

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 1 · 7. Januar 2022
Ausgabe Schwarzenbach a.Wald



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldsgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



ANZEIGE

Titelfoto: Die Bürgermeister der WIR-Kommunen wünschen allen Lesern viel Glück im neuen Jahr!

Premiere: Maxim Lando und Tassilo Probst spielen erste CD im neuen Haus Marteau Konzertsaal ein



FEILER

Dachdeckerei
Erwin Feiler GmbH

Eisengasse 8
95180 Berg

Telefon 09293 933 906 0
Telefax 09293 933 906 1
info@dachdecker-feiler.de

ALLES RUND UMS DACH

AUS DEM INHALT

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 16 - 21
Schwarzenbach a.Wald	Seite 22 - 25
Bad Steben	Seite 26 - 29
Geroldsgrün	Seite 30 - 32
Berg	Seite 33 - 35
Lichtenberg/ Issigau	Seite 36 - 41



Lions-Club mit Geschenken fürs Sternstundenhaus

Seite 3



Erste CD-Einspielung im Haus Marteau

Seite 5



Wunschbaum-Aktion fürs Kinderdorf

Seite 15



Miniatur-Wunderland im Info-Zentrum

Seite 42

Leserfotos der Woche



Weihnachtliches Schwarzenbach

Zwei Leserfotos aus Schwarzenbach a. Wald haben die Redaktion in der Weihnachtspause erreicht. Die Weihnachtsbeleuchtung im Sonnenuntergang hat Horst Jahn aus Schwarzenbach a. Wald fotografiert. Anke Peetz aus Naila ist diese wunderschöne, bunte Weihnachtsdeko aufgefallen. Auf Nachfrage hat sie die Information erhalten, dass dafür 5.000 LEDs gebraucht wurden. „Hier hat sich jemand richtig Mühe gegeben“, schreibt Anke Peetz in ihrer E-Mail.

Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt und Ihr Bild wird vielleicht im Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, den Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.

Knoll GmbH
Hoch- und Tiefbau

95131 Schwarzenbach a. W. Nordstraße 19

- Bagger- u. Raupenbetrieb
- Aushub u. Abbrucharbeiten
- Bauausführung Landschaftsbau
- Asphalt- u. Pflasterarbeiten

Tel. 09289 5719 Fax: 09289 6700

das KAMINHAUS
Bramburger GmbH & Co. KG *größte Ausstellung der Region*

Wir beraten Sie gerne!

- * Finnische Specksteinöfen
- * Kaminöfen
- * Kamine
- * Kachelöfen
- * Pelletöfen

Ofen- und Kaminbau alles aus einer Hand

Zum Tännig 4 (Gewerbegebiet Goldbach)
07356 Bad Lobenstein • Tel.: 036651 33148

Firma
Peter Bamberg
Meisterbetrieb im Installateur und Heizungsbauerhandwerk

- Heizungsanlagen aller Art
- Planung/Beratung/Kundendienst
- Reparaturen
- Sanitäre Anlagen

Tel.: 0 92 88-4 61 90 53
Mobil: 0171-83 906 82
und 0151-688 00 643

Bad Steben Geroldsgrüner Str. 32

CONTAINERDIENST KORMANN
Recycling

Mittwochs
Annahme von Agrarfolien

Kommerzienrat-Waldenfels-Str. 43
95197 SCHAUENSTEIN

container-kormann@t-online.de • Tel. 09252/916555

WIR IM FRANKENWALD
Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a. Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Ihr Medienberater für Anzeigen und Prospektwerbung

AGENTUR PILZ
Medienberater Dieter Pilz
Telefon: 0 92 82 / 51 87
E-Mail: anzeigen@agenturpilz.de

Telefonisch erreichbar:
Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr

Mietwagen Keil
Inh.: Bernd Krippner

Unsere Kunden stärken uns...

Fern- und Stadtfahrten
Krankenfahrten, Chemo-,
Strahlentherapie-, Dialysefahrten

Ihr Fahrdienst in Naila

Naila (09282) 8608

Lions Club Naila-Frankenwald:

Schneespielzeug für die Kinder des Sternstundenhauses

Naila – Kurz vor Weihnachten hatte der Lions Club Naila-Frankenwald für die Kinder des Sternstundenhauses „Haus der Spatzen“ in Naila eine kleine Überraschung parat. Die aktuelle Lions-Präsidentin Annika Popp (links im Bild) übergab Schlitten und weitere Geschenke, um den 7 Kindern zwischen 0 und 6 Jahren, die aktuell liebevoll in dieser Einrichtung betreut werden, eine kleine Freude am Heiligabend zu machen. Der geschäftsführende Vorstandsvorsitzende der Diakonie Martinsberg, Gerhard Selbmann (rechts im Bild), und die Trauma-Pädagogin Theresa Cordes (Bildmitte) berichteten von ihrer Arbeit mit den „Spatzen“, die hier in Naila sehr gute Hilfe, Liebe und ein geschütztes Zuhause auf Zeit bekommen. „Für so ein leider notwendiges Angebot in unserer Region können wir nur dankbar sein. Deshalb unterstützen wir hier herzlich gerne“, sagte Präsidentin Annika Popp.



Grundschule Naila

Kinderkino statt Theater

Naila – Da der Besuch der Aufführung im Theater Hof nicht stattfinden konnte, organisierte die Lehrerschaft mit Schulleiterin Bianca Schönberger kurzerhand einen „Kinobesuch“. Die Turnhalle wurde umfunktioniert, Sitzreihen und Technik aufgebaut, die Jalousien ermöglichten die notwendige Verdunklung und dann - Film ab. Moment, nicht gleich, denn erst

hieß es ganz wie im „echten Kino“ anstehen für Popcorn und Getränk. Kinderpunsch oder Saft, ganz nach Wahl, spendierte der Elternbeirat und der Förderverein das Popcorn. Zudem übernahmen Elternbeiratsmitglieder an den beiden „Kino-Tagen“ die Ausgabe an der Verpflegungsstation. Nun endlich - Film ab.

Für die Erst- und Zweitklässler

lief „Mickys großes Weihnachtsfest“ und für die Dritt- und Viertklässler „Arthur Weihnachtsmann“. „Beide Filme hat uns die Stadtbibliothek kostenfrei zur Verfügung gestellt“, berichtete Schulleiterin Bianca Schönberger und dankte zugleich für die Spenden sowie die Unterstützung von Elternbeirat und Hausmeister Michael Tholl für die Technikaufbau und -betreuung.



 über 100 Jahre
Fruchte-Schmidt
Obst - Gemüse - Südfrüchte

Fa. Heinrich Schmidt e. K.
Schloßstraße 9
95131 Schwarzenbach/Wald
Tel.: 0 92 89 / 2 69, Fax: 09289 / 6861
Mail: fruechte-schmidt@t-online.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unseren Fruchtgroßhandel einen Mitarbeiter (m/w/d) für eine Voll- oder Teilzeitbeschäftigung als

Lagerist und Kommissionierer
Lkw-Führerscheinklasse C, Fahrerkarte nicht zwingend erforderlich.

Bewerbung bitte an:
fruechte-schmidt@t-online.de · Mobil 01 70 / 7 21 20 59

 **EBERT BAU GmbH**
Bauunternehmen
Telefon: 09293-202
Hofer Str. 30 95180 Berg
www.ebertbau-gmbh.de
info@ebertbau-gmbh.de

Wir wünschen allen einen guten Start ins neue Jahr 2022!



Wir suchen: Kfz-Mechatroniker Nutzfahrzeuge (m/w/d) in Naila.

Wir bieten Ihnen mehr als nur einen Job:

- Angemessene Entlohnung
- Angemessene Einarbeitungszeit
- Schulungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Festanstellung in einem vielseitigen Tätigkeitsbereich
- Flexibles Arbeitszeitkonto
- Dynamisches und regionales Familienunternehmen

Ihre Aufgaben:

- Wartung und Reparatur von Nutzfahrzeugen sowie von Anhängern und Aufliegern
- Analyse von elektrischen, elektronischen & mechanischen Systemen
- Untersuchung und Diagnose von Fehlern und Störungen
- Nachrüstung von Sonderausstattungen, Zubehörteilen und Zusatzsystemen
- Dokumentation von Aufträgen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene technische Berufsausbildung als Kfz-Mechatroniker (m/w/d) im Bereich Nutzfahrzeuge
- Handwerkliches Geschick
- Verständnis für Elektronik, Mechanik & Datenverarbeitung
- Teamorientierung und Gewissenhaftigkeit
- Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Führerscheinerlaubnis C/CE wünschenswert

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an die unten stehende Adresse oder bewerben Sie sich gleich online über karriere.automueller.de.

automüller
Leistung mit Leidenschaft

Auto Müller GmbH & Co. KG
Personalabteilung
Ernst-Reuter-Str. 65
95030 Hof
personal@automueller.de
karriere.automueller.de



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei
 Notruf Feuerwehr
 Notfalldienst des BRK
 Integrierte Leitstelle Hof
 Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste
 Notruf Augenärzte
 Frauennotruf Hof

Tel. 110 **BKK Faber-Castell & Partner**
 Tel.112 Ein Vertreter der Krankenkasse ist jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da. Nächste Sprechstunde am **Dienstag, 11.01.2021**

Tel. 116117
 Tel. 116117
 Tel. 09281/77677 **Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**
 •07./08./09.01.

Dr. Klaus Herrbach
 Ziegelweg 3, 95213 Münchberg
 Tel.Nr.: 09251 / 850000

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr,
 18.00 - 19.00 Uhr
 Tonbandansage für den Notdienst:
 0921/761647

Tierärztlicher Notdienst
Wochenend-Notdienst Rufbereitschaft Freitag ab 19 Uhr
 •07./08.01.

Werner Kießl, Marktredwitz, Tel. 09231/8688
Wochend-Notdienst, Rufbereitschaft Sonntag ab 7 Uhr

- 09.01. Dr. Rolf Engelbrecht, Hof, Tel. 09281/93700
- 10.01. Eric Falk, Selb, Tel. 09287/889800
- 11.01. Dr. Norbert Deuerling, Rehau, Tel. 09283/899171
- 12.01. Dr. Hermann Meiler, Lippertsgrün, Tel. 09282/1400
- 13.01. Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204
- 14.01. Kleintierpraxis Konradsreuth Tel. 09292/967877 (Rufbereitschaft Freitag ab 19 Uhr)

Alle Angaben ohne Gewähr

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken
 07.01. - 13.01. Luitpold Apotheke Bad Steben

Die Dienstbereitschaft beginnt am Freitag um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Freitag um 8.30 Uhr.
 Aktueller Notdienst: <http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de> oder 22833 (Handy) oder 0800 00 22833



Ihr Sanitätshaus in Naila!

Hauptstraße 2a
Tel. 09282 / 98 48 690
www.jahn-ot.de

Sanitätshaus
 Orthopädietechnik
 Rehatechnik
 Orthopädieschuhtechnik

Blutspendetermine

Mo., 10.01., Hof/Saale, Ausweichlokal: Festsaal Bürgergesellschaft Hof, Poststraße 6, 12.30 bis 19.00 Uhr, **Achtung! Mit Terminreservierung!**

Info: Um Wartezeiten zu verkürzen und so einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist ab sofort für manche Blutspendetermine eine Terminreservierung nötig.

Die Terminreservierung kann über die Internetseite www.blutspendendienst.com/blutspendetermine erfolgen oder telefonisch unter der kostenlosen Spenderhotline 0800 11 949 11.



Führungen auf dem Wald- und Naturfriedhof Frankenwald

Naila/Issigau – Die Führungen auf dem Wald- und Naturfriedhof Frankenwald können nur noch mit vorheriger Anmeldung stattfinden.
 Eine Übersicht der Führungstermine finden Sie unter frankenwald.de Führungen & Termine
 Gerne können Termine vereinbart werden, mit den geltenden Coronabestimmungen.
 Bitte kontaktieren Sie uns.
 Telefon: 09293/9460244
 e-mail: info@wnf-frankenwald.de



Suchtselbsthilfe „Blaues Kreuz“

Naila - Die Suchtselbsthilfegruppe „Blaues Kreuz“ trifft sich jeden Montag ab 19.30 Uhr, in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Naila, Kronacher Straße 2.
 Weitere Infos: Angela Schrögel, Tel.: 09282/3121.



Aus dem Polizeibericht

Zwei Verkehrszeichen gestohlen
Berg – Ein Unbekannter entwendete in der Zeit von Mittwoch, 29.12.2021, bis Sonntag, 02.01.2022, entlang der Staatsstraße 2198 zwei Verkehrszeichen (Achtung: „Viehtrieb, Tiere“). Bei Tieffengrün wurde die Metallstange des Verkehrsschildes mutwillig abgebrochen, das Schild abgeschraubt und gestohlen. Das zweite Verkehrszeichen befand sich circa 400 Meter entfernt in Fahrtrichtung Untertiefengrün an einer Straßenlaterne. Hier wurde das Schild ebenfalls abgeschraubt und gestohlen. Es entstand ein Gesamt-Schaden in Höhe von circa 400 Euro. Wer hat den Täter beobachtet oder kann Hinweise zum Verbleib der Verkehrsschilder geben? Die Polizei Naila bittet unter 09282/97904-0 um Hinweise.

Reha-Sport in Schwarzenbach a.Wald im neuen Jahr mit geänderten Zeiten

Reha-Sport im Wasser startet am 12.01.2022 in Schwarzenbach am Wald mit neuen Zeiten.
 Mittwochs 17.30 Uhr
 Donnerstags 16.00 Uhr, 17.00 Uhr und 18.00 Uhr.
 Freitags 16.00 Uhr, 17.00 Uhr und 18.00 Uhr
 Anmeldungen unter Tel. 01520/9183471 bei Angela Wegner
 Ab **Februar 2022** gibt es freie Plätze.

Persönliche Checkliste Wohnumfeldverbesserung

Orthopädie & Rehatechnik
Sperschneider
 Sanitätshaus GmbH
 Haus- und Klinikbesuche **kostenlos**

95028 Hof, Königstraße 17
 Tel. 09281 / 77797-77, Fax 09281 / 77797-55
 95028 Hof, Ludwigstraße 8
 Tel. 09281 / 840844, Fax 09281 / 1406850
 95119 Naila, Kronacher Straße 33
 Tel. 09282 / 5784, Fax 09282 / 931436
 95100 Selb, Ludwigstraße 11
 Tel. 09287 / 77851, Fax 09287 / 5009794

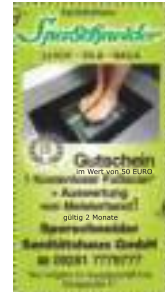
09281 7779766




- Liegen**
 - Pflegebett/Niedrigpflegebett
 - Lattenrost
 - Anti-Dekubitus-Matratze
 - Bett-Tisch
 - Lagerungshilfsmittel
 - Transferhilfe
 - Kissen
 - Bettleiter
 - Bad und WC**
 - Toilettensitzerhöhung mit/ ohne Armlehne
 - Haltegriffe
 - Badewannenlift
 - Duschhocker-/bank
 - Toilettenstuhl, fest/fahrbar
 - Duschsitz
 - Badebrett/Badewannensitz
 - Wannensitz
 - Duschstuhl-/rollstuhl
 - Bewegen**
 - Rollator, auch Leichtgewicht
 - Gehhilfen, Krücken, Gehstock
 - Zweitrollator für unterschiedliche Ebenen
 - Pflegerollstuhl
 - Rollstuhl/E-Antrieb
 - Aufstehhilfe
 - Elektrorollstuhl
 - Treppenlift, Hebelift
 - Rollstuhlrampe
 - Schiebehilfe
 - Scooter (Elektromobil)
 - Treppensteiger
 - Türschwellenrampe
 - Aufstehfernsehessel
 - Pedal-/Bewegungstrainer gut für Schlaganfall-, MS- und Parkinsonpatienten
 - Sitzkissen (auch Auto)
 - Pflegen**
 - Pflegehilfsmittel der Pflegekasse (für monatlich bis zu 40 Euro, ab Pflegegrad 1)
 - Desinfektionsmittel
 - Schutzkleidung (Handschuhe, Mundschutz, Schutzschürze)
 - Bettschutzeinlage
 - Wiederverwendbar/Einmalgebrauch
 - Inkontinenzversorgung aufsaugend/ableitend (Katheter)
 - Hüftprotektorhöschen
 - Pflegewäsche
 - Alltagshilfen**
 - Kompressionstrümpfe
 - Rückenbürste
 - Anziehhilfen (für Schuhe, Strümpfe...)
 - Bequemschuhe
 - Verbandsschuhe
 - Stechbecken/Nachtopf
 - Urinflasche,-halter,-bürste
 - Haarwaschwanne
 - Hausnotruf
 - Greifzange
 - Medikamentenbox
 - Tablettenzerkleinerer
 - Besteck
 - Trinkbecher
 - Speiseschürze
 - Flaschenöffner
 - Therapieknete,-bälle,-bänder
- Hinweis:** Diese Liste gibt Anhaltspunkte Hilfestellung und ist eine kleine Übersicht für Pflegenden und Angehörige.
- www.sperschneider-hof.de



Im Alter können Treppen zu einem unüberwindlichen Hindernis werden. Ein Treppenlift hilft auf dem Weg nach oben.





Erste CD-Einspielung im Konzertsaal Haus Marteau

Lichtenberg – Eine Premiere gibt es derzeit in Haus Marteau. Maxim Lando (Klavier) und Tassilo Probst (Violine) sind die ersten Künstler, die im neuen Unterrichts- und Konzertsaal eine CD einspielen.

Auf dem Programm stehen die Sonate für Violine und Klavier Nr. 3, op. 25 (1926) von George Enescu, die Sonate für Violine und Klavier DD72 (1903) von Béla Bartók sowie die Sonate für Violine und Klavier Nr. 2 op. 45 von Joseph Achron, eine Ersteinspielung.

Die beiden gleichaltrigen Künstler lernten sich bei einem Festival in München (Stars & Rising Stars München) 2019 kennen und fanden sofort eine musikalische Ebene. Der deutsche Geiger Tassilo Probst, geboren 2002, wurde als Privatschüler von Prof. David Frühwirth mit 12 Jahren Jungstudent an der Hochschule für Musik und Theater München und setzt dort nun sein Studium bei Prof. Ingolf Turban fort. Mit gerade 16 Jahren spielte er Tschaikowskys Violinkonzert im Herkulesaal der Residenz München.

Als Solist konzertierte er unter anderem mit namhaften Orchestern wie dem George

Enescu Philharmonic Orchestra, dem Litauischen Chamber Orchestra, dem Konzerthausorchester Berlin, der Jenaer Philharmonie, dem Göttinger Sinfonie Orchester, der Südwestdeutschen Philharmonie und dem Jewish Chamber Orchestra Munich. Er war Preisträger und jüngster Finalist bei internationalen Violinwettbewerben: George Enescu Violin Competition (2021), Concours International de Violon Tibor Varga (2021), Felix Mendelssohn-Bartholdy Violin Wettbewerb (2021) und Luis Spohr Violin Competition (2019). Erst im August hatte er die Eröffnung des Konzertsaals in Haus Marteau musikalisch begleitet; jetzt gab er den Anstoß zur Aufzeichnung in Lichtenberg. „Der für mich optisch und akustisch beeindruckendste Saal, den ich in Deutschland kenne, ist der neue unterirdische Konzertsaal in Haus Marteau. Durch die Meisterkurse, die ich dort bei Prof. Markus Wolf besucht habe, konnte ich auch einen ganz persönlichen Bezug zu diesem fantastischen Haus aufbauen. Ich bin sehr dankbar, dass der BR meinem Wunsch nachgegeben hat und ich meine erste CD in diesem phänomena-

len Konzertsaal einspielen darf.“ Tassilo Probst ist Stipendiat der Deutschen Stiftung Musikleben und spielt eine Geige von „Giovanni Grancino“ (Mailand 1690).

Sein Duo-Partner, der 19-jährige amerikanische Pianist Maxim Lando, wurde mit dem renommierten Gilmore Young Artist Award 2020 ausgezeichnet und von Musical America zum neuen Künstler des Monats gekürt. Internationale Aufmerksamkeit erregte er, als er an der Seite von Lang Lang auf der Klavierbank auftrat, um bei der Gala Opening Night der Carnegie Hall den Part für Mr. Langs verletzte linke Hand zu spielen.

Maxim hat mit bedeutenden Orchestern der Welt gespielt, darunter die Sinfonien von Pittsburgh, Toronto, Vancouver und Hawaii, Russlands Mariinsky Theatre Orchestra, St. Petersburg Symphony, Russian National Orchestra, Bolschoi Symphony, Moscow Philharmonic, Kazakh State Philharmonic, Israel Philharmonic und Chinas NCPA Orchester. Maxim ist stolzer Alumnus der Lang Lang International Music Foundation. Derzeit studiert er an der Juilliard School.

Aus dem Polizeibericht

E-Bike demoliert

Naila – Bereits am 2. Weihnachtsfeiertag wurde ein in Naila abgestelltes Fahrrad demoliert. Das E-Bike der Marke LIV wurde am Sonntag, 26.12.2021 gegen 21.30 Uhr in der Froschgrüner Straße an einer Straßenlampe neben den Wertstoffcontainern abgestellt und mit einem Fahrradschloss gesichert. Als die Besitzerin gegen 23.00 Uhr zu ihrem Rad zurückkam, musste sie feststellen, dass ein bislang Unbekannter Täter das E-Bike so beschädigt hatte, dass das Fahrrad nicht mehr fahrbereit war. Die Polizei Naila bittet unter Telefon 09282/97904-0 um sachdienliche Hinweise.



Katja Stölzel-Sell
KÖRPER · KLANG · NATUR

Migränetherapie
Wirbelsäulengelenktherapie
Atlaskorrektur
Wärme- und Breußmassage
Ohrakupunktur · Schröpfen
Klangtherapie
Wildkräuterführungen

Hammerweg 10
95119 Naila-Marxgrün
Telefon: 09288-9259700
www.natur-kräuter-klang.de

Ich arbeite gerne mit Menschen. Und was ist Deine Superpower?

Für unseren Pflegedienst in Naila suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Pflegehelfer (m/w/d)
Hauswirtschafter (m/w/d)

Bewerbung an bewerbung@hudetz.de oder
Pflegedienst Humanitas - Anger 14
95119 Naila - Tel.: 09282-1305
Wir freuen uns auf Dich! www.hudetz.de

hudetz hilft.

Unser Service für Sie: Service nach Herstellervorgaben für alle Marken

- Volkswagen-Service
- E-Ladestation
- Vermittlung von Neu-Fahrzeugen
- Verkäufe von EU- und Jahreswagen
- Klimaanlage-Service
- Unfallinstandsetzung
- Reifeneinlagerung
- Lackierarbeiten aller Marken
- Fahrzeugaufbereitung
- Fahrzeugvermessungen

Unser Team freut sich auf Sie!

räthel
A U T O H A U S



... da fühlt mich wohl!

Autohaus Räthel GmbH
Kronacher Straße 83 – 85 · 95119 Naila
Telefon (0 92 82) 96 00 - 0 · www.autohaus-raethel.de

Diskret und innerhalb von 48 Stunden verkaufen?

Wohnungen im Frankenwald zum sofortigen Ankauf gesucht.

Bitte bieten Sie uns Ihre Wohnung unverbindlich zum Kauf an.

→ **Kaufabwicklung** unkompliziert und zeitnah ✓ → **Sichere und schnelle "Barzahlung"** ✓ → **Höchste Diskretion** ✓

Ob **Abrißhaus, 1-2 Fam.Haus, Grundstück, Wohnung oder Mehrfam.Haus ... kontaktieren Sie uns gerne unverbindlich.**

MIT HERZ und Verstand

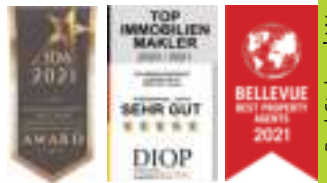
☎ **09288.4619620**

Zentrale - ImmobilienSHOP Hof:

☎ **09281.860076**

Regionaldirektion Hochfranken

bvfi DESAG



Bad Steben | Wandelhalle + Hof | Ludwigstraße 52

Sie möchten verkaufen? Rufen Sie uns unverbindlich an. Wir helfen.

Die Immobilienprofis

HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG

Wir verkaufen Ihre Immobilie stets SICHER + zum BESTEN Preis + OPTIMAL beraten

Mit Leidenschaft zum Automobil



- Teil- u. Ganzlackierung
- Exklusivlackierung
- Unfallinstandsetzung
- Lackaufbereitung
- Smart Repair

Franco's Lackiererei GmbH
Schulrat-Hohe-Straße 4
95119 Naila
Telefon: 09282/932741
www.franco-lackiererei.de

KNÖRNSCHILD METALLBAU

- Fenster ● Türen ● Fassaden
- Wintergärten ● Schlosserei
- Sonderkonstruktionen
- Markisen ● Tor- und Zaunanlagen

Hausanschrift Tel. (0 92 82) 13 26
Schulrat-Hohe-Str. 1 Fax (0 92 82) 97 80 02
95119 Naila Mobil (0171) 8351174
eMail knoernschild-metallbau@t-online.de
Internet www.knoernschild-metallbau.de

SCHÜCO roma ROLLADEN + TORE



MALER REISS

raum fürs leben

Fußböden
Malerarbeiten
Trockenbau
Spachteltechniken
Beratung

☎ 0 92 88/67 35
✉ info@malerreiss.de
www.malerreiss.de

Malerfachbetrieb Reiss GmbH | Bobengrüner Straße 6 | 95138 Bad Steben



95179 Geroldsgrün
Telefon:
09288/9703309

Reparatur von Nähmaschinen, Büromaschinen und Computern.

Verkauf von Nähmaschinen (gebraucht oder neu) ab 90,- €
Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Mobil: 0170/5077265

Dorfwirtshaus Hildner

Inh. Karl-Heinz Hildner
Neuengrün Tel. 09262/84333, Fax 555

Jeden Sonntag reichhaltiger Mittagstisch

Wir bitten um rechtzeitige Reservierung
Bitte 2G-Regeln beachten und Nachweis mitbringen.
Ab Sonntag, 16.1.

Stockfisch

Geöffnet von Donnerstag bis Sonntag

Pizzaabende beachten

Öffnungszeiten und Näheres im Internet oder auf tel. Anfrage
www.dorfwirtshaus-hildner.de

Wir danken für Ihre Aufträge im vergangenen Jahr und wünschen allen einen guten Start in ein gesundes und glückliches neues Jahr 2022!

IHR NAALICHER ENTRÜMPLER



Markus Krauß
WOHNUNGS AUFLÖSUNGEN
Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila



TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62

Reparaturen aller Fabrikate PKW/MOTORRAD 0170-8233758

KFZ-TECHNIK MEISTER-WERKSTATT

MANUEL CAAMANO

Telefon: 09282/5338

Badstr. 4
Weststr. 18b
95119 Naila

E-Mail: manuelcaamano@web.de

- Hauptuntersuchung durch anerk. Organisation
- AU für PKW / AUK für Motorrad
- Unfallinstandsetzung ● Motoreninstandsetzung
- Bremsen- & Auspuff-Service
- Inspektion nach Herstellerangaben
- Fehlerdiagnose ● Achsvermessung
- Getriebeservice (Automatik, CVT u. DSG)
- Reifenservice - alle Marken
- Ölwechsel ● Klima-Service
- Werkstatt-Ersatzfahrzeug

Unser Service für Sie: Fahrzeug abholen - reparieren - bringen



Reinigungskraft (m/w/d)

Für eine Rehaklinik in Bad Steben, suchen wir eine motivierte, zuverlässige Reinigungskraft in Teilzeit.

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei:

WISAG Krankenhausreinigung GmbH & Co. KG
Ansprechpartner
Frau Sortiria Schneider
Telefon 01 62/1 80 06 44



- ▶ Reparatur und Inspektion aller Fahrzeuge
- ▶ 24 h Pannenhilfe und Abschleppdienst
- ▶ Autoglas-Reparatur
- ▶ Computer-Achsvermessung
- ▶ Automatik-Getriebespülung
- ▶ Klimaanlage- und Standheizungen-Service
- ▶ Werkstatt-Ersatzfahrzeuge
- ▶ HU/AU im Haus
- ▶ Ersatzteil- und Zubehörverkauf
- ▶ Umfangreiche Diagnosetechnik
- ▶ Unfallinstandsetzung

Dr. Hilmar-Jahn-STRASSE 4 Tel. 09282/95230
95119 NAILA www.kuenzel.go1a.de

Zuverlässige Reinigungskraft

für wöchentlich 2x 2 Stunden ab sofort gesucht.

Zahnarztpraxis Teichert Geroldsgrün

Telefon: 0 92 88 / 92 52 59

Verkaufe handgestrickte Socken

für kleine und große Füße

Telefon 0176/50617464

Firma S.T.H. Selbitz Wohnungsaufösungen

Entfernung von Tapeten, Fußböden, geklebtem PVC-Belag, Fliesen usw.
Entkernung von Bädern - **UMZÜGE**

Telefon: 01 51 / 41 81 28 04

GWI
Gewerbe-Wohn-Immobilien Naila

Wir suchen für Käufer ETW und Häuser in Naila · Bad Steben Schwarzenbach · Selbitz

Tel.: 09282/5990 mobil: 0177/2447635
Thomas Söll
Kronacher Straße 111 - 95119 Naila
info@gewerbe-wohn-immobilien.de

Anzeigenwerbung - Erfolgswerbung

Putzhilfe gesucht

in Bernstein a.Wald für einmalige Aktion Ende Januar/Anfang Februar 2022

€ 14,- / Std.

nähere Info: 01522 - 355 8545

Suche günstiges Haus oder Wohnung in Oberfranken **sofort Barzahlung!**

Telefon: 0172/8626271

TAGESMUTTI hat ab sofort Plätze frei

Telefon: 0 92 88/5 50 56 101

Zeit, den wahren Wert Ihrer Immobilie zu erfahren. Sie wollen verkaufen?

Als zertifizierter Sprengnetter MarktWert-Makler kennen wir den Gutachter-MarktWert gemäß ImmoWertV. und auch den realistischen Verkaufspreis der Region. Verschenken Sie kein Geld. Jetzt kostenfrei und unverbindlich anfragen. Wir geben Vollgas für Sie!



GERBER IMMOBILIEN

GerberImmobilien.com ☎ 0 92 93 - 9 333 144

Gerber Immobilien
Inh. Frank Gerber
Am alten Brunnen 3, 95180 Berg
Telefon: 09293 - 9 333 144
E-Mail: info@gerberimmobilien.com
www.gerberimmobilien.com

Im Ordenshaus der Christusbruderschaft suchen wir ab sofort eine Mitarbeiterin als Verstärkung für unser Hausreinigungsteam.

Die Wochenarbeitszeit beträgt 25 Stunden.
In der Regel ist die Arbeitszeit vormittags von Montag bis Freitag.



Fragen und Bewerbungen bitte an:
Sr. Ulrike Werner, Wildenberg 23, 95152 Selbitz,
Tel. 09280-68148, sr.ulrike.w@christusbruderschaft.de



In der Welt zuhause, in Oberfranken daheim

KUHNE electronic
WIRTSCHAFTS ELEKTRONIK

Die Firma Kuhne electronic GmbH entwickelt, produziert und vertreibt Baugruppen für die Nachrichtentechnik im Hochfrequenz- und Mikrowellenbereich im Bereich von 100 MHz bis 50 GHz. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Ingenieur für Nachrichtentechnik (m/w/d)

Ingenieur für Elektrotechnik (m/w/d)

**Staatlich geprüfter Techniker/
Elektroniker (m/w/d)**

**Produktionsmitarbeiter für elektronische
Baugruppen (m/w/d)**

Weitere Infos zu aktuellen Stellenausschreibungen finden Sie auf:
www.kuhne-electronic.de

Kuhne electronic GmbH, Scheibenacker 3, 95180 Berg
Schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte an bewerbung@kuhne-electronic.de

Restaurant Harmonie
Schloßberg 2
95192 Lichtenberg
Tel. 09288/246

Harmonie

Januar 2022

RESTAURANT
SPECIALS

SCHLACHTFEST
vom fränkischen Stroschwein
Fr. 14.01., Sa. 15.01. u. So. 16.01.2022
Verkauf auch außer Haus!

www.harmonie-lichtenberg.com

Suchen dringend ein Häuschen in Bad Steben und Umkreis

Wir suchen ab sofort ein kleines Häuschen, mit ca. 80 bis 100 m²,
sehr gerne ein Ferienhaus im Ferienpark in Lichtenberg.

Oder ein Häuschen in Bad Steben, Thierbach, Bobengrün oder Carlsgrün
zur Miete, gerne evtl. mit späterer Kaufoption nach Absprache möglich.

Wir freuen uns sehr über Rückmeldungen unter 0175 - 3301672

Nachfolge für Hautarztpraxis und Hausarztpraxis gesucht

In der Stadt Naila ist eine Hautarztpraxis
und eine Hausarztpraxis neu zu besetzen

Nähere Informationen
erhalten Sie bei der Stadt Naila unter Tel.: 09282/68 30

Höllen PC
Computerhilfe

Mario Volkmann
IT Services

0152 / 317 28 646
09288 / 430 99 42

www.hoellenpc.de
mario.volkmann@hoellenpc.de

Humboldtstraße 26
95119 Hölle

Stockfischverkauf im neuen Jahr 2022

Samstag, 08.01.:

9.00 bis 12.00 Uhr

Obere Austr. 10, Selbitz

Samstag, 15.01.:

9.00 bis 12.00 Uhr

Landmetzgerei Strobel Dörnthal

Donnerstag, 27.01.:

8.00 bis 12.00 Uhr

Wochenmarkt Naila

Klaus Adelt - Stockfisch
Telefon 0170 5404025

Landgasthof
ZUR MÜHLE

95119 Naila - Culmitz

☎ 09282/6361

SAMSTAG, 15.01.2022

SONNTAG, 16.01.2022

SCHLACHTFEST

Verkauf auch über die Straße!

Wir bitten um Vorbestellung!

Familie Bodenschatz

Kinderwagen
Kinder-Autositze
Kinderbetten

Buggy, Hochstühle, Babyausstattung,
Taufbekleidung, Spielwaren, Wiegen,
Stubenwagen, Wickelkommoden,
Kinderzimmer, Riesenauswahl

Seeber **TOP Angebote!**
Babyfachmarkt

Marienstraße 55+59
95028 Hof
Telefon 09281/18509
www.baby-seeber.de

Bis zu 50% auf Einzelteile!

Liebe Eigentümer und
Erbengemeinschaften,
suche im Auftrag WHG zur Kapital-
anlage in Hof. Leer oder vermietet.
Bitte alles anbieten. Ihr Garant Markt-
Wert-Makler Johannes Gutscher
GARANT Immobilien Tel. 09281/540134-12

GESCHÄFTSAUFGABE

Geschätzte Kundschaft

Nach fast 70 Jahren, davon über 20 als Saloninhaberin,
habe ich mein Geschäft zum 23.12.2021 geschlossen
und freue mich auf eine neue Herausforderung.

Auch im Namen meiner Eltern, Alfons und Sigrid,
bedanke ich mich für viele schöne Momente, interessante
Gespräche und die Freundschaft über all' die Jahre.

Wir wünschen Euch von ganzem Herzen
eine gute Zeit, viel Spaß, Glück und Gesundheit.

Inh. Uta Baderschneider

Styling by
Baderschneider

Nailaer Straße 9 • Marxgrün • Tel.: 09282/429

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

• Maschinенführer bzw. Produktionsmitarbeiter m/w/d

mit Schichtbereitschaft im 3-Schicht-System und idealerweise
Berufserfahrung in der Textilveredelung/-beschichtung

• Industriekaufmann m/w/d

in Teilzeit (ca. 20 Stunden/Woche) für Auftragsbearbeitung
und allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Wir erwarten:

- abgeschlossene Schul- und Berufsausbildung
- Flexibilität, Teamfähigkeit, gute Auffassungsgabe

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitte an

pharetra

Gesellschaft für textile
Kunststoffanwendung mbH & Co. KG

Nailaer Straße 6, 95152 Selbitz

Wir wünschen allen ein gesundes neues Jahr:

Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir bieten eine Vollzeit-/Teilzeit-Stelle als:

Ergotherapeut/in (m/w/d)

Bewerbungen bitte an: Ergotherapie Regina Kinzl
Hofer Str. 7, 95119 Naila, (09282) 9329494
E-Mail: praxis@ergotherapie-kinzl.de



Pflasterbau

Erfahrene Firma pflastert
Wege, Einfahrten, Stellplätze,
Terrassen, Tiefgaragen usw.

0171 / 9607178

<mt-pflasterbau@gmx.de>
www.mt-pflasterbau.mozello.de

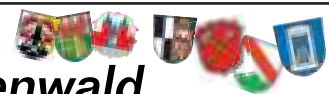
Wir kaufen
**Wohnmobile
+ Wohnwagen**

☎ 03944-36160

www.wm-aw.de Fa.

Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald



Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz in eurer Mitte,
so wie ich ihn im Leben hatte.

In Gottes Frieden entschlief mein lieber Mann, unser Vater,
Schwiegervater und Opa

Dr. Josef Sikora

* 03.01.1937 † 14.12.2021

Bad Steben, Erlich 8, den 7. Januar 2022

Wir vermissen Dich

Deine Barbara
Deine Katharina und Steffen mit Hannes und Pablo
Deine Margarete und Armin
Dein Thomas und Steffi mit Elisabeth

Die Beerdigung fand im engsten Kreis in Bad Steben
statt. Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.
Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Tinter mit seinem
Team und der Ebene 3 des Seniorenparks Bad Steben.



Sammelboxen statt Sternsinger

Frankenwald – „Gesund werden
- gesund bleiben. Ein Kinderrecht
weltweit“ lautet das Motto der
64. Sternsingeraktion 2022. Das
Kindermissionswerk sammelt
2022 für Ägypten, Südsudan und
Ghana. In vielen Ländern des glo-
balen Südens ist die Kinderge-
sundheit aufgrund schwacher
Gesundheitssysteme und fehlen-
der sozialer Sicherung stark
gefährdet. Laut Kinderrechtskon-
vention der Vereinten Nationen
hat jedes Kind ein Recht auf
Gesundheit.
Das Kindermissionswerk setzt
sich weltweit für die Verwirkli-
chung dieses Rechts ein.

Dekan Seliger und Sternsinger-
beauftragte Ulrike Wehrmann
haben sich auf Grund der hohen
Inzidenzen entschieden, keine
Sternsinger auszusenden.
**Stattdessen werden wieder
Sternsingersammelboxen mit
dem Haussegen 20*C+M+B+
22 ausgelegt.**

Bad Steben: Katholische Kirche:
Maria Königin des Friedens,
Bäckerei Mark und Bäckerei
Brandler
Metzgerei Spörl
Langenbach: Bäckerei Stelzer
Lichtenberg: Bäckerei Brandler
Geroldsgrün: Bäckerei Friedrich
Bobengrün: Dorfländla

Wenn die Kraft zu Ende geht,
gibt Gott die Erlösung.

In Gottes Frieden entschlief unser Onkel, Pate und Cousin

Werner Hofmann

* 19.09.1929 † 11.12.2021

Bruck, Rodesgrün, Hof, im Januar 2022

In stiller Trauer:

Sonja mit Familie
Reinhold mit Familie
Rosi
im Namen aller Anverwandten

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.
Für erwiesene und noch zgedachte Anteilnahme
bedanken wir uns herzlich.

Der zentralen Diakoniestation Hof gebührt
unser herzlicher Dank für die fürsorgliche Pflege.

Wohnberaterin des Landkreises Hof am 18. Januar in Selbitz

Selbitz – Am Dienstag, 18. Januar 2022, ist die Wohnberaterin des
Landkreises Hof, Tina Bauer, von 15.30 bis 16.30 Uhr in einer
Sprechstunde für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Selbitz im
Trauzimmer des Rathauses zu Gast. Die Wohnberatung unterstützt
insbesondere Ältere und Menschen mit Behinderung dabei, ihre
Wohnung so anzupassen, dass sie möglichst selbstständig und
langfristig dort leben können. Das Angebot richtet sich aber auch an
alle Menschen, die zum Beispiel umbauen oder neu bauen und sich
Barrierefreiheit in ihrem Wohnumfeld wünschen. Tina Bauer berät
und informiert darüber, wie durch den Einsatz von Alltagshelfern,
Hilfsmitteln, technischen Assistenzsystemen, eine veränderte Aus-
stattung oder durch bauliche Maßnahmen wie zum Beispiel Umbau
zum barrierefreien Bad, Einbau eines Treppenliftes etc. die Wohnsi-
tuation verbessert werden kann. Dazu zählt auch die Beratung zu
Finanzierungs- und vor allem Fördermöglichkeiten. Die Beratung ist
für alle Ratsuchenden neutral und kostenfrei. Es wird um Terminver-
einbarung unter der Telefonnummer: 09280/ 6026 oder per E-Mail
unter post@selbitz.de gebeten.



Symbolfoto: Pixabay

Dich leiden sehen und nicht helfen können
war unser größter Schmerz.

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von

Heinz Weigert

* 13.11.1942 † 08.12.2021

Naila, im Januar 2022

Wir danken für alle Liebe und Fürsorge
Deine Hanne
Dein Rainer mit Familie
Traudl Woeber



Die Urnenfeier findet am Donnerstag, dem 13. Januar 2022 um 15,00 Uhr
in Naila statt.

Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir höflich Abstand zu nehmen.

Vier neue Schülerlotsen im Einsatz



Vier neue Schulbuslotsen hat die Evangelische Schule Naila. Sie sorgen für einen geordneten Ablauf beim Ein- und Aussteigen der Schüler an den Schulbushaltestellen sowie bei der Fahrt. Gleichzeitig sind sie Ansprechpartner für die jüngeren Schüler. Verkehrserzieher Udo Mertens von der Polizeiinspektion Naila bereitete die vier Schüler und Schülerinnen aus der siebten und achten Jahrgangsstufe in zwölf Unterrichtseinheiten auf ihre neue, ehrenamtliche Aufgabe vor, die mit dem Ablegen einer Prüfung endete. „Annalena Brachtel hat die seltene volle Punktzahl von 41 erreicht“, freute sich der Verkehrserzieher und überreichte allen ihren „Einsatzpass“. Nach einem Jahr Corona bedingter Pause konnte nun wieder eine Ausbildung stattfinden. Unser Bild zeigt (von links) Eli Brunner, Alois Wolf, Mira Bönsch und Annalena Brachtel mit Verkehrserzieher Udo Mertens.

Komplette Vorstandschaft der SK Marxgrün gratuliert:

Michael Quecke feierte 60. Geburtstag



Das Foto zeigt von links: Kassier Herbert Raithel, Fahnenträger Frank Spindler, der Jubilar Michael Quecke, Vereins- und Kreisschießwart Harald Geissler, Ehrenfahnenträger Hans Hönl, 2. Vorstand Karl Bischof und Vorstandsmitglied Fritz Kreil. Foto: Iris Quecke

Vollzählig angetreten gratulierte die Vorstandschaft der Soldatenkameradschaft Marxgrün 1890 ihrem 1. Vorstand Michael Quecke zum 60. Geburtstag. Damit der seit 6. Januar 1988 amtierende 1. Vorstand auch weiterhin sein Amt mit so großer Begeisterung fortführt,

überreichte die Kameradschaft auch im Namen des Kreisverbandes Naila mehrere Präsenten. Michael Quecke, der auch BSB-Kreisvorsitzender ist, dankte den Kameraden und versprach, sich auch weiterhin für die Ziele des Bayerischen Soldatenbundes einzusetzen. Der Hobby-

Militärhistoriker kündigte für 2022 eine Vortrag zum deutsch-französischen Krieg 1870/71 an. Gratuliert hatten auch eine Abordnung der Sudetendeutschen Landsmannschaft Naila und des Frankenwaldvereins Marxgrün-Hölle.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort in unbefristeter Anstellung:

VERTRIEBSINNENDIENST / BACK OFFICE MANAGER (M/W/D)

In Vollzeit

Schwerpunkte im Aufgabengebiet

- Zentraler Ansprechpartner für Vertriebsaußendienst sowie Kunden und damit Schnittstelle ins Unternehmen
 - vollstufige Auftragsbearbeitung
- Unterstützung des Verkaufsteams in Kommunikation mit Kunden auf Deutsch und Englisch
- Pflege von Stammdaten, Statistiken, Preislisten, Präsentationen nach Bedarf
- Betreuung des Mahnwesens und Unterstützung bei Vorbereitungen zu Messen

Profil bzw. Erfahrungshintergrund

- abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich, gerne zur/m Industriekauffrau/mann (m/w/d) mit Schwerpunkt im Vertrieb und einschlägige Berufserfahrung im Vertriebsinnendienst inkl. praktischen Erfahrungen in den beschriebenen Aufgabenschwerpunkten
- hervorragende Deutsch- sowie sehr gute Englischkenntnisse sind zwingende Voraussetzung
- Kenntnisse der gängigen Office-Anwendungen, idealerweise inkl. Erfahrungen mit AS400

Persönlichkeit

- Als Teamplayer pflegen Sie eine offene und wertschätzende Kommunikation auf Augenhöhe
- Selbstständige, exakte und verbindliche Arbeitsweise auch in Stresssituationen
- Schnelle Auffassungsgabe, Weitblick und Freude an abteilungsübergreifender Arbeit
- Begeisterungsfähigkeit sowie Spaß an Veränderungen und Optimierungen

Wir bieten

- Flache Hierarchien in einem schlagkräftigen Team
 - 30 Tage Urlaub + Gleitzeitregelung
 - Urlaubsgeld
 - Betriebliche Gesundheitsvorsorge

Gerne erhalten wir Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Entgeltvorstellung und Verfügbarkeit.

UNSERE WERTE

**AUTHENTIZITÄT
INNOVATION
MADE IN GERMANY**

GEBRÜDER MUNZERT GmbH & Co.KG

Ernst-Richard-Funke-Straße 17-19 | 95119 Naila-Marlesreuth
Telefon + 49-9282-309-0 | Fax + 49-9282-309-189
bewerbung@munzert.de | www.munzert.de



Erfolgreich werben im
Wir im Frankenwald

Peppi Hönl

Ein Karnevalist mit Leib und Seele

Im Namen von Peppi möchte ich ein herzliches Dankeschön für die vielen Beileidsbezeugungen und Zuwendungen aussprechen.

Die Karnevalsgemeinschaft Bad Steben war seine Familie und stand ihm immer hilfreich zur Seite.

Die eingegangenen Spenden wurden auf Wunsch von Peppi dem Verein zugeführt

Schwägerin Karin

Januar 2022

Nach 60 Jahren:

Das Jesuskind ist wieder da

Naila – Die Freude war groß als Dekan Andreas Seliger und Adolf Markus eine 50 Zentimeter große Jesuskind-Figur aus Gips wiedergefunden haben, die jetzt 60 Jahre verschollen war. Das Jesuskind im Knabenalter stammt aus der alten Nailaer Kirche, die 1911 gebaut wurde. Nach dem Abbruch der Kirche 1961 kam das Inventar zur Aufbewahrung auf den Dachboden der Hauptschule. Nachdem kurze Zeit später auch die Schule abgebrochen wurde, kamen alle Gegenstände ins Museum Naila, wo sie durch die Stadt Naila aufbewahrt wurden. Als 1962 die neue Kirche fertiggestellt war, kamen jedoch aus unerklärlichen Gründen nicht alle Gegenstände wieder zurück. So war auch die Jesuskind-Figur 60 Jahre verschollen. Zufällig wurde sie jetzt durch Dekan Andreas Seliger und Adolf Markus wiedergefunden. Die Freude war da natürlich groß. Museumsdirektor Wolfgang Brügel ist sehr dankbar, dass das Jesuskind jetzt wieder in der Stadtpfarrkirche steht. „Hier erzählt das Jesuskind seine Geschichte am richtigen Platz“, schmunzelt Wolfgang Brügel. Jedoch sind durch Transportschäden die linke Hand und die Finger der rechten Hand abgeschlagen. Die Restaurierung wird wohl so um die 1.000 Euro kosten. Aber diesbezüglich seien auch schon Spenden eingegangen, gab Dekan Seliger bekannt. „Es ist wirklich eine wahre Freude, dass das Jesuskind an diesem Weihnachtsfest, nach 60 Jahren, wieder seinen Platz in der Kirche hat“, so Seliger.



Auf dem Bild von links: Museumsdirektor Wolfgang Brügel, Dekan Andreas Seliger, Museumsvorstandsmitglied Adolf Markus und das Jesuskind.

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber auch tröstend zu wissen, wie viele ihn geliebt und geschätzt haben.

Herzlichen Dank allen, die

Josef Schiller

auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Danke für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft und für ein stilles Gebet.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Schiller, Seniorenstift Martinsberg, Station 1, Verwandten, Bekannten und Nachbarn, Hausarzt Dr. Eberlein und Bestattungshaus Hollerbach.

Naila, im Dezember 2021

In dankbarer Erinnerung
Regina und Sabine mit Familien



NACHRUF

Die CSU Bad Steben trauert um ihren langjährigen Schatzmeister, Gemeinderat und Freund

Wolfgang Thus

Der Verstorbene prägte die Arbeit des CSU Ortsverbandes in mehr als 45 Jahren Mitgliedschaft und bildete über Generationen hinweg eine tragende Säule der Bad Stebener Kommunalpolitik.

Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf die gemeinsame Zeit zurück.



Im Namen der Vorstandschaft
Maximilian Stöckl
Ortsvorsitzender

Nachruf

Wir trauern um unser geschätztes Gründungsmitglied und Pressewart

Werner Rost

Er war in vielfältigen Funktionen für beide Vereine tätig.

Wir werden unserem treuen Mitglied stets ein ehrendes Gedenken bewahren.



Förderverein
Friedrich-Wilhelm-Stollen e.V.
Bergknappen Issigau

Erfolgreiche dm Spendenaktion

Kindergarten Hand in Hand erhält Geschenktüten

Naila – Kurz vor Weihnachten war es endlich soweit: Die Spendenaktion der dm-Filiale in Naila ist abgeschlossen, alle Geschenktüten waren restlos ausverkauft und konnten am 20. Dezember an den Kindergarten Hand in Hand in Naila übergeben werden.

Alle Geschenktüten für die Kinder des evang. Kindergartens Hand in Hand waren bereits sorgfältig in Kisten eingepackt und warteten auf ihre Abholung. Die stellvertretende Filialeleiterin Katja Rüdiger übergab persönlich die 72 Geschenktüten an die Leiterin des evang. Kindergartens Hand in Hand Christine Adelt. Als tatkräftige Unterstützerin war auch die stellvertretende Kiga-Leiterin Nicole Plate dabei.



Christine Adelt und Nicole Plate vom evangelischen Kindergarten Hand in Hand erhielten 72 Geschenktüten von dm-Filialeiterin Katja Rüdiger. Foto: Kindergarten Hand in Hand

„Die 72 Geschenktütchen verteilen wir bei unserer Weihnachtsfeier. Die Kinder werden sich bestimmt darüber freuen!“, ist sich Christine Adelt sicher. Für die zusätzliche Spende vom dm Markt über 150 Euro haben die Kinder bereits fleißig an einem Dan-

keschön für die dm-Filiale bedanken, die diese tolle Aktion gestartet haben“, betont Nicole Plate. „Damit die großzügige Spende fließt in die Renovierung der Brücke im Außenspielgelände des Kindergartens. „Wir möchten uns nochmal ganz herzlich bei dm an.

CORONA-SCHNELLTEST-STATION

AM AUTOHOF BERG

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO-FR 7-19 UHR
SO 14-19 UHR

Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

Suchen Sie einen Minijob, in dem Sie etwas bewegen können?

Wir suchen SIE!

Wir suchen ab sofort Mitarbeiter (m/w/d) für unsere Corona-Teststationen

Ihr Profil:

- Sie besitzen Einfühlungsvermögen und haben Freude am Umgang mit Menschen?
- Sie haben Erfahrung als medizinische Fachkraft, Arzt, MFA, MTA, Gesundheits- und Krankenpfleger oder Sanitäter?
- Sie sind Azubi / Student / Rentner mit medizinischen Vorkenntnissen?
- Sie verfügen über eine hohe Leistungsbereitschaft, sorgfältige Arbeitsweise und Zuverlässigkeit?

Dann sind Sie perfekt für unser Team!



Senden Sie Ihre Bewerbung

per E-Mail an personal@medikamente-per-klick.de, postalisch an Luitpold Apotheke, z.Hd. Personalabteilung, Burgstraße 16, 95152 Selbitz oder telefonisch unter: 09288 / 96853.

Das Möbelhaus Dietz in Nordhalben unterstützt die Aktion: **Kauft lokal!** Familie Dietz ist gerne für Sie da und berät Sie freundlich und kompetent!



Inventurverkauf bei Möbel-Dietz !!!



15,4% KOLLEKTIONS-RABATT

Neu Betten und Matratzen aus Deutscher Herstellung

50%

Ausstellungsstücke bis zu **reduziert**

- ✓ Reparaturen und Neubezüge (Polsterei)
- ✓ Altmöbelentsorgung bei Neukauf

Telefonische Voranmeldung erwünscht!

Arno Dietz e.K. · Inh. Lothar Dietz

Tel. 09267/341

Klöpelschule 8 · Nordhalben

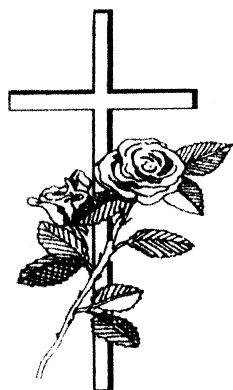
Montag – Freitag 8.30 - 12 Uhr, 12.30 - 18 Uhr, Mittwoch und Samstag 8.30 - 14 Uhr



www.dietz-moebel.de

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Herrn
Gustav Schubert

* 10.03.1929 † 29.12.2021

Naila, im Januar 2022

In stiller Trauer:

Deine Tochter Ingrid Moll
Dein Enkel Stefan Moll mit Ehefrau Ute
Deine Schwester Gerda Lang mit Familie
Dein Patenkind Roland Roßner mit Familie
Deine Elli

Die Urnentrauerfeier findet am Mittwoch, den 12. Januar 2022 um 14.00 Uhr in Naila statt. Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.



Ein erfülltes Leben ist zu Ende gegangen



Dankbar, aber traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Patin

Hanni Jeroma

geb. Dietrich

* 24.09.1936 † 25.12.2021

Naila, im Januar 2022

Dein Axel und Katja
Deine Elke und Thomas
Deine Annabelle
Deine Magdalena
im Namen aller Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier fand im Familien- und Freundeskreis statt.

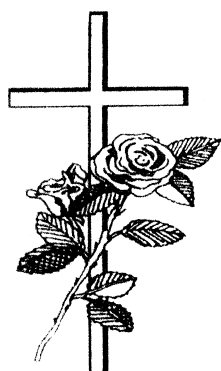
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank gilt dem Team des Seniorenstifts Naila.

Traueranschrift: Axel Jeroma, Blumenstraße 1,
95119 Naila

Herr, meine Zeit steht in deinen Händen.

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Vater,
Schwiegervater, Opa und Schwager



Herbert Schrepfer

* 06.11.1941 † 30.12.2021

Bad Steben, Naila, im Januar 2022

In Liebe und Dankbarkeit:

Sonja und Günter
Wolfgang und Katja mit Sophia und Eliah
Inge und Alfred mit Familie

Die Urnentrauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Für alle Anteilnahme bedanken wir uns recht herzlich.

Unser besonderer Dank geht an den Seniorenwohnpark Bad Steben, Ebene 2, für die liebevolle Pflege.

Traueradresse: Wolfgang Schrepfer, Neue Wiese 8, 95138 Bad Steben

Danke

für die große Anteilnahme,
für einen stillen Händedruck,
für die tröstenden Worte,
für die vielen Geldspenden.

Besonderer Dank gilt Pfarrer Markus Hansen für seine einfühlsame Predigt und dem Pflgeteam, Station 2, der Diakonie Bad Steben sowie dem Bestattungshaus Hollerbach.

Günter Hahn

* 25.01.1937

† 24.12.2021

Lichtenberg, im Januar 2022

Siegrid und Andreas Hahn

NAILA, IM JANUAR 2022

*Ein Licht ist erloschen, eine Stimme,
die wir liebten, ist für immer verstummt.*

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter und Oma

Hanni Reiß

* 20.09.1934 † 24.12.2021

Gerda

Andrea und Thomas
Vera und Kinder
Alexander und Johanna
im Namen aller Anverwandten

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.



Gemeinsam gegen Umweltkatastrophen



Gerald Fischer (1. Vorsitzender THW Helfervereinigung), Sebastian Seehofer (Niederlassungsleiter Geis-Bischoff,) Sven Deubler (THW), Jens Saalfrank (THW), 1. Bürgermeister Frank Stumpf, Marco Wagenlechner (Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila).

Vor dem Hintergrund des heftigen Unwetters mit großen Fluten und Überschwemmungen in Selbitz und auch Naila im Juli diesen Jahres und der Befürchtung, dass diese außerordentlichen Naturereignisse noch zunehmen, wurde ein gemeinsames Projekt der Stadt mit der THW Helfervereinigung Naila und der Feuerwehr Naila initiiert. So wurde von der Geis Bischoff Logistics GmbH Naila an die THW Helfervereinigung Naila eine zwar ausgemusterte, aber vollständig funktionierende Wechselbrücke gespendet. „Dadurch verfügen wir über eine weitere Ausstattung, die unsere Leistungsfähigkeit im Bereich der örtlichen Gefahrenabwehr weiter steigert, so Gerald Fischer, der 1. Vorsitzende der Helfer-

vereinigung. Diese Wechselbrücke wird noch optisch überholt, mit einer neuen Plane versehen sowie mit circa 1.500 Sandsäcken gefüllt und auf dem benachbarten Gelände des Bauhofs der Stadt zur schnellen Verfügbarkeit abgestellt, so Sven Deubler vom THW Naila. Als neuer Eigentümer überlässt die Nailaer Helfervereinigung dem THW Ortsverband Naila diese Wechselbrücke im Rahmen eines Nutzungsvertrages für die Stadt Naila. Bei einem Unwetterereignis, bei dem Sandsäcke im Gebiet der Stadt Naila benötigt werden, haben Feuerwehr und THW die Möglichkeit, diese Sandsäcke zu verwenden. Gerald Fischer betont, dass bei solchen dramatischen Wetterereignissen wie im Juli inner-

halb kürzester Zeit die Sandsäcke mit einem Lkw des THW oder der Feuerwehr transportiert werden können. Somit stehen diese Säcke innerhalb kürzester Zeit an der benötigten Stelle für Hilfsmaßnahmen zur Verfügung. Frank Stumpf, der 1. Bürgermeister der Stadt Naila und Marco Wagenlechner, der Kommandant der Naila Feuerwehr sind sehr stolz auf dieses Gemeinschaftsprojekt mit dem THW Ortsverband Naila: „Wir freuen uns sehr, dass wir in Naila als eine von sehr wenigen Städten in Oberfranken über einen THW Ortsverband verfügen, mit dem unsere Feuerwehr seit langem gut und vertrauensvoll zusammenarbeitet, so der Bürgermeister. Sebastian Seehofer, der Niederlassungsleiter der Geis Bischoff

Logistics GmbH, betont, dass wir uns sehr freuen, dass im Rahmen dieser Kooperation mit der Feuerwehr Naila unsere Wechselbrücke für diese überaus sinnvolle Bevorratung von Sandsäcken, die im Notfall der einheimischen Bevölkerung und den hier ansässigen Unternehmen schon geholfen und nehmen sehr schnell und wirkungsvoll hilft, verwendet wird.“

Der Strafzettel wird digital

Oberfranken – Knöllchen sehen bald anders aus. Mit dem Start des Bürger-Infoportal sowie der polizeilichen mOwi-App in Oberfranken wird der Strafzettel von einer Bürgerbenachrichtigung mit QR-Code abgelöst. Langfristig soll das neue Verfahren die bisherigen Knöllchen (Polizeideutsch: Verwarnung mit Zahlungsaufforderung) ersetzen. Polizeikräfte werden ab nächster Woche Verwarnungen mithilfe ihrer dienstlichen Smartphones digital erfassen. Die betroffenen Verkehrsteilneh-

merinnen und Verkehrsteilnehmer erhalten eine Bürgerbenachrichtigung mit QR-Code in Papierform. Diese wird je nach Situation persönlich übergeben, am Fahrzeug angebracht oder per Post zugestellt. Die Verwarnten können entweder den QR-Code mit ihrem Smartphone einlesen oder mit Hilfe der darunter vermerkten Login-Daten im Bürger-Infoportal die Details abrufen: Dort finden sie den Tatbestand, der ihnen vorgeworfen wird, die Höhe des Verwarnungsgeldes

sowie die Zahlungsmöglichkeiten. Das Verwarnungsgeld kann so direkt online bezahlt werden. Selbstverständlich besteht weiterhin die Möglichkeit, sich unter Vorlage der Bürgerbenachrichtigung bei einer Polizeiinspektion zu informieren und die Verwarnung dort zu begleichen. Weitere Informationen sowie ein erklärendes Video stehen auf dem Bürger-Infoportal (www.info-bussgeld.polizei.bayern.de) unter den Rubriken Hilfe und FAQ zur Verfügung.

Jeden Sonntag
Vormittag ab 8.00 Uhr

Benjamin

Online-Gottesdienst

f und YouTube

auf Kanal: Benjamin e.V. oder www.benjamin-ev.eu

Benjamin

Unser Service für Sie



- Sie wollen nicht warten
Rezept oder Bestellung bei uns einwerfen – wir liefern oder Sie holen später ab
- Kundenkarte mit Dauerrabatt auf alle nicht rezeptpflichtigen Artikel
- Kostenfreier Lieferservice inkl. Rezeptabholung
- Bestellung einfach am Telefon oder per gesund.de App
- Freundliche und kompetente Beratung durch ein bestens qualifiziertes Team

Unser Angebot im Januar

**25%
Rabatt***



Zeigen Sie der Erkältung die „grüne“ Schulter!

Franken-Apotheke

Inh. Bernard Michaelis
Kronacher Str. 2a
95119 Naila

Telefon: 09282 5041

Mail: info@frankenapo-naila.de - www.frankenapo-naila.de



*Rabatt gilt auf den ehemaligen Verkaufspreis für GeloMyrtol, GeloProsed, GeloRevoice, GeloSitin und Cineol. Abgabe nur in handelsüblichen Mengen solange Vorrat reicht. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Gültig bis 31.01.2022

Nun sitz ich hier im Paradiese.
mit andern Engeln auf der Wiese.
Man ist sich noch ein wenig fremd,
zwei Flügel wachsen durch mein Hemd.

Heinz Erhard

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, wenn
er geht, ist ein Lächeln auf dem Gesicht derer, die an ihn denken.

Es ist uns ein großer Trost, dass so viele an unseren Vater

Arnold Knarr

gedacht haben.

Herzlichen Dank

allen Freunden, Bekannten und Nachbarn, die in so vielfältiger Weise ihre Anteilnahme bekundeten, Herrn Pfarrer Sehmisch für die tröstenden Worte sowie dem Seniorenstift Martinsberg in Naila für die liebevolle Pflege.

Seine Kinder mit Familien

Schwarzenbach am Wald, im Januar 2022

Diakoniewerk Naila in neuen Räumen



Die Geschäftsleitung des Diakoniewerkes Martinsberg in den neuen Räumen in der Neulandstraße 10a. Unser Bild zeigt den geschäftsführenden Vorsitzenden des Diakoniewerkes Martinsberg Gerhard Selbmann umgeben (von links) Christof Schafrina, Heike Schramm und Barbara Alma. Es fehlen Jörg Roßner und Micha Selbmann.

Die Geschäftsstelle des Diakoniewerkes Martinsberg befindet sich in neuen Räumen. Durch den Umzug der Zentralen Diakoniestation in die Albin-Klöber-Straße 22 waren die Räume in Neulandstraße 10a freigeblieben. Nach Renovierungsarbeiten hat nun „die Stabsstelle“ für alle Einrichtungen des Werkes neue Räume und zugleich eine Personalaufstockung erfahren. Das Diakoniewerk Martinsberg steht für Hilfe jedwedem Alters“. Es betreibt das Kinder- und Jugenddorf Martinsberg mit Sternstundenhaus, Außenwohngruppe und einer ambulanten Familien- und Jugendhilfe, den Hauswirtschaftsservice H1, die Schule am Martinsberg, das Seniorenstift Martinsberg, das Hospiz Naila, die Zentrale Diakoniestation Naila, den Seniorenwohnpark Bad Steben und das Altenpflegeheim Pausa. 135 betreute Wohnungen in Schwarzenbach a.Wald, Naila, Bad Steben und Pausa werden verwaltet. 1.700 Menschen stehen das Diakoniewerk Martinsberg mit 506 festangestellten Mitarbeitern helfend zur Seite. Als geschäftsführender Vorsitzender des Diakoniewerkes Martinsberg hat Gerhard Selbmann sein Büro in den umgebauten Räumen wie auch die Geschäftsleiterin Heike Schramm. Hinzu kommen Barbara Alma, zuständig für Buchhaltung, Telefon- und E-Mail-Betreuung nebst Sekretariatsarbeit und für die zentrale IT-Betreuung Micha Selbmann, Personalreferent Christof Schafrina sowie für das Thema Datenschutz, Arbeitssicherheit und Projektmanagement Jörg Roßner. „Das Diakoniewerk lebt von Spenden. Ein sparsamer Umgang ist verpflichtend. Deshalb erfolgte auch die Renovierung der Räume aus diesem Blickwinkel“, erläutert Gerhard Selbmann, der des Weiteren den Raum für Kuratoriums- und Vorstandsbesprechungen auflistet nebst Sanitärräume. „Bisher war die Geschäftsstelle im Obergeschoss des Haupthauses des Kinder- und Jugenddorfes Martinsberg eingemietet. Und das wurde einfach zu eng“, erläutert Selbmann. Auf Nachfrage beim Gesamtleiter des Kinder- und Jugenddorfes Dieter Oelschlegel ist zu erfahren, dass es für die leergewordenen Räume noch keine konkreten Pläne der Nachnutzung gebe, eine Erziehungsstelle aber gut wäre. „Nur sehe ich hierbei die räumliche Aufteilung als schwierig an.“

Gehofft haben wir gemeinsam,
gekämpft hast du alleine,
verloren haben wir dich alle.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Bruder

Franz Leitner

* 06.03.1934 † 31.12.2021

Marxgrün, im Januar 2022

In stiller Trauer:

**Deine Gisela
Dein Sohn Jürgen mit Familie
Deine Tochter Elke mit Familie
Deine Tochter Silke mit Familie
im Namen aller Anverwandten**

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.
Für alle Anteilnahme bedanken wir uns recht herzlich.



NACHRUF

Werner Rost

freier Mitarbeiter der FRANKENPOST
ist nicht mehr unter uns.

Werner hat die Verkehrsinitiative HOELLENETZ von Anfang an journalistisch und manchmal auch ein Stück darüber hinaus begleitet.

Seine ganz besondere Sicht auf die Welt der Eisenbahn hat unsere Wahrnehmung geschärft und positiv gelenkt.

Zahlreiche Presse-Berichterstattungen, Interviews, Treffen, gemeinsame Aktionen, Telefonate – auch spontan spät nachts – zu Neuigkeiten bleiben in Erinnerung.

Wir werden Werner, gerade mit Blick auf die Zukunft, immer ehrend gedenken.

Verkehrsinitiative HOELLENETZ e.V. Naila

Weihnachtsaktion der Klinik „Am Park“ war wieder ein voller Erfolg:

Unzählige Kinderwünsche werden wahr

Bad Steben – Bei den Mädchen und Buben der heilpädagogisch-psychotherapeutischen Jugendhilfeeinrichtung „Kinderdorf Martinsberg“ war das Christkind schon etwas früher vorbei gekommen. Der Bad Stebener Klinikleiter Tobias Thieme der Fachklinik „Am Park“ für psychotherapeutische und psychosomatische Erkrankungen, Hausdame Marion Holfeld und von der Haus-technik Stephan Horn brachten 73 liebevoll eingepackte Geschenke vorbei, meist noch eine Nascherei. „Naschen gehört schließlich zu Weihnachten dazu“, wusste der Klinikleiter als Papa aus eigener Erfahrung. Die Wunschbaumaktion fand heuer das vierte Mal statt. „In Rekordzeit waren die Wunschzettel abgenommen und dass trotz geringerer Belegung durch die Corona-Auflagen“, erzählt Marion Holfeld und berichtet auch von Spendengeldern seitens der Patienten. „Von dem Geld haben wir in Absprache Gravi Trax, Spaß mit Magnetis-



Unser Bild zeigt die strahlenden Kinder und (von links) Vorstandsvorsitzender Gerhard Selbmann, Klinikleiter Tobias Thieme, Gesamtleiter Dieter Oelschlegel und von der Klinik „Am Park“ Marion Holfeld und Stephan Horn.

mus, Kinetik und Gravitation, gekauft“, informiert Holfeld. Der Wunschbaum ist einfach, aber erzielt eine große Wirkung: Glück und Freude bei Schenkenden und Beschenkten. Mitarbeiter und Patienten der Klinik „Am Park“

konnten vom extra aufgestellten „Wunschbaum“ einen Wunschzettel abnehmen und diesen erfüllen, jeweils im Wert von 15 Euro. Zuvor hatten die Mädchen und Buben des Kinderdorfes wie auch der Außengruppe und des Stern-

stundenhauses ihre Wunschzettel geschrieben. Diese waren vielfältig von Wecker, Lichterkette über Bücher, Kuschedecken bis hin zu Pokemon und Paw Patrol wie auch Tonie-Hörfiguren. „Die Aktion kam wie die Vorjahre wie-

der bestens an und alle Wünsche konnten erfüllt werden“, freut sich der Klinikleiter, der die Wunschbaumaktion nicht selbst erfunden, sondern gesehen und übernommen hat. Die Kinder, Betreuer wie auch Gesamtleiter der Jugendhilfe Martinsberg Dieter Oelschlegel und Erziehungsleiter Marko Schmidt waren begeistert. „Alle Jahre wieder ist es eine großartige Überraschung für unsere Kinder“, betonte Oelschlegel. Marko Schmidt spricht von einer Win-Win-Situation. „Die Gäste der Klinik können und wollen Freude schenken und unsere Kinder freuen sich, was die leuchtenden Kinderaugen unterstreichen.“ Vorstandsvorsitzender des Diakoniewerkes Gerhard Selbmann dankte dem Klinik-Team für das Engagement wie auch den Schenkenden. Von jedem der sieben Gruppenhäuser nebst Außengruppen waren Vertreter gekommen, um die Geschenke in Empfang zu nehmen.

Corona-Teststationen Bad Steben, Naila und Selbitz

PCR Test - 89,00€

PCR-Testung nur in Bad Steben und Selbitz von Montag - Freitag bis 15 Uhr!

Für die Testungen in unseren Teststationen ist keine Terminierung erforderlich. Sie können einfach während unserer Öffnungszeiten vorbeikommen.

Selbitz

Brunnenstraße 1,
95152 Selbitz
(ehemalige Praxis Dr. Jahn)

Öffnungszeiten:

Montag: 8:00 - 13:00
& 16:30 - 18:00
Dienstag: 8:00 - 15:00
Mittwoch: 8:00 - 13:00
& 16:30 - 18:00
Donnerstag: 8:00 - 15:00
Freitag: 8:00 - 15:00
Samstag: 9:00 - 11:00

Bad Steben

Luitpoldstraße 2,
95138 Bad Steben
(ehemalige Commerzbank)

Öffnungszeiten:

Montag: 10:00 - 15:00
Dienstag: 10:00 - 15:00
& 16:30 - 18:00
Mittwoch: 10:00 - 15:00
Donnerstag: 10:00 - 15:00
& 16:30 - 18:00
Freitag: 10:00 - 15:00
Samstag: 9:00 - 11:00

Naila

Finkenweg 13,
95119 Naila
(Frankenhalle)

Öffnungszeiten:

Montag: 9:00 - 11:00
Dienstag: geschlossen
Mittwoch: 16:00 - 18:00
Donnerstag: geschlossen
Freitag: 16:00 - 18:00
Samstag: geschlossen

geänderte
Öffnungszeiten,
ab dem 10.01.2022,
in Bad Steben und
Selbitz!



Bitte bringen Sie Ihren Ausweis mit und halten Sie die allgemeingültigen Corona Schutzmaßnahmen ein. Bei Rückfragen bitte unter folgender Nummer anrufen: 09288-96853. **BITTE BEACHTEN: An Sonn- und Feiertagen geschlossen!**



Museum Naila im Schusterhof

Ausstellung: „Sind wir hier im Westen?“
Filme und Informationen zur Ballonflucht vor 42 Jahren.



Kontakt:
Museum Naila, Schleifmühlweg 11, 95119 Naila

Tel. 09282 8070, info@museumnaila.de,
www.museum-naila.de,
www.instagram.com/museum.naila

**Geöffnet für Familien und Gruppen bis 10 Personen nach
Vorankündigung: Es gelten die 2G-Hygienevorschriften**

Planfeststellung für den Umbau des Knotenpunktes der B 173 Kronach – Hof mit der Staatsstraße 2195 „Selbitzstraße“ von Bau-km 0+000 bis Bau-km 0+395 im Gebiet der Stadt Naila, Landkreis Hof

Der Planfeststellungsbeschluss der Regierung von Oberfranken, Bayreuth, vom 17.12.2021, Aktenzeichen ROF-SG32-4354.2-8-1-25, der das o.g. Bauvorhaben betrifft, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Plans (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung) zur allgemeinen Einsicht aus

Stadt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila, Stadtbauamt, 2. Stock, Zimmer-Nr. 23

Mo. 10. Januar bis einschl.
Mo. 24. Januar 2022

während der Dienststunden (von – bis)
Mo. – Fr. von 08.00 bis 12.00 Uhr sowie
Mo. + Di. von 14.00 bis 16.00 Uhr und
Do. von 14.00 bis 17.30 Uhr

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können auch beim Staatlichen Bauamt Bayreuth – Wilhelminenstraße 2, 95444 Bayreuth – eingesehen werden. Der Planfeststellungsbeschluss ist allen Beteiligten, über deren Einwendungen entschieden worden ist, zugestellt worden. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (Art. 74 Abs. 4 Satz 3 Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetz – BayVwVfG –).

Zusätzlich können der Planfeststellungsbeschluss und die Planunterlagen auf der Internetseite der Regierung von Oberfranken https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/planfeststellungen/planung_bau/abgeschlossene_planfeststellungsverfahren/index.html unter der Rubrik „Abgeschlossene Planfeststellungsverfahren“ eingesehen werden. Für die Vollständigkeit und Übereinstimmung der im Internet veröffentlichten Unterlagen mit den amtlichen Auslegungsunterlagen wird keine Gewähr übernommen. Der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen ist maßgeblich.

Naila, 20.12.2021
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Haben Sie einen Rückflussverhinderer?

Mit der Installation eines Rückflussverhinderers vermeiden Sie erhöhte Wasserabrechnungen.

Aus gegebenem Anlass weist das Wasserwerk der Stadt Naila nochmals darauf hin, dass der Hauswasseranschluss auch nach dem Wasserzähler den DIN-Vorschriften entsprechen muss.

Die DIN 1988 schreibt die Installation eines Rückflussverhinderers und eines Wasserfilters nach der Wasseruhr vor.

Da ohne Rückflussverhinderer Unregelmäßigkeiten bei der Wassermessung auftreten und ohne Feinfilter die Armaturen oder Geräte beschädigt werden können, liegt es im Interesse der Abnehmer, dafür Sorge zu tragen, dass die Versorgungsleitung vorschriftsmäßig ist.

Sollte das noch nicht der Fall sein, nehmen sanitäre Installationsbetriebe den nachträglichen Einbau vor.

Die Hauseigentümer sind für das Vorhandensein und für die Funktionalität der Rückflussverhinderer selbst verantwortlich.

Für weitere Fragen steht Ihnen unser Wasserwerkmeister Herr Klaus Gädtke unter der Telefonnr. 09282/97911-11 gerne zur Verfügung.

Naila, 07.01.2022
Stadt Naila
- Wasserwerk -

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Stadtbibliothek Naila: Die aktuellen Bestseller-Romane



Nele Neuhaus: In ewiger Freundschaft

Eine Frau wird vermisst. Im Obergeschoss ihres Hauses in Bad Soden findet die Polizei den dementen Vater, verwirrt und dehydriert. Und in der Küche Spuren eines Blutbads. Die Ermittlungen führen Pia Sander und Oliver von Bodenstein zum renommierten Frankfurter Literaturverlag Winterscheid, wo die Vermisste Programmleiterin war. Ihr wurde nach über dreißig Jahren gekündigt, woraufhin sie einen ihrer Autoren wegen Plagiats ans Messer lieferte – ein Skandal und vielleicht ein Mordmotiv?

Jojo Moyes: Die Frauen von Kilcarrion

Kates Verhältnis zu ihren Eltern war immer schwierig. Als junge Frau hat sie Irland verlassen, unverheiratet und schwanger, um in London neu anzufangen. Bei ihrer eigenen Tochter wollte sie alles besser machen. Kates unstetes Leben jedoch belastet die Beziehung zu der mittlerweile sechzehnjährigen Sabine. Als die Kluft zwischen ihnen immer größer wird, macht sich Sabine auf den Weg nach Irland, um auf Gut Kilcarrion ihre Großmutter kennenzulernen...

Eva Völler: Die Dorfschullehrerin 1. Was die Hoffnung verspricht

1961: Als die Berliner Lehrerin Helene ihre neue Stelle in Hessen an der deutsch-deutschen Grenze antritt, begegnet man ihr im ländlichen, erzkatholischen Ort zunächst mit Ablehnung. Der althergebrachte drakonische Erziehungsstil, die Gleichgültigkeit der Kollegen - für die engagierte Helene ist es ein Kampf gegen Windmühlen. In Tobias, dem Landarzt, findet sie schließlich einen Verbündeten. Schon bald bedeutet er ihr mehr, als ihr lieb ist. Denn Helene hat ein Geheimnis - sie ließ sich nicht ohne Grund genau an diesen Ort versetzen...

Delia Owens: Der Gesang der Flusskrebse

Chase Andrews stirbt, und die Bewohner der ruhigen Küstenstadt Barkley Cove sind sich einig: Schuld ist das Marschmädchen. Kya Clark lebt isoliert im Marschland mit seinen Salzwiesen und Sandbänken. Sie kennt jeden Stein und Seevogel, jede Muschel und Pflanze. Als zwei junge Männer auf die wilde Schöne aufmerksam werden, öffnet Kya sich einem neuen Leben – mit dramatischen Folgen.

Jean-Luc Bannalec: Bretonische Spezialitäten

Diese ersten schönen Sommertage im Juni wären perfekt für einen heiteren Ausflug nach Saint-Malo. Aber zu seinem Leidwesen muss Kommissar Dupin dort ein Polizeiseminar besuchen, es geht um die engere Zusammenarbeit zwischen den bretonischen Departements. Als Dupin in einer Pause durch die Markthallen der Altstadt schlendert, ereignet sich unmittelbar vor seinen Augen ein Mord...

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do, Fr 14.30 – 18.30 Uhr

Helga Stampf, Stadtbibliothek



Die Stadt Naila stellt zum frühestmöglichen Zeitpunkt für den Stadtbauhof ein:



**1 Facharbeiter/in
im Bereich der Pflege
der städtischen Grünanlagen und Grundstücke
in Vollzeit**

mit entsprechender Gesellen-, Facharbeiter- bzw. Meisterprüfung
Wir suchen eine einsatzfreudige Persönlichkeit, die mit Eigeninitiative und Interesse am selbständigen Arbeiten in der Lage ist, die Pflege der städtischen Grünflächen und Grundstücke sowie Winterdienst und die Reinhaltung öffentlicher Flächen auszuführen.

Spezielle Berufserfahrung, vor allem in den Bereichen Gärtnerei, im Garten- und Landschaftsbau oder in einem Bauhandwerksberuf wird vorausgesetzt. Die Fahrerlaubnis Klasse B ist Einstellungsvoraussetzung.

Sie engagieren sich in einem motivierten Team und sind bereit, Winterdienst und Wochenenddienste auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu verrichten.

Wir bieten einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz in einem freundlichen, motivierten Team und eine leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst sowie gemäß den Vorkenntnissen.

Auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen freuen wir uns. Diese senden Sie bitte an das Personalamt der Stadt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila. Auskunft erteilt Herr Verwaltungsleiter Gunther Leupold, Tel.: 09282/68 32. Bewerbungsschluss ist der **14. Januar 2022**.

Naila, 14.12.2021
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

**Sprechstunde des Stadtumbaumanagements
im Rathaus Naila am 13.01.2022**

Aufgabe des Stadtumbaumanagements der interkommunalen Allianz SSN+ (Selbitz, Schwarzenbach a. Wald und Naila) ist es, auch die Bürgerinnen und Bürger mit in den Stadtentwicklungsprozess einzubinden und unterstützend tätig zu werden. Mit den regelmäßigen Sprechstunden in den Rathäusern steht das Stadtumbaumanagement für ein offenes Gespräch zur Verfügung.



Das Stadtumbaumanagement ist Ihr Erstkontakt, wenn es z.B. um Fragen hinsichtlich Fördermöglichkeiten bei Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen geht. Auch bei der Vermarktung leerstehender Immobilien oder der Suche nach neuen Nutzungsmöglichkeiten steht Ihnen das Stadtumbaumanagement zur Verfügung. Alle Beratungsleistungen sind völlig unverbindlich und kostenlos.

Die nächste Sprechstunde im Rathaus der Stadt Naila findet am 13.01.2022 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt.

Bitte erkundigen Sie sich vorab nach einem freien Termin unter den folgenden Kontaktdaten:

**Stadtumbaumanager Dominik Biller Mobil: 0151/645152965
Mail: ssnplus@planwerk.de
oder im Rathaus der Stadt Naila unter der Rufnummer 09282/6841.**

Weitere Infos erhalten Sie auch unter www.ssn-plus.de

Naila, 03.01.2022
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Müllabfuhr

vom 10.01.2022 bis 16.01.2022 (Kalenderwoche 2)

Marlesreuth, Naila
Restmülltonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün
Bio- und Papiertonne (Abfuhrkalender 4)

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:
Stadt Naila, vertreten durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf;
Ansprechpartner Redaktion: Nicole Roesmer, E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;
Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH,
Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth;
Anzeigen: Agentur Pilz,
Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags,
Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr,
Satz: Nordbayerischer Kurier;
Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Druckzentrum, Schaumbergstraße 9, 95032 Hof
Gesamtauflage: 16 000;
Titelfoto: Neujahrsgriße der Bürgermeister der WIR-Kommunen

ital. Spezialitäten

Bistro-Ecke

NEU

Metzgerei Schmidt

Kronacher Straße 7
95119 Naila

Lieferung Ihrer Wurst- und Fleischwaren von Mo. - Sa. von 8.00 bis 13.00 Uhr **FREI HAUS**

Wir haben auch frische Brötchen im Sortiment

Bestellungen unter Telefon: 09282/7520

Speisekarte (von 11.30 Uhr–13.30 Uhr)

Über Ihre rechtzeitige Vorbestellung würden wir uns freuen!

Montag, den 10. 01. 2022	
Bohneneintopf mit Brötchen	3,95 €
Dienstag, den 11. 01. 2022	
Nudeln in Schinken-Sahne-Soße	5,45 €
Mittwoch, den 12. 01. 2022	
Putenpfanne mit Reis und Salat	6,95 €
Donnerstag, den 13. 01. 2022	
Jägerbraten mit Klößen und Salat	6,95 €
Freitag, den 14. 01. 2022	
Fisch in Senfsoße mit Kartoffeln und Salat	6,95 €
Samstag, den 15. 01. 2022	
Gebackene Göttinger mit Kartoffelsalat und Salat	6,95 €

Wir liefern Ihnen die Speisen in einem Swisspack Warmhalte-System frei Haus, Metzgerei Schmidt, Tel. 09282/7520, Fax 09282/984664

Angebot am Montag, 10.01.2022

Fleischwurst 100 g / 1,09 €

Angebot am Dienstag, 11.01.2022

Hackfleisch gemischt 100 g / 1,19 €

Angebot am Mittwoch, 12.01.2022

Blut- und Leberwürste 100 g / 0,99 €

Angebot vom 13.01. - 15.01.2022

Schweinebraten 100 g / 0,99 €

Schweineschnitzel 100 g / 0,99 €

Mettwurst fein 100 g / 1,00 €

Paprikalyoner 100 g / 1,39 €

Champignonlyoner 100 g / 1,39 €

www.metzgerei-schmidt.com



Jahresabschlussrede des 1. Bürgermeisters Frank Stumpf anlässlich der „Lichtlasitzung“ am 13.12.2021

Stilles Gedenken

- Wolfgang Gregarek**, Hausmeister in der Frankenhalle
- Michael Zienert**, Aktiver Feuerwehrmann
- Gerd Müller**, Mitarbeiter im Bauhof
- Horst Reiser**, Mitarbeiter im Bauhof
- Günter Findeiß**, Mitglied des Stadtrates Naila, Fraktionsvorsitzender der CSU und Träger der Goldenen Bürgermedaille
- Axel Rauh**, „Wilder Mann“ von Naila
- Willi Schmeißer**, Ehrenamtlicher Archivar der Stadt Naila und Träger der Goldenen Bürgermedaille

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, ich darf am Ende des Jahres 2021 in der letzten Sitzung des Stadtrates, unserer sogenannten „Lichtlasitzung“, an die Ereignisse im abgelaufenen Jahr erinnern. Viele Ereignisse scheinen uns wieder vergessen und dennoch können wir uns an einige Veranstaltungen und Gegebenheiten erinnern.

Wir befinden uns immer noch inmitten einer beispiellosen Pandemie und dem zweiten Jahr in Folge, über das wir wohl auch in der fernen Zukunft noch reden werden. Die neuen Herausforderungen dieser Zeit stellen uns vor riesige Aufgaben, geben uns aber auch die Möglichkeit, über uns hinauszuwachsen. Zahllose Bürgermeister-Dienstbesprechungen, Videokonferenzen, Homeschooling, Hybridunterricht, all das sind Schlagworte, die wir uns zum Beginn der Pandemie so noch nicht haben vorstellen können. Die für heuer vorgesehene Bürgerversammlung konnte gerade noch in einem Zeitfenster in Präsenz stattfinden und musste nicht aus Gründen des Infektionsschutzes und der Verringerung des Infektionsrisikos - wie im letzten Jahr - entfallen.

Dennoch wurden viele persönliche Anliegen oft per Telefon bzw. E-Mail vorgebracht und konnten auf diesem Wege vorab geklärt werden.

Haben wir im vorletzten Jahr das „Jahr der Investitionen, der Förderanträge und der Zuschüsse“ ausgerufen, können wir heuer wiederum von einem Jahr der Einschränkungen und Veränderungen in vielerlei Hinsicht sprechen.

Durch die Covid-19-Situation und die damit einhergegangenen Einschränkungen hat der 2. „Lockdown light“ ab 02. November 2020, die erneute Ausrufung des Katastrophenfalles ab 09.12.2020 mit dem erneuten Lockdown ab 16.12.2020 und der wiederholten Ausrufung des 2. Katastrophenfalls am 11.11.2021 Auswirkungen auf unser gemeinschaftliches Miteinander.

Der Nailaer Frühling, der Nailaer Herbst, der Rupperichmarkt, die Seniorenadventsfeiern, unser Wiesenfest, viele liebgewonnene Veranstaltungen an die wir uns in den vergangenen Jahren gewöhnt hatten, mussten und müssen leider entfallen. Auch der Neujahrsempfang für das Jahr 2022 ist wiederum abgesagt.

Im Rathaus, im Wasserwerk und den angeschlossenen Einrichtungen bis hin zur Offenen Ganztagschule wurden und werden teilweise Schichtdienste gefahren. Persönliche Termine sind kaum mehr möglich. Nur noch per telefonischer Absprache, per E-Mail oder Video- und Telefonkonferenzen werden Entscheidungen derzeit gefällt.

Die Sitzungen der Ausschüsse des Stadtrates sowie die Vollsitzung, wie unsere „Lichtlasitzung“, haben teilweise unter besonderen äußeren Bedingungen und unter besonderen Auflagen nach dem Infektionsschutzgesetz entweder in Präsenz oder per Video stattgefunden. Dies alles erschwert unsere Arbeit in den städtischen Einrichtungen sehr.

Ein herzliches Dankeschön vorab an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in der Krisenzeit Covid-19 ihren Dienst weiterhin tun und dafür sorgen, dass unser gemeinschaftliches Leben in der Stadt weiterhin funktioniert.

Aber: Die Denkschere zwischen Betroffenen und Nichtbetroffenen geht immer weiter auseinander. Diese Entwicklung stimmt mich sehr bedenklich und ist Dritten gegenüber nur schwer verständlich zu vermitteln.

Am 09. November 2021 erhielten wir die Nachricht aus dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat, dass die Stadt Naila zum 7. Mal eine Stabilisierungshilfe, diesmal in Höhe von 1,15 Millionen € erhält. Dies ist die gute Nachricht vorweg für unseren Haushalt 2022, den wir für das kommende Jahr in einer der nächsten Sitzungen aufstellen werden.

Damit steigt die Gesamtzuwendung des Freistaates Bayern in Form von Bedarfszuweisungen und Stabilisierungshilfen auf insgesamt 5,4 Millionen €, die wir dringend brauchen, um Schulden zu tilgen und die geplanten Investitionsvorhaben zu finanzieren.

Darüber hinaus eine weitere gute Nachricht: Auch die Einkommensteuerbeteiligung steigt vom Jahr 2020 auf das Jahr 2021 um ca. 240.000,- € auf 3.740.000,- €, wohingegen die Umsatzsteuerbeteiligung um ca. 15.000,- € gesunken ist.

An Schlüsselzuweisungen erhalten wir in diesem Jahr rund 25.000,- € weniger als im Vorjahr, insgesamt erhalten wir einen Zuwendungsbetrag von 2.232.000,- € (2,258 Millionen € in 2020). Die befürchteten rückläufigen Gewerbesteuereinnahmen sind Gott sei Dank nicht eingetreten, sodass wir mit derzeitigen Gewerbesteuereinnahmen von ca. 2,7 Millionen € rechnen.

Auch das wird unsere Haushaltsberatungen für das Jahr 2022 stützen und stabilisieren. Ein Gewerbesteuerausgleich durch den Staat wird aller Voraussicht nach nicht in Anspruch genommen. Eine der größten Ausgabepositionen im laufenden Haushaltsjahr ist die Kreisumlage, die derzeit rund 3,66 Millionen € pro Jahr für den Landkreis Hof beträgt. Erfreulich ist, dass wir den Kapitaldienst für unsere Verbindlichkeiten weiter nach unten korrigieren können und im Jahr 2021 nur noch ca. 670.000,- € aufbringen müssen, um unsere Schulden zu tilgen. Zum 31.12.2021 haben wir den niedrigsten Schuldenstand seit dem Jahr 2001, der sich zum Jahresende voraussichtlich auf ca. 4.805.000,- € beziffern lässt.

Trotzdem sind viele Investitionsmaßnahmen angefangen oder fertiggestellt (Sanierung unserer Grundschule mit ca. 10 Millionen €, Neubau der Turnhalle an der Grundschule, Neubau der Mensa an der Grundschule, Breitbandausbau) und das Haushaltsvolumen im Vermögenshaushalt beträgt auch im Jahr 2021 sage und schreibe fast 7 Millionen €. Das ist die drittgrößte Investitionssumme in den vergangenen 20 Jahren.

Zu verdanken ist es der Vielfalt der in Anspruch genommenen Förderprogramme des Freistaates Bayern oder des Bundes, die es uns ermöglichen, investiv tätig zu werden, z.B. für unser ehemaliges WEKA-Kaufhaus, das zum Bürger- und Familienzentrum umgebaut werden soll, mit einer geplanten Investitionssumme von rund 5,7 Millionen €. Darauf erhalten wir rund 4,5 Millionen € Zuschuss aus Mitteln des Stadtumbaus West sowie rund 635.000,- € von der Oberfrankenstiftung.

Derzeit wird die Ausführungsplanung überprüft, um den steigenden Baukosten entgegenzuwirken. Ich hoffe, dass wir zu einem guten Ergebnis kommen und in der nächsten Sitzung den Bauantrag genehmigen können.

Auch für das Dorfgemeinschaftshaus in Marlesreuth hat sich dankenswerterweise eine ehrenamtliche Gruppe von Helfern gefunden, die sich zu einem Verein zusammenfinden wollen, um den Betrieb des zukünftigen Dorfgemeinschaftshauses am Raiffeisenplatz im Gebäude der ehemaligen Raiffeisenbank zu gewährleisten. Der Förderbescheid des Amtes für ländliche Entwicklung ist bei uns eingegangen. Die Baukosten steigen leider auch hier in diesem Projekt und wir sind derzeit mit der Architektengemeinschaft darüber, das Ein oder Andere nachzusteuern, um letztlich die gestiegenen coronabedingten Baukosten wenigstens teilweise wieder aufzufangen.

Wir werden in die Haushaltsberatungen den Umbau des Gebäudes der Raiffeisenbank zum Dorfgemeinschaftshaus aufnehmen und damit auch die Bankdienstleistungen der Raiffeisenbank weiterhin im zukünftigen Dorfgemeinschaftshaus anbieten können. Weitere Ausgaben stehen uns bevor, nämlich der Bau des neuen Hochbehälters oberhalb unserer Klinik, den sogenannten Hochbehälter Linden, der letztlich auch eine siebenstellige Summe verschlingen wird, jedoch die Wasserqualität und die Versorgungssicherheit nicht nur für die Klinik, sondern für weite Teile unseres Stadtgebietes sichern wird.

In der Zwischenzeit wurde auch der Waldkindergarten durch einen privaten gemeinnützigen Träger eröffnet und erfreut sich starker Beliebtheit. Dies geschieht in Ergänzung zu unserer Kindergarten- und Krippenerweiterung in Froschgrün.

Im vergangenen Jahr haben wir ca. 2,7 Millionen € an investiven Maßnahmen durchgeführt. Das ist eine beachtliche und stolze Summe.

Im Vermögenshaushalt wurden im Haushaltsjahr 2020 ca. 1.723.000,- € und im Haushaltsjahr 2021 ca. 2.665.000,- € investiert.

Baumaßnahmen 2020 und 2021

wesentliche geplante, laufende und abgeschlossene Maßnahmen

- Generalsanierung der Grundschule mit offener Ganztagschule bereits vor 2020 abgeschlossen: Neubau Aufzug und Sanierung WC-Trakt
In 2020 abgeschlossen
Herstellen der überwiegenden Außenanlagen:
Haupteingangsbereich zwischen Schule und Turnhalle, Lehrerparkplätze, Tieferlegung und Gestaltung Pausenhof
09/2020 Fertigstellung Sanierung Klassenräume im 2. OG. und Beginn Sanierung im 1. OG 09/2021 Fertigstellung Sanierung Klassenräume im 1. OG und Beginn Sanierung EG und UG
Gesamtkosten 7.272.957,- € Eigenanteil 2.677.957,- €
- Sanierung Mittelschule Naila - KIP-S
Ausschreibung der ersten Sanierungsmaßnahmen
Erneuerung der Dachdeckung und Anbau eines Fluchttreppenturmes
Gesamtkosten 835.150,- € Eigenanteil 83.515,- €
- Skateplaza
Gesamtkosten ca. 124.500,- € Eigenanteil 46.775,- €
- Erschließung Lärchenweg Marlesreuth
Planungs- und Baukosten: ca. 216.000,- € Eigenanteil 216.000,- €
- Dachsanierung Stadtbauhof Büro- und Werkstattgebäude
BA I (2020) + BA II (2021)
Gesamtkosten: ca. 150.000,- € Eigenanteil 150.000,- €



- Friedhof Marxgrün
Errichten von 3 Urnenstelen mit je 8 Grabstellen und Natursteinmauersanierung
Um die Stelenanlage wurde durch den OGV Marxgrün die Anlage bepflanzt und begrünt
Gesamtkosten: ca. 10.000,- € Eigenanteil 10.000,- €
 - Bordstein- und Gehwegsanierungen im Gemeindegebiet z.B. Stengelstraße, Ahornweg, Gustav-Adolf-Str., Am Hang,
Gesamtkosten: ca. 70.000,- € Eigenanteil 70.000,- €
 - FFW Marxgrün
Malerarbeiten an der Fassade
Rückbau, Pflanzstreifen, Erneuerung Garagentor und Fenster,
Gesamtkosten: ca. 25.000,- € Eigenanteil 25.000,- €
 - Geh- und Radweg entlang des Klinik-Parkplatzes am Selbitzer Berg
Gesamtkosten: 26.400,- € Eigenanteil 26.400,- €
 - Friedhof Naila
Entfernen von Gräbern und asphaltieren Wegbereich
Gesamtkosten 15.700,- € Eigenanteil 15.700,- €
 - Aufstellen von Spielgeräten und Anlegen der Außenanlagen am KIGA Froschgrün durch den Stadtbauhof
 - Kindergarten Marlesreuth
Einbau einer Fluchtwegtür (2. Rettungsweg) im EG und eines Fluchttreppenturms aus den Räumen im EG und OG
Gesamtkosten 30.000,- € Eigenanteil 30.000,- €
 - Graffiti an der Bahnhofsbrücke
Die Stadt Naila bedankt sich bei den aufgeführten Graffitikünstlern die ehrenamtlich, die Flächen entworfen und gesprayed haben.
Ideengeber und Künstler Johannes Engelhardt „Panzer“
Weitere Künstler waren:
Pablo Fontagnier „Hombre“ und weitere mit Pseudonym:
„Vers“
„Thor“
„Biscuit“
„Anger“
„Surf“
Materialien und Werkzeuge wurden von regionalen Firmen wie z.B. einem Malergeschäft aus Thierbach und der Fa. Spörl und Nietner Carlsgrün bereit gestellt.
Die Wandflächen wurden durch den Stadtbauhof gereinigt und vorbereitet.
Gesamtkosten ca. 800,- € Eigenanteil ca 800,- €
 - Regenerierung des Tiefbrunnen 3 (Lippertsgrün) und des Tiefbrunnen Marxgrün sowie Erneuerung der Tiefbrunnenpumpe im Tiefbrunnen 3
Gesamtkosten ca. 25.000,- € Eigenanteil 25.000,- €
 - Neuerstellung und Erneuerung von Kanal- und Wasserleitungshausanschlüssen, Erneuerung von Schieberkreuzen und Hydranten
Wasserrohrbruchsuche und Reparatur jährlich Eigenanteil 80.000,- €
 - Fertigstellung der Erneuerung und Erweiterung der Fernwirkanlage im Wasserwerk im Wesentlichen
- Erneuerung der EDV für das Leitsystem
- Anbindung weiterer Außenstationen an das Leitsystem
- Umsetzung Objektschutz und Datensicherheit nach DSGVO
- Erneuerung veralteter Schaltanlagen in Culmitz
- Verbesserung Netzüberwachung, Messwerterfassung und Dokumentation
Gesamtkosten ca. 450.000,- € Eigenanteil: ca. 450.000,- €
 - Neubau Hochbehälter Linden
Ausführungsplanung und Grundstücksverhandlungen
Gesamtkosten ca. 800.000,- € Eigenanteil ca. 800.000,- €
 - Abbruch Anwesen Haidengrüner Str. 4, Marlesreuth (Murra)
Gesamtkosten 51.800,- € Eigenanteil 15.100,- €
 - Geplante Gebäudeabbrüche im Rahmen der Förderoffensive (Erwerb der Gebäude erfolgte im Immobilienfonds):
Am Mühlgraben 7, 9, 11, 13 sowie Scheune
Hauptstraße 26 u. 28
Marlesreuther Weg 11 (altes Kino)
Wallhügel 2 Marlesreuth
Entrümpelung und vorbereitende Maßnahmen für den Rückbau (Altlastenuntersuchung und Erstellung Abbruch-LV)
Gesamtkosten Erwerb und Abbruch ca. 655.000,- € Eigenanteil 131.000,- €
 - Sanierung und Umnutzung eines ehem. Kaufhauses in Naila für öffentliche Zwecke (ehem. WEKA) zum Bürger- und Familienzentrum
Gesamtkosten ~~5.713.000~~ € ca. 8,7 Mio.€ Eigenanteil ?
 - Dorfgemeinschaftshaus Marlesreuth
Erwerb des Anwesen Raiffeisenplatz 4, Marlesreuth
Gesamtkosten 1.118.329,66 € Eigenanteil 547.162,66 €
 - Umrüstung der Flutlichtanlage im städt. Stadion auf energiesparende LED Technik
Baukosten 43.200€ Eigenanteil 25.920 €
 - Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf energiesparende LED Technik
Insgesamt 1319 Leuchten
Baukosten 515.000€ Eigenanteil ca. 334.750€
 - Ersatzbeschaffung Winterdienstfahrzeug „Unimog U 219“ für den Stadtbauhof
Gesamtkosten ca. 143.000,- € Eigenanteil ca. 143.000,- €
 - Luftreinigungsgeräte für Grund- und Mittelschule
75 Geräte Airdog X8
5 Geräte Trotec TAC V+
Gesamtkosten 115.000,- € Eigenanteil 57.500,- €
 - Sanierung der Ortsdurchfahrt Hölle St 2198
Maßnahme des Staatl. Bauamtes Bayreuth,
Gesamtkosten ca.300.000,- €,
Anteil Stadt Naila für Angleichung Kanalschachtdeckel und Wasserleitungsschieberkappen Eigenanteil 10.000,- €
- Weitere Maßnahmen in Planung**
- Straßenausbau im Gewerbepark Carl Seyffer 2.BA
 - Datenverkabelung der Klassenräume in der Mittelschule Naila als Vorbereitung zur Nutzung zeitgemäßer Medien
Baukosten ca. 90.000,- €, Baubeginn 11/2021 Eigenanteil ca. 10.000,- €
 - Straßen-, Kanal- und Wasserleitungserneuerungen
 - Geh- und Radweg BA 03 (Anschluss Richtung Selbitzer Berg mit Brücke über die best. Bahnlinie)
 - Sanierung Kellerhaus Sägleithe
 - Umverlegung Kreuzung Frankenwaldstraße / B173, Maßnahme des Staatl. Bauamtes Bayreuth,
Gesamtkosten ca. 4,3-4,8 Mio. €, davon ca. 1,5 Mio Stadt Naila Eigenanteil 300.000,- €
 - Radweg-Anschluss Lippertsgrün, Maßnahme des Landkreises im Zuge Umverlegung HO 28
 - Breitbandausbau
Leitungsverlegung Förderprogramm Bayern Teil 3
(Zuwendung Freistaat Bayern 767.961,- €), Eigenanteil 85.329,- €

Insgesamt freue ich mich über die positive Entwicklung unserer Stadt und hoffe, dass auch im nächsten Jahr die nötigen finanziellen Mittel bereitgestellt werden können, um unsere Planungen für die Zukunft fortsetzen zu können. Dazu gehört sicherlich auch die Fertigstellung des Lückenschlusses für den Radweg an der sogenannten Kauflandkreuzung (Staatliches Bauamt). Die Sanierung unserer Grundschule sowie der Mittelschule. Auch das städtische Freibad soll nicht vernachlässigt werden.

Am Stebener Weg wird das Baugebiet derzeit erweitert. Die Nachfrage nach Bauplätzen wird durch die Verwaltung bedient. Einige Bauplätze sind bereits verkauft oder reserviert. Insgesamt entstehen 44 neue Bauplätze. Die Grundstücksverhandlungen sind abgeschlossen und die weitere Erschließung wird geplant.

Auch im Bereich Lindenberg werden wir die Planung für das generationsübergreifende Wohndorf 21 hoffentlich bald vertragsgemäß neuordnen und hoffentlich im nächsten Jahr mit den ersten Baumaßnahmen auch beginnen können.

Noch nicht verbescheidete Maßnahmen oder umfangreiche Baumaßnahmen im Bereich des Stadtumbaus (Beseitigung der Engstelle, Hauptstraße 26/28, Abbruch sämtlicher Gebäude in der Mühlstraße (7/9/11/13), Abbruch Marlesreuther Weg 11) werden im Jahr 2022 realisiert.

Die Aufgaben die vor uns liegen werden sicherlich nicht einfacher. Ihre Bewältigung erfordert Entscheidungswillen und Weitsicht bei Ihnen als gewählte Vertreter des Stadtrates. Die Balance zwischen den Bedürfnissen und Möglichkeiten der einzelnen Gruppierungen in unserer Stadt dürfen wir dabei nicht aus den Augen verlieren.

Es gibt auch für das Jahr 2022 wieder viel zu tun.

Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in allen Einrichtungen der Stadt Naila für die immerwährende Unterstützung – auch in Pandemiezeiten.

Im Gewerbeverzeichnis sind bis zum heutigen Stichtag insgesamt 680 (664 im Vorjahr) Gewerbetreibende eingetragen. Das ist eine stolze Zahl und entspricht in etwa dem der Vorjahre (leicht gestiegen). Zieht man davon die vielen Einzelvertreter noch ab, bleibt dennoch eine stattliche Anzahl von Firmen und Betrieben übrig, die in unserer Stadt Arbeit anbieten. Durch den Verlust, bzw. den Weiterverkauf der Firma Liba durch die Karl-Mayer-Gruppe haben wir einen herben Schlag erleiden müssen. In der Zwischenzeit wurden einzelne Gebäudeteile weiter veräußert. Die Entscheidungen hierfür traf verständlicherweise die Karl-Mayer-Gruppe alleine. Immer wieder gibt es auch kleinere, selbstständige Betriebe, die den Mut aufbringen, ein Geschäft zu eröffnen und damit auch Arbeitsplätze zu schaffen für die Menschen, die in unserer Stadt leben. Dies hat eine positive Folge für die Erhaltung unserer Kindergärten, der offenen Ganztageschule, der ärztlichen Versorgung, der Auslastung unserer Schulen und das gemeinschaftliche Leben in unserer Stadt.



Ich freue mich, dass wir in den letzten Tagen dieses Jahres auch eine weitere Gewerbefläche an die Deutsche Post (DHL) verkaufen konnten, die auf dem Gebiet im Gewerbepark Carl-Seyffert einen Zustellstützpunkt für den Bereich Frankenwald errichten wird. Hier entstehen ca. 40 neue Arbeitsplätze mit einem Investitionsvolumen von rund 2,7 Millionen Euro. Die Bauarbeiten werden demnächst beginnen.

Bei all den vielen Zahlen, Bescheiden und erfreulichen Nachrichten dürfen wir jedoch nicht vergessen, dass wir nicht über unsere finanziellen Verhältnisse leben dürfen.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, mehr konnten wir mit den uns zur Verfügung stehenden Geldern nicht erreichen.

Wir sind für die Zukunft gerüstet. Ich danke dem gesamten Stadtrat für die konstruktive Zusammenarbeit. Ein herzliches Dankeschön auch unseren Nachbarkommunen Selbitz und Schwarzenbach am Wald für die interkommunale Zusammenarbeit, insbesondere im interkommunalen Immobilienfonds SSN+.

Meine sehr verehrten Damen und Herren, es hat sich also auch im letzten Jahr sehr viel in unserer Stadt zum Positiven verändert. In Naila geht was und es bewegt sich was.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, auch im nächsten Jahr stehen wir vor großen Herausforderungen und neuen Aufgaben. Die Digitalisierung wird weiter voranschreiten. Auch hier gibt es noch viel zu tun.

Wir haben heuer insgesamt 48 Bauanträge, die seit März dieses Jahres auch zunehmend digital bearbeitet werden können (im Vorjahr 34), behandelt. Die Vorjahreswerte: 2020: 34, 2019: 34, 2018: 32, 2017: 44, 2016: 32

So können wir am Ende eines arbeitsreichen Jahres dankbar sein für das Erreichte. 12 Monate, in denen sich viele Ereignisse und positive Nachrichten oft überschlugen.

Aber gerade jetzt – kurz vor Weihnachten - ist die Zeit der Besinnung, der Entschleunigung und der Ruhe.

Deshalb sollten wir die maximale Geschwindigkeit in unserem Leben wenigstens in dieser Zeit etwas verlangsamen, damit wir sensibel bleiben für die Flut der alltäglichen Informationen, die auf uns zukommen. Nach einem Jahr mit vielen Fragen folgt 2022 sicherlich ein Jahr voller Erwartungen und Antworten.

Wir haben viel und gut zusammengearbeitet und ich möchte Ihnen ganz herzlich dafür danken, was wir 2021 alles gemeinsam beschlossen und umgesetzt haben.

Sie alle haben unseren guten Ruf erneut gefestigt, eine bürgernahe und zukunftsfähige Kommune zu sein. Das ist es auch, was unsere Bürgerinnen und Bürger von uns erwarten. Eine funktionsfähige Kommune mit vielen Angeboten und Dienstleistungen und einer starken Verwaltung. Wir dürfen uns nicht in Kleinigkeiten verdiskutieren, sondern kompetent und zuverlässig arbeiten. Dies findet Anklang und Anerkennung. Dies möchte ich zum Jahresausklang auch ausdrücklich betonen. Und wenn wir uns an das abgelaufene Jahr erinnern, dann darf eines nicht fehlen, nämlich der Dank an alle, die mitgeholfen haben. Der Dank für den gemeinsam zurückgelegten Weg, für unseren Dialog und die Verbundenheit in unserer Heimatstadt.

Ich möchte mich besonders bei all denjenigen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass es uns gelungen ist, für die anstehenden Probleme Lösungen zu finden, die ein friedvolles Wohnen und Arbeiten in unserer Stadt ermöglichen.

Ich darf mich bedanken bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hier im Haus, den Sachgebietsleitern, den Mitarbeitern des Bauhofes (Winterdienst), des Wasserwerks, der Schulen, der offenen Ganztageschule, den Hausmeistern, bei den Beamten, Angestellten, allen die mithelfen, dass die Verwaltung funktioniert. Ganz besonders möchte ich mich bei meinen beiden Vertretern, Herrn 2. Bürgermeister Jörg-Steffen Höger und Herrn 3. Bürgermeister Daniel Hohberger für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken. Den Sachgebietsleitern, Herrn Verwaltungsleiter Gunther Leupold, Herrn Stadtkämmerer Udo Bauer, Herrn Stadtbaumeister Jörg Hohenberger, der Leiterin des Ordnungsamtes, Frau Tina Rother und der Geschäftsführerin der Ferienregion Selbitz-Döbraberg Frau Nadine Hofmann, sowie bei Standesamtsleiterin Frau Angelika Waldeck, die mit der Übernahme der Standesämter Issigau, Lichtenberg, Geroldgrün und Berg zusammen mit ihren Kolleginnen auch eine zusätzliche Aufgabe übernommen hat.

Ganz besonderer Dank gebührt unserer neuen Mitarbeiterin Frau Bianca Tempel, die für die EDV-IT-Sachbearbeitung zuständig ist und alle Hände voll zu tun hat, die fortschreitende Digitalisierung im Rathaus und in den angeschlossenen Einrichtungen voranzutreiben.

Danke auch an Frau Sabine Bodenschatz und Frau Lisa Weber, die im Sekretariat wirklich alle Hände voll zu tun hatten, um meine Termine zu koordinieren und das immer in bewährter Ruhe und Gelassenheit. (!)

Mein herzliches „Vergelt´s Gott“ richte ich auch an die örtliche Presse, insbesondere Herrn Faltenbacher/Frau Hüttner/Herrn Köhler, für die umfangreiche Berichterstattung bei all den öffentlichen Terminen im vergangenen Jahr, sowie Frau Simone Weibrecht und Herrn Dieter Pilz für das interkommunale Amtsblatt „Wir“ im Frankenwald. Ich wünsche Ihnen allen und Ihren Familien noch eine geruhsame Weihnachtszeit voller schöner Momente und Erinnerungen. Erinnern wir uns auch zurück an das Jahr 2021, das wieder viel zu schnell an uns vorüberzog und sicherlich für jeden von uns neue Anforderungen brachte - Erfolge und vielleicht auch manchen Rückschlag.

Mit der neuen Bundesregierung wird das Jahr 2022 eine neue Richtung einschlagen. In den Tagen zwischen den Jahren ist es Zeit zum Nachdenken und Erinnern an die, mit denen uns Arbeit, Freundschaft und Vertrauen verbindet.

Die vor uns liegenden freien Tage, das Weihnachtsfest und die geruhsame Zeit zwischen den Jahren, die haben wir uns redlich verdient. In der Hoffnung nicht einen weiteren Lockdown erleben zu müssen.

Wir Menschen brauchen es, einmal abzuschalten und sich aus allem ausklinken zu können. Wir brauchen einmal Zeit für uns selbst, für die Familie oder Freunde oder auch für das eine oder andere Hobby. Dann können wir mit frischer Kraft und Optimismus in das Jahr 2022 blicken. Nur dann können wir weiter vorwärtskommen und unsere selbst gesetzten Ziele erreichen.

Versuchen wir, Weihnachten heuer etwas anders, dennoch gemeinsam und vielleicht sogar etwas intensiver zu feiern als es sonst üblich ist.

Ein paar Tage Gemütlichkeit mit viel Zeit zum Ausruhen und Genießen, zum Kräftesammeln für die anstehenden Aufgaben - ein Jahr ohne Sorgen, mit so viel Erfolg, den man braucht, um zufrieden zu sein und nur so viel Stress wie Sie vertragen, um gesund zu bleiben. Mit so wenig Ärger wie möglich, so viel Freude wie nötig um 365 Tage rundum glücklich zu sein. Ihnen allen wünsche ich eine friedvolle Weihnachtszeit, ein besinnliches Fest und einen „guten Rutsch“ in ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2022 bei voller Gesundheit, sowie ein ersprießliches Miteinander zum Wohle unserer Stadt Naila.

Wir wollen die bewährte Tradition fortsetzen, dass am Jahresende das älteste Stadtratsmitglied das letzte Wort hat. Bitte schön, Herr Kollege Rainer Ihde.

Stadtrat Ihde erklärte, dass dieses Jahr 2021 ein Jahr gewesen sei, welches uns alle in Atem gehalten hätte und uns manchmal bis an die Grenzen der Leistungsfähigkeit gebracht hätte. Wer frage schon, welche Leistungen der Beschäftigten erforderlich waren, um ihre Aufgaben angesichts der großen Herausforderungen in diesem Jahr erfüllen zu können. Stadtrat Ihde wies darauf hin, dass bei einem Zusammenbrechen der Verwaltung keine Versorgung mehr gewährleistet sei. Er betonte, dass den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Naila Anerkennung gebühre. Sie hätten das Schiff in der Pandemiezeit auf Kurs gehalten. Heute, am Ende eines außerordentlichen Jahres, dankte er den Beschäftigten der Stadtverwaltung, des Bauhofes und des Wasserwerkes und den angeschlossenen Einrichtungen, aber auch den Mitgliedern des Stadtrates sowie allen, welche sich ehrenamtlich engagieren würden, ganz herzlich. Er wünschte allen eine geruhsame Zeit und ein hoffentlich angenehmeres Jahr 2022.

1. Bürgermeister Frank Stumpf dankte dem Stadtrat Ihde für seine Ausführungen und schloss die öffentliche Sitzung.

„Es gilt das gesprochene Wort“

Naila, 13.12.2021



Frauen-Union Naila überrascht mit Weihnachtsgeschenken



Von links: Marianne Schertel, Stv. Heimleiterin Ute Gebelein, Renate MacInnes, Heimleiterin Petra Pilz und FU-Vorsitzende Ira Rodler.

Gerade in der vorweihnachtlichen Zeit an die Menschen denken, die von der Pandemie und den strengen Kontaktbestimmungen wohl am härtesten betroffen sind: Unsere Seniorinnen und Senioren in den Alten- und Pflegeheimen.

An sie zu denken ist eine Herzensangelegenheit der Frauen-Union Naila, die seit vielen Jahren eine enge Verbundenheit zum Seniorenstift der Diakonie Martinsberg pflegt.

Leider war situationsbedingt auch im Coronajahr 2021 keine gesellige Weihnachtsfeier im Gemeinschaftsraum möglich. Dennoch wollte man den Seniorinnen und Senioren eine kleine

Freude bereiten und überreichte den beiden Einrichtungsleiterinnen Petra Pilz und Ute Gebelein stellvertretend weihnachtlich verpackte Aufmerksamkeiten für die Bewohner. Ein herzlicher Dank geht hierbei vor allem die beiden langjährigen FU-Mitglieder der Renate MacInnes, die jedes einzelne Päckchen weihnachtlich verpackte, und Marianne Schertel, die viele kleine Schneemännchen in liebevoller Handarbeit bastelte.

Ein großer Dank ging selbstverständlich auch an die Mitarbeiter, die in dieser schwierigen Zeit ihr Bestmögliches geben, um den Bewohnern den Alltag so angenehm wie möglich zu gestalten.

Christbaumsammlung in Naila und Umgebung

Am Samstag, 08. Januar, sammelt die Junge Union in Naila und Umgebung, wie jedes Jahr ab 08.00 Uhr wieder die Christbäume ein. Bitte die Christbäume bis zu dieser Zeit an den folgenden Straßen ablegen.

In Naila: Marktplatz, Hauptstraße, Hofer Straße, Lindenpark (Sammelstelle), Frankenwaldstraße, Dr.-Hilmar-Jahn-Straße, Schauensteiner Weg, Sägleithe, Badstraße, Jean-Paul-Straße, Gustav-Adolf-Straße, Hubertusstraße, Martin-Luther-Straße, Schillerstraße, Flurstraße, Breiter Rain, Albin-Klöber-Straße, Nachtigallenweg, Bussardweg, Rebhuhnweg, Stebener Weg, Finkenweg, Goldammerweg, Josef-Otto-Kolb-Straße, Angerberg, Lichtenberger Straße, Am Hammerberg, Schleifmühlweg, Anger, Weststraße, Kronacher Straße, Zum Kugelfang, Froschgrüner Straße, Berger Straße,

Ahornweg, Reitzensteiner Weg,

Lärchenweg, Griesbacher Weg

In Culmitz: Sammelstellen Am Brunnen und Ecke Poppengrüner Straße/ Tannenreuth

In Marlesreuth: Sammelstellen Kirchplatz, Raiffeisenplatz und Ecke Garlesweg/ Eichenweg

In Marxgrün: Sammelstellen gegenüber Gaststätte Plank, Gaststätte Da Renato, Feuerwehrhaus und Ecke Dr.-FritzWiede-Straße/ Blumenstraße

In Hölle: Sammelstelle Ecke Humboldtstraße/ Dr.-FritzWiede-Straße

In Lippertsgrün werden alle Straßen angefahren. Dort werden die Christbäume durch die CSU Lippertsgrün eingesammelt! Bitte beachten: Sollten Bäume erst später an den Straßen abgelegt werden, kann die Abholung nicht garantiert werden.



Die Stadt Naila nimmt Abschied von Herrn Gustav Schubert

Ehemaliger Mitarbeiter im Stadtbauhof

Er hat sich während seiner 7-jährigen Tätigkeit für die Stadt Naila durch seinen Fleiß und seine Zuverlässigkeit große Wertschätzung erworben. Lange Zeit war er auch 1. Kommandant unserer örtlichen Feuerwehr der Stadt Naila.

Dafür gebührt ihm unser Dank und unsere Anerkennung.

Wir werden unserem ehemaligen Mitarbeiter stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Der Personalrat
der Stadt Naila

Stadtrat und Stadtverwaltung Naila
Frank Stumpf, 1. Bürgermeister

Himmlischer Besuch

Riesenüberraschung im katholischen Kindergarten und Krippe Regenbogen in Naila. Das Christkind kam zu Besuch, das allererste Mal. Erst schaute es vorsichtig zu den Fenstern hinein, klopfte und winkte, um dann die einzelnen Gruppen zu besuchen. Der Elternbeirat hatte den Besuch des engelsgleichen Wesen mit Flügeln und blonder Lockenpracht organisiert und zuvor Spenden gesammelt, um jedem der 66 Kinder ein Geschenk überreichen zu können. Aus einem eigens gefertigten Lostopf zog dann jedes Kind eine Nummer und erhielt ein liebevoll eingepacktes Geschenk. Die Mädchen und Jungen waren begeistert und versicherten sich beim Weggang des Christkindes, ob es auch am Heiligenabend nochmals komme. „Aber sicherlich“, beteuerte das Christkind und dankte den Kindern für die dargebotenen Lieder.





Sammeltermin Christbäume

Die Stadt Schwarzenbach a.Wald sorgt auch in diesem Jahr wieder für eine Abholung der Christbäume an zentralen Stellen im Stadtgebiet. Die Bürger können dazu die **sauberen Christbäume** (kein Lametta, kein Schmuck) **bis zum 14.01.2022** an folgenden **Wertstoffinseln (Containerstellplätze)** ablegen:

Schwarzenbach a.Wald

- Brauhausweg (bei Einmündung Hauptstraße)
- Hans-Richter-Straße (Verlängerung Forststraße)
- Thiemitzalstraße (am Stadtbauhof)
- Walter-Münch-Straße (gegenüber NKD)

Bernstein a.Wald

- Zur Eibe

Döbra

- Am Döbraberg (beim Wanderparkplatz)

Meierhof

- Ortseingang (beim Bushäuschen)

Schwarzenstein

- Zum Rodachtal (bei Abzweigung nach Oberschwarzenstein)

Straßdorf

- Am Sportplatz (Nähe Sportheim)

Schwarzenbach a.Wald, 15.12.2021
STADT SCHWARZENBACH A.WALD

Feulner
Erster Bürgermeister

Verabschiedung „die Zweite“

Stadtbaumeister Herbert Wolf hat sich aus dem Rathaus verabschiedet. Der Ruhestand war schon vor einem Jahr geplant, doch der 66-Jährige wurde aus personellen Gründen gebraucht und nochmal zwölf Monate aktiviert. Nun bedankten sich noch einmal Bürgermeister Reiner Feulner sowie die Kollegen mit dem Personalrat für den engagierten Einsatz zum Wohle der Stadt. Vom Stadtoberhaupt und auch vom Team Bauamt gab es jeweils einen Gutschein.



Die zweite Verabschiedung von links mit Personalratsvorsitzender Christine Rittweg, Stadtbaumeister Herbert Wolf und Bürgermeister Reiner Feulner.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Reiner Feulner,
1. Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald;
Redaktion allgemeiner Teil: Nicole Roesmer
E-Mail: redfrankenwald@kurier.de
Herausgeber: Nordbayerischer Kurier, Zeitungsverlag GmbH,
Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth
Anzeigen: Agentur Pils,
Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags
Satz: Nordbayerischer Kurier;
Druck: Druckzentrum Hof;
Gesamtauflage: 16 000;
Titelfoto: Neujahrsgrüße der Bürgermeister der WIR-Kommunen



Verlängerte Öffnungszeiten in den Wintermonaten
am Sonntag
im Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
bis 27. März 2022
Wasserfreuden von 8 Uhr bis 17 Uhr

Infos: Hallenbad - Schulstraße - 95131 Schwarzenbach a.Wald - 09289/7102
www.schwarzenbach-wald.de



Stadtratssitzung am 16. Dezember 2021

Die letzte Stadtratssitzung im Jahr 2021 fand wieder im Philipp-Wolfrum-Haus statt. Innerhalb der Tagesordnung konnte Bürgermeister Reiner Feulner

auch den neuen Jugendarbeiter Jonas Sell begrüßen. Mirjam Drechsel und Matthias Wenzel von den beiden Stadtratsfraktionen bedankten sich bei

Bürgermeister Reiner Feulner für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2021 mit einem Blumengruß und einem Gutschein.

Offene Jugendarbeit

Die Stadt Schwarzenbach a. Wald hat mit dem 27-jährigen Jonas Sell einen Mitarbeiter für die Jugendarbeit. Der aus Carlsgrün stammende gelernte staatlich anerkannter Erzieher ist seit einiger Zeit für den Verein „Die Gunga“ (Jugendarbeit) aus Helmbrechts tätig und nun auch in Teilzeit für die Stadt. Nebenbei studiert er berufsbegleitend soziale Arbeit mit Schwerpunkt Jugendarbeit. In der Gemeindejugendarbeit will er ein Netzwerk erstellen zwischen den Jugendlichen, den Vereinen und den Jugendbeauftragten. Er erläuterte dem Stadtrat den Aufbau eines offenen Jugendtreffs mit Angeboten, Aktivitäten und Versammlungen und stellte sich in der neunten Klasse vor, nahm die Treffpunkte



der Jugendlichen in Augenschein.

Matthias Wenzel (CSU/ÜHL) und Mirjam Drechsel (SPD/FW) sehen dieser Entwicklung in Schwarzenbach a. Wald und den Außenorten positiv entgegen.



Mobilfunkstandortsuche der Deutschen Telekom AG

Um die Netzqualität zu verbessern soll das Mobilfunknetz bedarfsgerecht ausgebaut werden. Dazu wird beabsichtigt im Bereich des Sportplatzes in Schwarzenstein einen Standort für einen 40m Mast zu finden, der die Bundesstraße, die Orte Schwarzenstein und Gottsmannsgrün sowie den Straßenzug Richtung Rauschenham-

ermühle versorgt. Da der Suchkreis und die Nähe zur Wohnbebauung sehr gering ist, will der Stadtrat von dem eingeräumten Mitwirkungsrecht Gebrauch machen und sich an der Standortsuche beteiligen. In der nächsten Stadtratssitzung soll das Vorhaben durch einen Vertreter der Deutschen Telekom AG vorgestellt und offene Fragen beantwortet werden, Alternativen aufgezeigt und vorgeschlagen werden.

Feuerwehr Schwarzenbach a.Wald - Ersatzbeschaffung

Das Löschgruppenfahrzeug 16/12 ist das Erstangriffsfahrzeug der Stützpunktwehr Schwarzenbach a. Wald aus dem Jahr 1997. Es wurde vor einigen Jahren mit erheblichem Aufwand generalüberholt und zeigt mittlerweile wieder altersbedingte Mängel. Zur Beschaffung

eines solchen Fahrzeuges fand eine Besprechung statt.

Bürgermeister Feulner erwähnte, dass das bisherige LF 16/12 durch die Beschaffung eines HLF 20 zu ersetzen sei. Die notwendige Ausschreibung ist vorzubereiten und durchzuführen. Der Zuwendungsantrag ist zu stellen. Matthias Wenzel will eine Ausstattung mit moderner Technik,

denn so ein Fahrzeug ist ein Alleskönner. Mirjam Drechsel sieht die Beschaffung als Pflichtaufgabe der Gemeinde und die Feuerwehr als Kombination von Ausrüstung und Mensch. Auch Feuerwehrreferent Thomas Hoffmann unterstützt die neue Beschaffung. Mit einer Auslieferung ist erst 2025/26 zu rechnen.



Bekanntgaben

Bürgermeister Reiner Feulner erwähnte Dankeschreiben einiger Vereine für die finanzielle Unterstützung der Stadt sowie die Impfkation des Impfzentrums und die Teststation von BRK und Wasserwacht über die Feiertage, beides in der Turnhalle. Stadtbaumeister Herbert Wolf

wurde vom Stadtoberhaupt offiziell in den Ruhestand verabschiedet.

Auf Bundesebene erhielt Schwarzenbach a. Wald den Titel PEFC Waldhauptstadt 2022. Dies sei eine Wertschätzung und Würdigung für das Engagement in Sachen Wald und Holz der letzten Jahre.



Abholen - Abgeben

Stadtbücherei Schwarzenbach a.Wald
Zeppelinstr. 4 - Tel. 09289/7103

„Click and Collect“ bei der Bücherei

Und so gehts:

- Telefonisch zu den Öffnungszeiten anrufen, Bücher bestellen oder
- online reservieren unter www.schwarzenbach-wald.de und auf Online Katalog Stadtbücherei klicken.

Termin zum Abholen immer telefonisch vereinbaren.

Abholung / Abgabe mit FFP2-Maske

Öffnungszeiten
Dienstag 15-17 Uhr - Donnerstag 15-18.30 Uhr



FDP-Diskussion und Infoabend online

MdB Thomas Hacker über Deutschland und Europa

Am 10.12.2021 veranstaltete der Kreisverband Hof-Land der FDP einen, wegen der pandemischen Lage komplett online stattfindenden, Diskussions- und Infoabend, auf welchem mit dem Bundestagsabgeordneten Thomas Hacker einer von nur zwei an den Koalitionsverhandlungen beteiligten Oberfranken über die zurückliegenden Wochen im politischen Berlin berichtete. Alexander Bischoff, Kreisvorsitzender der FDP Hof-Land eröffnete die Gesprächsrunde und übergab Thomas Hacker das Wort. Der Abgeordnete Thomas Hacker informierte über Verhandlungen und Ergebnis und lobte rückblickend den professionellen und äußerst konstruktiven Umgang der Parteien miteinander. So konnten auch programmatisch schwierig zu vereinbarenden Standpunkten oder stark unterschiedliche Lösungsansätze miteinander verbunden werden. Konkrete Auswirkungen des Koalitionsvertrages sind: Als für alle Bürger wie Unternehmen unmittelbar spürbare Entlastungen sollen in einem ersten Schritt die als nicht wirksam erachtete EEG-Umlage gestrich-

chen werden, die doppelte Besteuerung der Rente abgesetzt werden sowie die Möglichkeit einer sogenannten auf einen engeren Zeitraum festgesetzte „Super-Abschreibung“ für Investitionen in Klimaschutz und Digitalisierung für Unternehmen. Weiter berichtete Hacker über die geplanten umfangreichen, zum Teil auch staatlichen, Investitionen in die Digitalisierung sowie Bildung und Infrastruktur. Hier dürfen die oberfränkischen Landkreise erwarten, mitbedacht zu werden, denn eine Stärkung des ländlichen Raumes sei explizit im Koalitionsvertrag vereinbart. Kritisch äußerte sich Thomas Hacker zu der Verschiebung der Elektrifizierung der Bahnstrecke Nürnberg - Hof auf unbestimmte Zeit und der damit verbundenen Benachteiligung des Hofer Landes, was die Infrastruktur betrifft. Weiterhin beabsichtigt die Regierung der Verantwortung Deutschlands in Europa und auch in der Weltpolitik endlich stärker gerecht zu werden. Europa dürfe nicht länger wegsehen, wenn Länder in Europa in ihrer

Integrität mit militärischen Mitteln oder aber hybrider Kriegsführung bedroht werden, sondern müsse eine starke und klare Position beziehen – eine gewichtige und ernst zu nehmende Rolle im Hinblick auf aktuelle Konflikte wie in der Ukraine, oder aktuelle wieder aufkeimende Spannungen in Bosnien-Herzegowina könne Europa aber nur mit einem entschlossenen und verantwortungsbewussten Deutschland einnehmen. Nach einem offenen und direkten Austausch zwischen dem Bundestagsabgeordneten und den virtuell anwesenden Mitgliedern der FDP-Kreisverbände Hof-Stadt und Hof-Land sowie mehreren weiteren Interessierten zu den verschiedenen Themen sprach Thomas Hacker noch im Frühjahr eine ursprünglich für Ende November vorgesehene Wanderung durch das Höllental nachzuholen. Den geplanten Austausch mit Befürwortern und Gegnern der Reaktivierung der Höllentalbahn musste der Abgeordnete wegen anderweitiger Verpflichtungen in der Hauptstadt kurzfristig absagen – wenig später war der Koalitionsvertrag dann allerdings besiegelt.

Kurse im Januar 2022 Online geht es weiter!



Kurse und Vorträge können coronabedingt bei der Volkshochschule Schwarzenbach a. Wald zurzeit nicht stattfinden. Kursleiterin Gisela Eckardt bietet ihre Kurse online an. Das wurde schon beim letzten Lockdown gut angenommen. Für weitere Informationen, kann man sich auch auf der Homepage unter www.schwarzenbach-wald.de informieren. Bei Interesse kann auch ein Kurs mit Meditation bzw. Zeitreise stattfinden – die VHS Schwarzenbach a. Wald ist flexibel.

Hier die Onlinekurse im Januar:

YOLA – Yogalates am Abend

10. Januar 2022, 5 x Montag von 18-19 Uhr.
Leiterin: Gisela Eckardt; Gebühr 25 €

Rückengymnastik am Vormittag

12. Januar 2022, 3 x Mittwoch von 9.30-10.30 Uhr.
Leiterin: Gisela Eckardt; Gebühr 15 €

Energy Dance

12. Januar 2022, 3 x Mittwoch von 17.00-18.00 Uhr.
Leiterin: G. Eckardt; Gebühr 15 €

Yoga

12. Januar 2022, 3 x Mittwoch von 18.15-19.15 Uhr.
Leiterin: G. Eckardt; Gebühr 20 €

Anfragen bzw. Anmeldungen an Christine Rittweg, Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de

Erste Wanderung beim Frankenwaldverein Döbra



Der Frankenwaldverein Döbra lädt am **Donnerstag, 6. Januar**, zur ersten Wanderung im neuen Jahr ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz der Gaststätte Synderhauf. Wenn es die aktuelle Coronalage erlaubt, ist im Anschluss eine Einkehr in die Gaststätte vorgesehen.

Teststationen an den Feiertagen

Die Stadt Schwarzenbach a. Wald bedankt sich bei der Sonnenapotheke und beim BRK sowie der Wasserwacht für die Übernahme der Teststationen an den Feiertagen.





Kleiner Laden mit Bioerzeugnissen

Liberté – so heißt der kleine Laden zur Grundversorgung. Den hat Jürgen Sauter in der Bergwiesenstraße 6 in Schwarzenbach a.Wald eröffnet. Dort gibt es frisches Gemüse, Obst, Käse, Eier,

Mehl, Reis und vieles mehr. Das Sortiment umfasst Biogetränke, Tee, Gewürze sowie Pflegeprodukte und vielem mehr. Bürgermeister Reiner Feulner wünschte mit einem Blumengruß

einen guten Start und zahlreiche Kundschaft. „Die Bürger kaufen bewusst und gesund, auch in meiner Familie sind Bioprodukte beliebt“ erwähnt das Stadtoberhaupt.

Der Inhaber, der aus Baden-Württemberg stammt, wohnt auch über dem Geschäft und hat als Rentner jetzt eine neue Aufgabe gefunden. Er hat Erfahrungen im Einzelhandel und setzt auf

regionale Erzeuger, die Kartoffeln sind aus dem Stadtgebiet.

Die Öffnungszeiten sind Dienstag und Freitag von 17-19 Uhr und am Samstag von 10.30 bis 13 Uhr.



Jubiläum für Jörg Löttsch

Seit 25 Jahren ist der gelernte Schlosser Jörg Löttsch bei den Holzwerken Heinrich Ströhlha beschäftigt. Die Ausbildung absolvierte er bei der Firma Thieron und nach mehrjähriger Montage und der Bundeswehr zog es den

gebürtigen Schwarzensteiner in die Rauschenhammermühle. Heinrich Ströhlha bezeichnete seinen Mitarbeiter als einen „Verlassmensch“, der zur Firma steht und übergab die dazugehörige Urkunde.



Das Bild zeigt Jörg Löttsch (Mitte) mit den Geschäftsführern Heinrich Ströhlha (links) und Hannes Ströhlha (rechts).

Weihnachtsimpression



Die verschneite Christuskirche in Schwarzenbach a.Wald



Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Di.	08.00 – 12.00 Uhr
Mi.	08.00 – 12.00 Uhr
Do.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Fr.	08.00 – 12.00 Uhr

Telefon-Vermittlung: (09288)–7 40, **Telefax:** (09288)–74 43
E-Mail: rathaus@badsteben.de, **Homepage:** www.markt-badsteben.de
Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (**Rathaus**)

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Christina Grüner Zi. 9 geschaeftsleitung@badsteben.de Tel. 74 21

Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“

Ina Tübel Zi. 8 ina.tuebel@badsteben.de Tel. 74 22

Sozialamt

Franziska Ahrens Zi. 1b franziska.ahrens@badsteben.de Tel. 74 38

Einwohner-/ Standesamt, Gewerbeamt

Birgit Gebelein Zi. 1a standesamt@badsteben.de Tel. 74 37

Einwohneramt, Fundsachen

Sylvia Wiesel (Mo.-Mi.) Zi. 1 sylvia.wiesel@badsteben.de Tel. 74 41

Kämmerei – Allgemeine Finanzen

Karlheinz Horn Zi. 4 kaemmerei@badsteben.de Tel. 74 30

Kämmerei – Allgemeine Finanzen

Fabienne Thüroff Zi. 5 fabienne.thueroff@badsteben.de Tel. 74 44

Kämmerei – Steuerstelle

Birgit Hübner Zi. 2 birgit.huebner@badsteben.de Tel. 74 34

Kasse

Moritz Wunner Zi. 3 moritz.wunner@badsteben.de Tel. 74 31

Personalwesen, IT

Max Wirth Zi. 2 max.wirth@badsteben.de Tel. 74 32

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (**Haus Cäcilie**)

(Bau-)Ordnungsamt

Helmut Spörl Zi. 3 ordnungsamt@badsteben.de Tel. 74 35

Technisches Bauamt

Heiko Josiger Zi. 1 bauverwaltung@badsteben.de Tel. 74 23

Technisches Bauamt, Wasserrecht

Klaus Rehm Zi. 2 klaus.rehm@badsteben.de Tel. 74 39

Technisches Bauamt

Sylvia Wiesel (Do.–Fr.) Zi. OG sylvia.wiesel@badsteben.de Tel. 74 41

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben) Tel. 74 51

Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel) 0151/18039016

Eingeschränkter Zugang zu unseren Verwaltungsgebäuden unter Berücksichtigung und Einhaltung der „3G-Regelung“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund der aktuell leider noch immer vorherrschenden Corona-Pandemiesituation weisen wir mit dem Ziel der fortwährenden Aufrechterhaltung unseres Dienstbetriebes auf Folgendes hin:

- Der Zutritt zu all unseren Verwaltungsgebäuden (Rathaus – Hauptstr. 2, Haus Cäcilie – Hauptstr. 4 und Tourist-Information – Badstr. 31 in der Wandelhalle) wird ab 03. Januar 2022 ausschließlich unter Beachtung der „3G-Regelung“ gewährt, d.h. es gelten folgende Auflagen:
 - o **Geimpft** (Vorlage eines Impfnachweises notwendig!)
 - o **Genesen** (Vorlage einer Bescheinigung über die Erkrankung/ Genesung notwendig!)
 - o **Getestet** (Vorlage einer Bescheinigung über einen negativen Antigen-Schnelltest, der nicht älter als 24 Stunden ist, oder über einen negativen PCR-Test, der nicht älter als 48 Stunden ist, notwendig!)
- Bitte denken Sie daran einen entsprechenden Nachweis sowie zusätzlich Ihren Personalausweis oder Ihren Reisepass zum Personaldatenabgleich mitzuführen; die vorgenannten Dokumente müssen bei jedem Zutritt zu unseren Verwaltungsgebäuden vorgelegt werden.
- Die Haupteingangstüre des Rathauses ist ab 03. Januar 2022 geschlossen. Der Zutritt zum Rathaus wird nur über den rückwärtigen Eingang nach Klingeln und gegen Vorlage eines der o.g. Nachweise zur Erfüllung der „3G-Regelung“ gestattet. Selbiges gilt für die regulären Eingangsbereiche des Hauses Cäcilie und der Tourist-Information.
- Zudem bitten wir darum, sich vor dem Besuch unserer Verwaltungsgebäude telefonisch bei der/ dem jeweilig zuständigen Bediensteten zu informieren, ob Ihr Anliegen auch ohne Besuch in unseren Räumlichkeiten zu klären ist. Soweit eine telefonische Klärung nicht möglich ist, kann gerne ein Termin für eine persönliche Vorsprache vereinbart werden.
- Ferner möchten wir in diesem Zusammenhang auf unser Bürgerserviceportal auf der Homepage des Marktes Bad Steben hinweisen; hier können verschiedene Angelegenheiten auch online erledigt werden.

Sie erreichen uns natürlich auch weiterhin wie gewohnt telefonisch unter (0 92 88) 74 – 0 oder per E-Mail unter rathaus@badsteben.de.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Bleiben Sie gesund!

Markt Bad Steben

Wolfgang Gärtner
Zweiter Bürgermeister

Ablesung der Wasserzähler

Die Zustellung der Zählerablesekarten erfolgte aufgrund technischer Probleme nicht zum angekündigten Termin.

Für die Verspätung bitten wir Sie um Entschuldigung.

Außerdem weisen wir darauf hin, dass es sich bei dem Zählerablesedatum „31.12.2020“ um einen Druckfehler handelt.

Das richtige Datum muss lauten: 31.12.2021.

Wir bitten Sie um Mitteilung der Zählerstände bis spätestens **17.01.2022**.

Sie haben die Möglichkeit, den Zählerstand auch per

Telefon: 09288/74-31
Telefax: 09288/74-43
E-Mail: moritz.wunner@badsteben.de

zu melden oder online über das Bürgerserviceportal des Marktes Bad Steben www.buergerserviceportal.de/bayern/badsteben selbst zu erfassen.

Bad Steben, 04.01.2022
Markt Bad Steben

Wolfgang Gärtner
Zweiter Bürgermeister

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle)	Mo–Do.	09.00–12.30 Uhr und 13.30–16.00 Uhr
Tel. (09288) – 74 70	Fr.	09.00–12.30 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Fax (09288) – 74 80	Sa.	09.00–12.00 Uhr

Monika Josiger monika.josiger@bad-steben.de Tel. 74 73

Petra Schmeißer petra.schmeisser@bad-steben.de Tel. 74 72

Ira Rodler ira.rodler@bad-steben.de Tel. 74 71

SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst 09283-8612243

Technischer Kundenservice 09283-8610

Stromversorgung Bayernwerk AG

Störungsnummer: 0941-28003366

Antennen- Interessengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG)

für Bobengrün, Horwagen und Gerlas

Störungsdienst, Kundenservice 09288 - 28 99 9 99

Kundenservice der Fernseh-Antennen-

Gemeinschaft Bad Steben e.V. (FAG) 09288-9500



**Vollzug des Baugesetzbuches:
Aufhebung des Bebauungsplans Birken – Nr. 15 (Ifd. Nr. 47) – Aufhebungs- und Billigungsbeschluss**

Bekanntmachung über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Bau- und Grundstücksausschuss des Marktes Bad Steben hat in seiner Sitzung vom 29. Juli 2021 den Aufstellungsbeschluss zur Aufhebung des seit 21. Oktober 1981 rechtskräftigen Bebauungsplans „Birken – Nr. 15“ gefasst. Gleichzeitig wurde der Billigungsbeschluss zum Planentwurf sowie zur Begründung des Aufhebungsbebauungsplans gefasst.

Der **Geltungsbereich** der Aufhebung umfasst folgende Grundstücke der Gemarkung Thierbach:

Fl.Nrn. 386/3, 386/4, 386/7, 407/4, 407/5, 407/2, 386/8, 386/10, 386/6, 386/5, 386/11, 386/2, 387, 386, 386/9, 386/1, 407/3, 418, 418/3 und 144/3 (Teilfläche).

Die planungsrelevanten Unterlagen (Planentwurf vom 07.07.2021 sowie Begründung vom 07.07.2021) können in der **Zeit vom 17.01.2022 bis 21.02.2022** beim Markt Bad Steben, Haus Cäcilie, Hauptstraße 4, Zimmer 03, 95138 Bad Steben, während folgender Zeiten:

- Montag:**
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr - 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
- Dienstag:**
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
- Mittwoch:**
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
- Donnerstag:**
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr - 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
- Freitag:**
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

eingesehen werden. Ferner können die Bauleitplanunterlagen auf der Homepage des Marktes Bad Steben unter <https://www.markt-badsteben.de/amtliches-infos/bauleitplanung-2.html> eingesehen werden.



(Hinweis: Aus drucktechnischen Gründen ist ein maßstabsgerechter Abdruck nicht möglich)

Bad Steben, den 07. Januar 2022

Bert Horn
Erster Bürgermeister

Aus der Marktgemeinde Bad Steben



Ruhestand nach 30 Jahren

Mit dem Jahr 2021 endet auch eine Ära: Monika Wilhelm, von allen liebevoll Moni genannt, verlässt nach über 30 Jahren ihren Arbeitsplatz in der Bad Stebener Luther-Kindertagesstätte, um ihren wohlverdienten Ruhestand anzutreten. Die gelernte Krippenerzieherin kam 1989 nach Bad Steben, begann ihren Dienst in der Kita 1990 und gehörte 2005 zu den ersten, die im Altlandkreis Naila in einer Krippengruppe arbeiteten. Kinder und Kolleginnen verabschiedeten sich von der beliebten Pädagogin mit vielen guten Wünschen, Gutscheinen, Präsenten und einem immerwährenden Kalender, der von vielen Wegbegleitern gestaltet wurde. Claudia Sommermann und Tanja Pültz moderierten den Abschied mit den Krippenkindern. Nach Kita-Schluss stießen auch Praktikantin Lea Kraft, die Kita-Leiterinnen Andrea Lang und Katrin Wegmann sowie Pfarrer Horst Bergmann und Andrea Bergmann mit Monika Wilhelm auf eine gesegnete Zeit im Ruhestand an und wünschten alles Gute für die geplanten Vorhaben. Als besondere Überraschung hatten sie einen Film im Gepäck. Zahlreiche Weggefährtinnen ließen die Erlebnisse der vergangenen Jahre und Jahrzehnte Revue passieren und rührten Monika Wilhelm dabei nicht selten zu Tränen. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiedete sich die frischgebackene Rentnerin in ihren neuen Lebensabschnitt.



Unser Bild zeigt vor dem Eingang der Krippe „Strolchennest“ im Bad Stebener Ortsteil Bobengrün (von links) Kita-Leiterin Andrea Lang, Tanja Pültz, Kita-Leiterin Katrin Wegmann, Praktikantin Lea Kraft, Monika Wilhelm, Andrea Bergmann, Claudia Sommermann und Pfarrer Horst Bergmann.



Jahresschlussfeier und Weiherneuerung

Einen festlichen Jahresschlussgottesdienst mit Weiherneuerung an die Gottesmutter zelebrierte Dekan Andreas Seliger in der Pfarrkirche „Maria- Königin des Friedens“ in Bad Steben. Mit bekannten, einfühlsamen Weihnachtliedern wurde die Feier umrahmt.

Dekan Andreas Seliger bezog sich in seiner Jahresschlusspredigt auf das Tagesevangelium, wo es heißt: „So eilten die Hirten hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag“. – Die Hirten kommen zur Krippe, so wie sie sind, führte der Dekan aus. Sie sind einfach da mit leeren Händen. Sie sehen und staunen! Wer Jesus begegnen will, darf zu ihm kommen, wie er ist. Wir dürfen mit leeren Händen vor ihm stehen. Die Hirten sind begeistert von Gottes Weihnachtsgeschenk – sie wollen und können nicht anders, als IHM zu danken und IHM die Ehre zu geben. Gott hat uns seinen Sohn zum Geschenk gemacht! Wir alle sind eingeladen, dieses Geschenk ganz persönlich für uns in Anspruch zu nehmen. Am Schluss seiner Ausführungen erneuerte Dekan Andreas das Weiheversprechen an die Mutter Gottes, in dem es u.a. heißt: „O Mutter Jesu, wir sind heute hier versammelt, um uns dir zu weihen. Uns selbst, unsere Familien, unsere Freunde und auch unsere

Widersacher. Durch deine Schmerzen beim Leiden und Sterben deines göttlichen Sohnes hast du Tränen geweint. Diese Tränen, so bitte ich dich, mögen uns zugute kommen und unsere Seelenwunden heilen. Wir bitten dich auch, dass du den heiligen Leib unseres Erlösers Jesus, zusammen mit deinen Schmerzen aufopferst: Nicht nur für uns, sondern vor allem zur Rettung der Seelen. Ich flehe dich an, o gute Mutter, gewähre mir deine Gnade für meine Bitten: Meine Pfarrkinder von Naila, Bad Steben, Schwarzenstein/Schwarzenbach, Selbitz und Schauenstein und die Priester in meinem Dekanat Hof mögen vom Heiligen Geist neu und voll leidenschaftlichem Eifer für das Reich deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus, durchdrungen werden und glühen.... Nimm von mir und meinen Pfarrkindern, den Priestern und allen Gläubigen die Sünde des Hochmuts und der Eitelkeit und unterwerfe uns deiner Liebe und Demut...! Unsere Mutter, unsere Helferin, unsere Fürsprecherin: bitte für uns.“ Nach ein paar Passagen aus der Jahresschlussandacht erteilte Dekan Andreas Seliger den sakramentalen Segen und mit einem schallenden „Te Deum- Großer Gott, wir loben dich“ wurde der Festgottesdienst beendet.



Erneuerung des Weiheversprechens an Maria, der Königin des Friedens von links Lektor Klaus Schubert, Dekan Andreas Seliger, Lektor Norbert Hägel.

Glücklich verheiratet



Janette Eberlein und Kevin Gottesmann sagten „Ja“ und sind nun ein Ehepaar. Die Braut aus dem Bad Stebener Ortsteil Bobengrün und der Bräutigam aus Issigau gaben sich im Sitzungssaal des Issigauer Rathauses vor Bürgermeister Dieter Gemeinhardt das Jawort. Als Trauzeugen standen dem strahlenden Paar Anne Knörnschild, Miriam Brüschwein, Tino Berger und Connor von Ameln zur Seite. Vor dem Rathaus empfing das Paar Familie und Freunde. Die kirchliche Trauung findet dann mit großer Feier im Juli 2022 statt.

Neujahrskonzert in der Lutherkirche

Eine gute Gelegenheit zum Jahreswechsel mit geistlicher Musik kurz innezuhalten und die vergangenen Monate im Rückblick passieren zu lassen, ist keine schlechte Idee. Das dazu passende Angebot machte in den späten Abendstunden des scheidenden Jahres als Kirchenmusikdirektor (KMD) Stefan Romankiewicz zu einer „Musikalischen Orgelndacht“ einlud. Ein spirituelles Angebot, dass in oder wegen den schwierigen Pandemiebedingungen eine gute Resonanz fand, denn die ausgewiesenen Bandreihen der Lutherkirche waren gut besetzt, Corona gerecht versteht sich. Vielversprechend war gleich das Eröffnungstück, die „Entrada“ des Engländers Noel Rawsthorne ließ schon den insgesamt fröhlich-festlichen beschwingten Jahresausklang vermuten. Aber in der breit gefächerten Bandbreite geistlicher Musik kam auch in ihrer festlichen Anrührigkeit nicht zu kurz. Stefan Romankiewicz am Spieltisch der Hey/Strebel-Orgel das Bach'sche „Vom Himmel hoch, da komm ich her“ mit inspirierender Improvisationskunst.

Die „Hirten-Pastorale“ (Walter Battison) leitete froh-beseelt zum von Antonio Dvorak vertonten



Teilen von Psalm 23 über, wo der Organist seine markante und klar artikulierende Tenorstimme in die musikalische Andacht einbrachte: „Gott ist mein Hirte, mir wird nicht mangeln“. Kleine musikalische Kostbarkeiten, bei der die Zuhörer andachtsvoll lauschten und die Seele baumeln lassen konnten, waren die „Fugue or Voluntary“ (William Selby) und die „Moderato C-Dur“ und „Alla Marcia“ (Friedrich Schmolli). Selten gehört, aber auch wunderschön in der scheinbar improvisierten Musikalität die „Sonatina“ und der „Country Dance“ (James Hoch). Sprudelnde Klangfülle, die Zuversicht für das neue Jahr 2022 verbreitete, dann beim „Grand March Triumphant“

(Arthur Seymoor-Powell) und dem „Priore“ (Theodore Saome), meditativ-besinnliche Tonkunst in Harmonie.

Mit informativen Zwischentexten lockerte KMD Stefan Romankiewicz die Orgelndacht immer wieder auf, um dann beim mitreißenden Finale mit dem „March du Sonneur“ von dem französischen Tonschöpfer Jaques Louis Battmann mit dem Marsch des Glöckchens den Silvesterabend stimmungsvoll ausklingen ließ. Die frohe, meditative Feierstunde endete nachdenklich, aber hoffnungsvoll mit den Abendlied „Der Mond ist aufgegangen, die güldnen Sternlein prangen am hellen Himmelszelt“ (Matthias Claudius)



Heiligabend bei der Kirchengemeinde Bobengrün

Krippenspielspaziergang statt Krippenspiel



Die jungen Christen der Bobengrüner Kirchengemeinde ließen sich heuer bei ihrem Krippenspiel am Heiligen Abend auch von den verschärften staatlichen Auflagen zur Corona-Pandemie nicht entmutigen. Umso mehr war Kreativität gefragt, um die Menschwerdung des Gottessohnes auch in schwierigen Zeiten den Dorfbewohnern nahe zu bringen. „Wir haben im Herbst bereits mit den Proben begonnen und das Interesse war heuer besonders groß“, erzählt Kai Karasch, der gemeinsam mit Lena Lämmerhirt bei den organisatorischen Vorbereitungen in leiten-

der Funktion agierte. Da sich immer über 20 Buben und Mädchen aus Bobengrün und Thierbach engagierten, konnte das weihnachtliche Geschehen im Stall von Bethlehem um die Flucht der Heiligen Familie und die göttliche Bewahrung des Jesuskindes erweitert werden. Die Vielzahl der Darsteller im engen Altarraum der Pauluskirche war nicht möglich und ebenso wenig der Gedanke, dass Krippenspiel einfach ausfallen zu lassen. „So reifte die Idee zum Krippenspielspaziergang an der frischen Luft“, erzählte Lena Lämmerhirt. Eine Stunde vor

Beginn der Christvesper versammelten sich 100 froh gestimmte Dorfbewohner auf dem Kinderspielplatz am Lohbachweg und lauschten dem ersten Teil der biblischen Aufzeichnungen nach dem Lukasevangelium, das ein Gitarrenensemble musikalisch umrahmte. An drei Stationen folgte der Fortgang des Spazierweges. An der Alten Poststraße und Flurstraße wurde das weihnachtliche Spiel mit dem passenden Titel „Ich hätte auch anders kommen können“ im Hinblick auf die göttliche Bewahrung der Heiligen Familie vor König Herodes und der Asylsuche in Ägypten



dargestellt. Am Schluss dankte Pfarrer Horst Bergmann den Mitwirkenden unter dem Applaus der Besucher für ihr Engagement. Mit dem bekannten Lied „Stille Nacht, heilige Nacht“ endete der

von christlicher Hoffnung motivierte „Krippenspiel-Spaziergang“, den auch Pfarrer Bergmann bei der folgenden Christvesper in der Pauluskirche ansprach.

Weihnachtsüberraschung für die Luther-Kita



Für die drei Hortgruppen der Bad Stebener Luther-Kita gab es kurz vor dem Weihnachtsfest noch eine Überraschung. Stellvertretend für die Junge Liste (JL) überreichten deren Gemeinderäte Felix Egelkraut und Holger Hallbauer an die Hortbetreuerinnen Kathrin Färber, Katharina Zeh und Sonja Steiner Präsente. „Die Auswahl der Lernspiele trafen die Hortbetreuerinnen und wir kauften die Wünsche regional im Bad Stebener Kaufhaus Horn“, erzählten Hallbauer und Egelkraut und auch, dass die Geschenke eine Unterstützung und Freude in der schwierigen Zeit der Corona-Pandemie sein sollen. Unser Bild zeigt (von links) Kathrin Färber, Holger Hallbauer, Felix Egelkraut, Katharina Zeh und Sonja Steiner.



Seniorentreff in Bobengrün

Der nächste Seniorennachmittag findet am **13.01.2022 um 14.30 Uhr im Sportheim Bobengrün** statt. Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren, die sich gerne bei einer Tasse Kaffee und einen Stück Kuchen in froher Runde treffen wollen. Es gelten die 2G-Regeln und die derzeit gültigen Corona Maßnahmen. Bitte entsprechenden Nachweis mitbringen (der gelbe Impfpass kann leider nicht mehr anerkannt werden).

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben: Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben
Redaktion allgemeiner Teil: Nicole Roesmer, E-Mail: redfrankenwald@kurier.de ; **Herausgeber:** Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth , **Anzeigen:** Agentur Pilz, **Erscheinungsweise:** Wöchentlich freitags, wenn vorab nicht anders angekündigt, **Redaktionsschluss:** Dienstag, 10 Uhr, **Satz:** Nordbayerischer Kurier; **Druck:** Frankenpost Verlag GmbH, Hof, **Gesamtauflage:** 16 000; **Titelfoto:** Neujahrsgrüße der Bürgermeister



Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 - 16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (timstroehlein@freenet.de Tel.: 0174 3147724)

Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)

Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestelart@t-online.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldgrün (Herr Odorfer)
Tel. 0 92 88 / 92 55 39, Sprechzeiten: Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule
Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di -Fr 09.00 -12.00 Uhr und Fr 16.00 -18.00 Uhr
(montags geschlossen)

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)

Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Notrufnummern

Wasserwerk / Kanal
Notdienst Kanal: Tel. 0 170 / 580 23 81
Notdienst Wasserwerk: Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG

Bei Störung: Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG)

mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas
Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel
Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Wolfgang Goller, Carolin Stöcker,
Am Mühlhügel 2 Tel. 0 92 88 / 67 66

Bereitschaftsdienst der Ärzte: Telefon: 116 117

(Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags
8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Urlaub bis 07.01.2022

Vertretung:

Von 24.12. bis 07.01.22 entnehmen Sie bitte der Tageszeitung oder dem Internet

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 09 21/76 16 47

www.notdienst-zahn.de>

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe
Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldgrün

Klick.Shop
Keyßerstraße 20, Geroldgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- j - Durch Abholung am gleichen Tag
- j - Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- j - Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke
medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 8-12 und 15-18
Mi und Sa geschlossen

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldgrün:

1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldgrün, Stefan Münch

Redaktion allgemeiner Teil: Nicole Roesmer, E-Mail: redfrankenwald@kurier.de

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Theodor-Schmidt-Str.
17, 95448 Bayreuth; **Anzeigen:** Agentur Pilsz,

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags,

Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr,

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Druckzentrum, Schaumbergstraße 9, 95032 Hof

Gesamtauflage: 16 000; **Titelfoto:** Neujahrsgrüße der Bürgermeister

Das nächste Mitteilungsblatt „Wir im Frankenwald“ erscheint am Freitag, 14. Januar 2022. Annahmeschluss für die redaktionellen Beiträge ist der Freitag der Vorwoche, 09.00 Uhr; per E-Mail: ulrike.horn@geroldsgruen.de

Alle Angaben ohne Gewähr

Spruch der Woche

Sei Du selbst die Veränderung,
die Du Dir wünschst für diese Welt.

Mahatma Gandhi (1869-1948)



Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Samstag, 08.01.2022 – entfällt

Aufgrund der derzeitigen Corona-Bestimmung findet die alljährliche Weihnachtsbaumsammlung **nicht** statt.

Montag, 10.01.2022

Abholung der **Bio- und Papiertonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 17.01.2022

Abholung der **Restmülltonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldsgrün findet am **Freitag, den 07.01.2022**

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldsgrün, Schützenweg 14 statt.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern und die Deutsche Rentenversicherung Bund werden zur Aufklärung der Versicherten über ihre Rechte und Pflichten in der gesetzlichen Rentenversicherung am

Dienstag, 25.01.2022
von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr

einen Sprechtag durchführen.

Der Sprechtag wird ausschließlich telefonisch durchgeführt. Zum vereinbarten Termin werden die Versicherten von der Deutschen Rentenversicherung angerufen.

Es wird gebeten, zum Sprechtag die Rentenversicherungsunterlagen bereit zu halten. **Um Terminvereinbarung (Tel.: 09288/961-18) wird gebeten.**

Geroldsgrün, 22.12.2021

Münch

1. Bürgermeister

Flurneuerung und Dorferneuerung Birnbaum-Schlegelshaid Markt Steinwiesen, Landkreis Kronach

Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 Flurbereinigungsgesetz - FlurbG – Feststellung der UVP-Pflicht gemäß § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit - UVPG - Bekanntmachung

Die Teilnehmergeinschaft Birnbaum-Schlegelshaid hat beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken die Genehmigung der Änderung des Planes über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 FlurbG beantragt.

Für die Änderung der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen war gemäß § 9 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 i. V. m. § 7 Abs. 1 UVPG i. V. m. Nr. 16.1 der Anlage 1 zum UVPG eine allgemeine Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht durchzuführen.

Diese Vorprüfung hat ergeben, dass das Vorhaben unter Berücksichtigung der in Anlage 3 zum UVPG aufgeführten Kriterien keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zur Folge haben kann, die nach § 25 Abs. 2 UVPG bei der Zulassungsentscheidung zu berücksichtigen wären.

Es wird daher festgestellt, dass für das o. g. Vorhaben eine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nicht besteht.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Feststellung gemäß § 5 Abs. 3 Satz 1 UVPG nicht selbstständig anfechtbar ist.

Bamberg, 16.12.2021

gez.

Kießling

Ltd. Baudirektor

Neue Fahrpläne eingetroffen

Die neuen Fahrpläne für unsere Region sind eingetroffen und liegen im Bürgeramt zur kostenlosen Mitnahme aus.



Büro für Nachbarschaftshilfe

Sprechzeiten:

Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Freitag 09.00-11.00 Uhr

Tel: 09288/961-29 (zu den Bürozeiten)

Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de

Wichtige Information der Nachbarschaftshilfe Geroldsgrün:

Aufgrund der momentanen Situation werden **alle geplanten Veranstaltungen** verschoben und die neuen Termine rechtzeitig bekannt gegeben.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Zutritt in das Rathaus nur bei Einhaltung der 3-G-Regel

Aus gegebenen Anlass weisen wir nochmals darauf hin, dass der Zutritt in das Rathaus nur unter folgenden Auflagen gewährt ist (3-G-Regel)

- geimpft (Vorlage des Impfausweises)
- genesen (Bescheinigung über Genesung)
- getestet (Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden oder PCR-Test nicht älter als 48 Stunden, jeweils immer mit Bescheinigung)

Bitte denken Sie daran, alle Nachweise mitzuführen; diese müssen bei Zutritt vorgelegt werden. Besucher müssen zudem einen Personalausweis mit sich führen um einen Abgleich mit den vorgelegten Nachweisen tätigen zu können.

Wir danken für Ihr Verständnis, bitte bleiben Sie gesund.

Ihre Gemeindeverwaltung



Veranstaltungen in Geroldsgrün

08.01.	18.00	Frankenwaldverein Dürrenwaid	Jahreshauptversammlung: Einladung an alle Mitglieder, Gönner und Freunde	Soortheim Silberstein
	18.60	Blue Power Franken TSV 1860 München Fanclub Geroldsgrün	Jahresabschlussfeier	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
16.01.	15.00	Kulturverein Geroldsgrün	Jahreshauptversammlung	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“

Ortsfamilienbuch Geroldsgrün

Ein Werk für Ahnenforscher und familieninteressierte Heimatfreunde. Auf über 500 Seiten findet man alle Geroldsgrüner Personen, geboren zwischen 1610 und 1911, übersichtlich alphabetisch gelistet und nach Familien geordnet.

Nach jahrelangem Zusammenstellen können die Autoren Sandra Krauß und Karl F. Deckelmann nun den ersten Band der Geroldsgrüner Ortsfamilienbücher präsentieren.

Neu erschienen: Band 1 OFB Geroldsgrün (508 S.) Preis € 29,-
Ferner kann Band 2 OFB Steinbach (344 S.) Preis € 24,- bereits vorbestellt werden. Diese Ausgabe befindet sich schon im Druck und wird hoffentlich noch vor Weihnachten lieferbar sein.

Interessenten wenden sich bitte an:

Sandra Krauß, Gartenstraße 29
Tel.: 09288 – 92 54 70

Karl F. Deckelmann, Silberstein
133 Tel.: 09267 – 9 10 23



Besprechung für den Frankenwaldmarathon

Die Besprechung für den Frankenwaldmarathon 2022 findet am

Montag, den 24. Januar 2022, um 19 Uhr

in der Turnhalle der Lothar von Faber-Grundschule statt!

Geplante Streckenbegehungen:

Frankenwald Wandermarathon Streckenbegehungen – Strecke jeweils zwischen 10-12km:

08.01.2022 9:00 Uhr Steinbach, Sportheim – Langenbach, MRC

15.01.2022 9:00 Uhr Langenbach, MRC – Lotharheil, Schiefertisch (Ende Silberstein)

21.01.2022 9:00 Uhr Lotharheil, Schiefertisch (Treff Silberstein) – Silberstein, Sportheim

Zum Mitwandern ist jeder herzlich eingeladen.



Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald



Bestattungen Neubauer/Köstner

>BNK< Das Bestattungsunternehmen
Rotdornstraße 15 – 96365 Nordhalben

Tel. 09267 /1416 oder 8166
www.neubauer-koestner.de

Ihr Berater in allen Trauerfällen

Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge



Wir wünschen all unseren Mitgliedern, Helfern, den fleißigen Sportlerinnen und Sportlern sowie allen Gönnern ein gesundes und frohes neues Jahr 2022.

Wir freuen uns auf ein aktives und hoffentlich wieder geselligeres Jahr mit Euch allen!

Die Vorstandschaft





Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
 Telefon 09293/943-0
 Telefax 09293/943-22
 E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
 Internet: www.gemeindeberg.de
 Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>
 Instagramm: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_ob Franken/

Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
 IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
 BIC GENODEF1MAK
 Sparkasse Hochfranken
 IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
 BIC: BYLADEM1HOF



Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
 IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
 BIC GENOF1MAK
 Sparkasse Hochfranken
 IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
 BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr
 Dienstag 08.00-12.30 Uhr
 Mittwoch 08.00-12.30 Uhr
 Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
 Freitag 08.00-12.30 Uhr

Wir bitten um Terminvereinbarung!

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Klärwärter/Abwasser Störungsmeldungen 0151/27032234
SüdWasser GmbH – Störungsmeldung 09283/8612243
Stromversorgung bayernwerk anstatt Stromversorgung E.ON Bayern AG *
Servicenummern
 Entstörungsdienst Strom Tel.: 0941 - 28003366
 Technischer Kundenservice Tel.: 0941 - 28003311 *
 Anfragen zu EEG-Anlagen (Photovoltaik) Fax: 0941 - 28003312
 * Mo - Do 7.30 bis 16 Uhr Fr 7.30 bis 15 Uhr

Störungsnummer Licht- und Kraftwerke
Helmbrechts GmbH, GASVERSORGUNG 09252/704-0
Notruf 112
HVO-Notruf 112

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:
 Erste Bürgermeisterin Patricia Rubner, Telefon: 09293/943-0,
 Fax: 09293/94322; E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de;
Redaktion allgemeiner Teil:
 Nicole Roesmer, E-Mail: redfrankenwald@kurier.de
Herausgeber: Nordbayerischer Kurier, Zeitungsverlag GmbH,
 Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth
Anzeigen: Agentur Pilz, **Erscheinungsweise:** Wöchentlich freitags
Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr, **Satz:** Nordbayerischer Kurier;
Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Druckzentrum, Schaumbergstraße 9, Hof
Gesamtauflage: 16 000;
 Titelfoto: Neujahrgrüße der Bürgermeister der WIR-Kommunen

Die Gemeinde Berg gratuliert zum Geburtstag

Frau **Gerda Schmeißer** (Rudolphstein)
 zum **70. Geburtstag** am 14.01.2022

Sterbefälle

Von uns gegangen ist:

15.12. Maria Müller (Eisenbühl)

Standesamtliche Zahlen für die Jahre 2020/2021

	2020	2021
Geburten	13	12
Sterbefälle	35	20
Eheschließungen	17	10

Hinweis zur Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Nach §50Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) darf die Meldebehörde der Presse eine Melderegisterauskunft über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern erteilen, wenn die Betroffenen der Auskunftserteilung nicht widersprochen hat. Soll die Veröffentlichung von Geburtstags- bzw. Ehejubiläen unterbleiben, werden die Betroffenen gebeten, mindestens 2 Wochen vor dem Jubiläum bei der Gemeinde Berg unter der Telefonnummer 09293-943 0, Widerspruch gegen die Weitergabe der Daten einzulegen. Veröffentlicht werden 70./75./80./85./90./95./ab 100 jeder Geburtstag, Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit und Eisene Hochzeit.

Umbindung der Hausanschlüsse in Gottsmannsgrün

Die Kanalbauarbeiten in Gottsmannsgrün sind weit fortgeschritten und werden nach Winterende in 2022 unverzüglich fertig gestellt. Wir bitten alle Hauseigentümer in Gottsmannsgrün, dringend die Umbindung ihrer Hausanschlüsse in die Wege zu leiten. Jedes Anwesen in Gottsmannsgrün muss künftig Schmutz- und Regenwasser trennen. In der ersten Jahreshälfte 2022 muss die alte Kläranlage in Gottsmannsgrün außer Betrieb genommen werden und das neue Pumpwerk seine Arbeit aufnehmen. Bis dahin müssen alle Hausanschlüsse zwingend umgebunden sein. Bei Fragen dazu stehen unsere Klärwärter gerne zur Verfügung.

Wir bitten um Kenntnisnahme und zeitnahe Ausführung!
 Kommunalunternehmen Berg

Christbaumsammlung am 8. Januar 2022

Nachdem die traditionelle Christbaumsammlung im letzten Jahr wegen der Corona-Pandemie leider ausfallen musste, kann sie heuer wieder durchgeführt werden. Die Junge Union Berger Winkel und die Jugendfeuerwehr Berg sammeln die ausgedienten Christbäume am **Samstag, 8. Januar 2022, im gesamten Gemeindegebiet ein. Die Bäume sollen ohne Schmuck gut sichtbar ab 8 Uhr am Straßenrand liegen und werden abgeholt.** Bereits heute ein herzliches Dankeschön an die freiwilligen Helfer, die die jahrzehntelange Tradition aufrecht erhalten!



Neujahrsgruß von Bürgermeisterin Patricia Rubner

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger im Berger Winkel,

ich wünsche Ihnen von Herzen ein gesundes, glückliches, erfolgreiches und gesegnetes neues Jahr!

In der Gemeinde Berg können wir dankbar auf das in 2021 Geleistete zurückblicken:

- Unsere Kanal- und Wasserleitungsbaustellen in Bruck und Schnarchenreuth wurden planmäßig abgeschlossen. In Hadermannsgrün steht die Maßnahme kurz vor dem Abschluss; in Gottsmannsgrün erwarten wir die Fertigstellung ebenfalls zeitnah. Erneuert wurde bereits die Roßbergstraße durch den Landkreis, da es sich um eine Kreisstraße handelt. Der weitere Straßenbau in Gottsmannsgrün schließt sich in diesem Jahr an. Außerdem erhält der Ortsteil Lamitz der Gemeinde Köditz bereits seit Herbst letzten Jahres Trinkwasser aus Gottsmannsgrün. Eine Baumaßnahme, die durch unsere Nachbargemeinde ausgeführt wurde.
- In Bruck erfolgte noch im Dezember die Verkehrsfreigabe sämtlicher neu gebauter Straßen im gesamten Ort. Die Bach- und Schönitzstraße befinden sich aufgrund der dortigen Brückenbauwerke noch in der Planungsphase. Wir sind zuversichtlich, dass auch diese beiden Straßen im Rahmen der Dorferneuerung in diesem Jahr gebaut werden können.
- In Hadermannsgrün konnte die Mühlenstraße bereits fertiggestellt werden. Die weiteren Straßen samt Gehsteigen werden in diesem Jahr im Rahmen der Dorferneuerung neu gebaut.
- Wir freuen uns, dass in Schnarchenreuth der Neubau der Von-Wildenstein-Straße Ende 2021 abgeschlossen werden konnte. In diesem Jahr verlegt Bayernwerk - nach dem Abbau der noch vorhandenen Dachständer - in der Von-Reuß-Straße ein neues Stromleitungsnetz. Im Anschluss erneuert der Landkreis die Straße komplett, die Gemeinde baut einen neuen Gehsteig. Und auch die Von-Beulwitz-Straße wird ausgebaut.
- In allen genannten Ortsteilen verlegt die Gemeinde Berg Glasfaserlehrrohe, um für die weitere Erschließung mit schnellem Internet gerüstet zu sein. Außerdem wird die komplette Straßenbeleuchtung erneuert und auf LED umgestellt.
- Die energetische Sanierung unserer Turnhalle konnte auch im Außenbereich abgeschlossen werden. Damit ist auch optisch ein echtes Schmuckstück entstanden, das unseren beiden Schulen und unseren Vereinen zugutekommt.
- In Bug und Rudolphstein konnten die beiden Platzgestaltungen abgeschlossen werden und geben so den jeweiligen Ortsmitten einen völlig neuen, zeitgemäßen Charakter.
- Die Gemeinde Berg konnte im vergangenen Jahr insgesamt 11 Bauplätze verkaufen. Einen Teil davon an eine Baufirma. Weitere Bauplätze wurden von Privat verkauft, so dass wir uns in diesem Jahr auf neue Wohnbebauung und damit dringend benötigte neue Einwohner freuen.
- Weitere wichtige Zukunftsinvestitionen wurden in unseren Feuerwehren im Berger Winkel und auch in die Ausstattung unserer Grundschule getätigt.

All dies war und ist nur durch hohe staatliche Förderungen möglich. Die umfangreichen und kostspieligen Maßnahmen und Investitionen beanspruchen aber ebenso immense finanzielle Eigenmittel der Gemeinde Berg.



Uns ist bewusst, dass die historischen Bautätigkeiten auch unserer Bevölkerung viel Geduld und Durchhaltevermögen abverlangen. Ich darf Sie deshalb für dieses Jahr weiterhin um Verständnis bitten und kann Ihnen versichern, dass die Erneuerung der kompletten Infrastruktur alle fünfzig bis sechzig Jahre erfolgt und eine Zukunftsinvestition auch für die Generation unserer Kinder ist.

Ich danke allen, die die Gemeinde und das Kommunalunternehmen Berg mit Wohlwollen, Tatkraft und finanziell unterstützt haben und das auch in Zukunft tun werden. Dabei denke ich an alle Steuerzahler, an alle, die zuverlässig Gebühren und Beiträge bezahlen, an alle Anwohner und nicht zuletzt an alle, die mit vielen großen und kleinen ehrenamtlichen Handgriffen unseren Berger Winkel zu einer lebens- und liebenswerten Gemeinde machen. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Ich danke den Mitgliedern des Gemeinderates, unseren Mitarbeitern in Verwaltung, Bauhof, Kommunalunternehmen und Kita sowie unseren Reinigungskräften für ihre engagierte und motivierte Arbeit und freue mich auf ein weiterhin gutes Miteinander.

Für alle Aufgaben und Anforderungen, die auch in diesem Jahr wieder auf uns warten, gilt ein Zitat von Albert Einstein: „Die reinste Form des Wahnsinns ist es, alles beim Alten zu lassen und gleichzeitig zu hoffen, dass sich etwas ändert!“

In diesem Sinne wünsche ich uns allen, dass wir das Neue Jahr mit Mut und Zuversicht, Tatkraft und Glück und vor allem mit Gottes Segen GEMEINSAM angehen!

Mit den besten Wünschen für Sie alle

Ihre

Patricia Rubner
Erste Bürgermeisterin



Veranstaltungen in der Gemeinde Berg

11.01.	09.00 – 11.00 Uhr	Mehrgenerationen-Treff	Frühstückstreffen	Berg Hütte (alter Autohof)
18.01.	09.00 Uhr	Senioren Union Berger Winkel	Frühstück	Gaststätte Rank, Schlegel; es gilt 2 G-Regel
19.01.	14.00 Uhr	Senioren Union Berger Winkel	Spielenachmittag	Dorfgemeinschaftshaus Lamitz; Gäste sind willkommen. Es gilt die 2G-Regel

Am Samstag ist Kinderkino:

Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten



Die Sportjugend des TV Berg lädt auch im neuen Jahr herzlich ein zum Kinderkino im Mehrzweckgebäude! Start ist morgen Samstag, 8. Januar, um 15 Uhr, mit dem Dokumentarfilm „Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten“. Der Film läuft 83 Minuten und wird für Kinder ab sechs Jahren empfohlen. Zum Inhalt: Das größte Abenteuer seines Lebens beginnt für Checker Tobi auf einem Piratenschiff mitten im Meer. Dort entdeckt er eine Flaschenpost, in der ein Rätsel steckt. Wenn er es löst, wird er das Geheimnis unseres Planeten lüften. Eine aufregende Schnitzeljagd um die Erde beginnt: Tobi

klettert auf den Krater eines feuerspeienden Vulkans, taucht mit Seedrachen im Pazifik, erkundet mit Klimaforschern die einsamsten Gegenden der Arktis und landet ausgerechnet in der trockensten Zeit des Jahres in Indien. In Mumbai wird er zum Bollywoodstar, ehe der Monsun die Megametropole überflutet. Schließlich checkt Tobi, dass er des Rätsels Lösung während seiner ganzen Reise vor Augen hatte.

Die weiteren Termine sind: 19. Februar „Latte Igel und der magische Wasserstein“, 12. März „Ich bin William“, 30. April „Kommissar Gordon & Buffy“



Checker Tobi (Tobias Krell) mit Bollywood-Tänzerinnen in Mumbai.

Foto: dpa

Winterdienst in der Gemeinde Berg

Wichtiger Hinweis: In Straßen, in denen Autos parken und so die Fahrbahnen versperren, kann kein Winterdienst erfolgen. Der Schneepflug benötigt eine Durchfahrtsbreite von mindestens 3,50 Meter. Auch dort, wo überhängende Sträucher und Äste in die Straße hängen, wird kein Winterdienst durchgeführt. Die Sträucher und Äste müssen dringend zurückgeschnitten werden.

Es besteht grundsätzlich nur eine gesetzliche Verpflichtung, Durchfahrtsstraßen und Ortsverbindungsstraßen zu räumen und zu streuen. In reinen Wohnstraßen haben die Kommunen keine Verpflichtung, Winterdienst durchzuführen. In vielen Städten und Gemeinden wird dies aus Kosten- und Umweltschutzgründen so gehandhabt. Die Gemeinde Berg wird wie in der Vergangenheit auch weiterhin in Wohnstraßen räumen und streuen. Wir bitten aber um Verständnis, dass



Durchfahrts- und Ortsverbindungsstraßen vorrangig vom Winterdienst bedient werden müssen. Trotz aller Vorbereitungen und Einsatz modernster Techniken, der Winterdienst kann schon aus

wirtschaftlichen Gründen nicht überall gleichzeitig sein. Dafür bitten wir um Verständnis! Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Gemeinde Berg

Jahreshauptversammlung der FFW Schnarchenreuth entfällt

Aufgrund der derzeit gültigen Corona Regeln findet die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schnarchenreuth **nicht am geplanten Termin** (14.01.2022) statt. Sobald es die Lage wieder zulässt wird ein neuer Termin bekannt gegeben.

Leserfoto aus Berg



Den Sonnenaufgang an einem eisigen Dezembermorgen hat Rüdiger Schwalbe im Bild festgehalten.



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Bei einem Besuch der Rathäuser achten Sie bitte auf die Abstands- und Hygieneregeln gemäß der geltenden infektionsschutzrechtlichen Vorgaben.

Da es sich bewährt hat, bitten wir Sie, für Ihre Angelegenheiten auch zukünftig einen Termin mit dem zuständigen Sachbearbeiter zu vereinbaren.

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37
E-Mail: info@vg-lichtenberg.de

Montag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Dienstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag- und Mittwochnachmittag ist das Rathaus für den Publikumsverkehr geschlossen. Terminvereinbarungen sind möglich.

Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459
E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de

Montag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Dienstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Online erreichen Sie uns unter www.vg-lichtenberg.de
oder über nachfolgende QR-Codes

Homepage



Bürgerserviceportal



Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 11.01.2022 Leerung der Bio- und Papiertonne
Dienstag, 18.01.2022 Leerung der Restmülltonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 08.01.2022 Leerung der Restmülltonne
Freitag, 14.01.2022 Leerung der Bio- und Papiertonne

Wertstoffinseln – Stellplätze für Glas- und Leichtstoffcontainer und Altkleidersammelcontainer des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark
Poststraße
Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße
Eichensteiner Straße
Friedhofsweg
Lindenstraße
Kemlas – Bushaltestelle
Reitzenstein – Behelfsheim

Einwurfzeiten werktags 7.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Das Einwerfen außerhalb dieser Zeiten ist zu unterlassen. Weiter wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Einwerfen bzw. die Ablage von Lebensmitteln verboten ist.

Kostenlose Hotline für Containerleerung: 0800 / 263 463 2.

Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila
Telefon: 0982/68-47 o. 68-36, Fax: 09282/68-48

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehem. Dreschhalle
Nächster Termin: **Mittwoch, 26.01.2022,**
von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz
Nächster Termin: **Dienstag, 25.01.2022**
von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Hinweis zur Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im Issigauer oder Lichtenberger WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung **beider** Ehegatten vorliegen. Ein Vordruck zur Einwilligung der Veröffentlichung (Zustimmungserklärung) geht Ihnen vorab per Post zu. Bitte senden Sie diesen unterschrieben zurück.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg: Kristan von Waldenfels, Erster Bürgermeister der Stadt Lichtenberg;

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau: Dieter Gemeinhardt, Erster Bürgermeister der Gemeinde Issigau;

Redaktion allgemeiner Teil: Nicole Roesmer, E-Mail: redfrankenwald@kurier.de; **Herausgeber:** Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth; **Anzeigen:** Agentur Pilz, **Erscheinungsweise:** Wöchentlich freitags, **Redaktionsschluss:** Dienstag, 10 Uhr,

Satz: Nordbayerischer Kurier; **Druck:** Frankenpost Verlag GmbH, Druckzentrum, Hof **Gesamtauflage:** 16 000;

Titelfoto: Neujahrsgrüße der Bürgermeister der WIR-Kommunen



Bekanntmachung über die Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuern als Behörde der Gemeinde Issigau und der Stadt Lichtenberg für das Kalenderjahr 2022

Soweit keine anderslautenden schriftlichen Grundsteuerbescheide zugegangen sind, wird hiermit für das laufende Kalenderjahr 2022 die Grundsteuer in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Grundsteuerpflichtige, die also keinen Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2022 erhalten, haben 2022 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2021 zu entrichten.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Grundsteuerbescheid 2022 zugegangen wäre (§ 27 Abs. 3 Satz 2 Grundsteuergesetz). Auf den Hinweis im letzten Grundsteuerbescheid, dass für die Folgejahre die Grundsteuer in gleicher Höhe zu entrichten ist, wird ebenfalls hingewiesen.

Die Grundsteuer wird zu einem Viertel des Jahresbeitrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig, wenn die Grundsteuer 30,00 € übersteigt. Abweichend hiervon wird bestimmt, dass Kleinbeträge wie folgt fällig werden:

- 1) Am 15. August mit dem Jahresbetrag, wenn dieser 15,00 € nicht übersteigt.
- 2) Am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte des Jahresbetrages, wenn dieser 30,00 € nicht übersteigt.
- 3) Am 1. Juli mit dem Jahresbetrag, wenn dies der Steuerpflichtige gem. § 28 Abs. 3 Grundsteuergesetz beantragt hat.

Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden Änderungsbescheide erteilt.

Soweit die Abbuchungsermächtigung erteilt ist, werden die Steuern zu den Fälligkeitszeiten vom Konto des Steuerpflichtigen abgebucht.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Lichtenberg, den 07.01.2022

Dieter Gemeinhardt
Verwaltungsgemeinschaftsvorsitzender

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe** entweder **Widerspruch** eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar **Klage** erhoben (siehe 2.) werden.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird,
ist der Widerspruch einzulegen bei
Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird²,
ist die Klage bei dem
Bayerischen Verwaltungsgericht Bayreuth in 95444 Bayreuth
Hausanschrift: Friedrichstraße 16, 95444 Bayreuth,
Postfachanschrift: Postfach 110321, 95422 Bayreuth

zu erheben.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

¹ Die Einlegung des Rechtsbehelfs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftform Ersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet **keine** rechtlichen Wirkungen!

² Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen bei dem Verwaltungsgericht Bayreuth entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Ab 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

[Sofern kein Fall des § 188 VwGO vorliegt]: Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.



Kinderkino am 14. Januar

Das Kinderkino-Team startet am **Freitag, den 14.01.2022** um 15.00 Uhr im Gemeindehaus mit dem Kinderkino ins neue Jahr. Angesagt ist der Dokumentarfilm „Checker Tobi“, empf. ab 6 Jahren.

Die Handlung:

Das größte Abenteuer seines Lebens beginnt für Checker Tobi auf einem Piratenschiff mitten im Meer. Dort entdeckt er eine Flaschenpost, in der ein Rätsel steckt. Wenn er es löst, wird er das Geheimnis unseres Planeten lüften. Ihr seid alle herzlich eingeladen!



Foto: dpa/picture alliance

Ärztliche Versorgung – Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger

Dipl. med. Evgenij Gebert

Bad Stebener Straße 2 (EG)

95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33

Praxis Lichtenberg

Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg, Tel. 09288 / 63 33

Mo.: 08.30 Uhr – 13.00 Uhr, 17.00 – 19.00 Uhr

Di.: 08.30 Uhr – 12.00 Uhr

Mi.: 08.30 Uhr – 12.00 Uhr

Do.: 16.00 – 18.30 Uhr

Fr.: 08.30 Uhr – 12.00 Uhr

Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Tel. 09293 / 93 39 99 3

Vorübergehend geschlossen!

Praxis Berg

Rothleitener Weg 6, 95180 Berg, Tel. 09293 / 93 39 99 3

Mo.: 08.30 Uhr – 13.00 Uhr

Di.: 08.30 Uhr – 12.00 Uhr, 16.30 – 19.00 Uhr

Mi.: 08.30 Uhr – 12.00 Uhr

Do.: 08.30 Uhr – 12.00 Uhr, 16.30 – 19.00 Uhr

Fr.: 08.30 Uhr – 12.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100

Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2

Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112



BÜRGERMEISTERBRIEF NR. 49

Hallo und Grüß Gott,

ich hoffe, Sie hatten ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und sind danach gut „rübergerutscht“ ins neue Jahr! Uns allen wünsche ich, dass es das Ende der Corona-Pandemie bringt.

Für unsere Heimatstadt steht in diesem Jahr viel an. Über die wichtigsten Vorhaben möchte ich Sie heute informieren. Der nächste Brief dreht sich dann um die vergangene Stadtratssitzung vom Dezember.



Los geht es mit dem Kindergarten. Zwischen den Jahren fand der Umzug statt. Ab 10. Januar können dann auch die Kinder rein. An dieser Stelle möchte ich dem Architekturbüro Hüttner für die gute Zusammenarbeit bedanken. Was bei öffentlichen Bauten selten der Fall ist, ist hier gelungen: Wir haben den Kostenrahmen gehalten, trotz des sehr schwierigen Umfeldes im Baugewerbe.

Die erste Sitzung des Planungsverbands Frankenwaldbrücke steht kurz bevor (siehe Brief Nr. 31). Ziel ist, das Baurecht für die Brücken bis Ende des Jahres zu erlangen.

Weiter geht es ab dem ersten Quartal mit der Erstellung eines ISEK, eines Integrierten Stadtentwicklungs-Konzeptes. Ein Planungsbüro wird Vorschläge für die Zukunft unserer Stadt erarbeiten, unter Beteiligung der Bürgerschaft. Es wird darin auch um den Verkehr gehen, der durch die Frankenwaldbrücke zu erwarten ist. Und um die Parkplatz-Situation. Zum ISEK werden Sie noch viel von mir in den nächsten Monaten hören.

Im Moment laufen noch die Tiefbohrungen beim Carlsgrüner Weg. Von ihren Ergebnissen hängt ab, ob es dort eine weitere Bebauung geben kann. Und das wiederum hat entscheidenden Einfluss auf die Planung der Straßensanierung, an der die Stadtverwaltung arbeitet.

Im Frühjahr wird der Burgturm saniert, um ab Sommer zugänglich zu sein. Ebenfalls zu Beginn des Sommers ist die feierliche Eröffnung des Geländes am Badensee geplant. Mit Konzert, vielen Gästen und gleichzeitiger Neu-Eröffnung des Campingplatzes. Dann kommt unser Wiesenfest. Drücken wir die Daumen, dass es statt finden kann! Die Planungen dafür laufen jedenfalls bereits.

Im Herbst schließlich, nach dem Burgfest, wird Lichtenberg „leuchten“. In Zusammenarbeit mit Oberfranken Offensiv und dem Bezirk Oberfranken werden Haus Marteau und Lichtenberger Altstadt in ein Lichtkunstwerk verwandelt. Freuen Sie sich schon jetzt auf ein einzigartiges Spektakel. Es wird uns und viele Besucher aus der ganzen Region faszinieren.

Damit will ich für heute schließen. Ihr und Euer Bürgermeister,

Kristan v. Waldenfels
09288-973720, 0178-4431461
buergmeister-lichtenberg@vg-lichtenberg.de

Mitarbeitererehrung bei der Firma Schmidt



Unser Bild zeigt (von links) Produktionsleiter Torsten Klasen, Geschäftsführerin Janneke Klasen, Ralf Nowack, Geschäftsführer Christoph Klasen und Jürgen Ziermann.

Ralf Nowack und Jürgen Ziermann sind beide seit 30 Jahren bei der Firma Schmidt Werbeverpackungen in Lichtenberg beschäftigt, beide als Maschinenführer. Im Rahmen der Weihnachtsfeier dankten die Geschäftsführer Janneke Klasen und Christoph Klasen den treuen Mitarbeitern mit je einem Präsent. „Euer Engagement wissen wir zu schätzen, vielen Dank, dass ihr da seid, es ist uns immer eine Freude und auf weiterhin gute Zusammenarbeit“, so Janneke Klasen und betonte, dass die älteren Mitarbeiter den Betrieb zusammenhalten. Beim Blick ins kommende Jahr informierte die Geschäftsführerin, dass sich Vertriebsteam und Einkauf neue Ziele gesteckt haben, um in der Zukunft einen stabileren Umsatz zu generieren und Kosten senken zu können. „In der Produktion planen wir weiterhin mit Optimierungen und wir wollen den bestmöglichen Output mit geringstmöglichen Aufwand erzielen“, informierte Janneke Klasen und erinnerte, dass sich in der Produktion, im Büro und in der Entwicklung viel verändert habe. „Das Team hat sich verjüngt, wir haben viele neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und auch Azubis gewinnen können.“

Neue Sanitäranlagen am Campingplatz

In der Novembersitzung des Stadtrates vergab das Gremium zur Aufwertung des Campingplatzes an die Firma Bau- und Möbelschreinerei Matthias Quehl, Lichtenberg die Schreinerarbeiten zur Verkleidung des Sanitärmodul nebst Überdachung des Durchgangs zum Angebotspreis von netto 32.741 Euro. Derzeit laufen die Arbeiten. Nach der zusätzlichen Anbringung einer Dämmung rund ums Sanitärmodul wird nun die aufwertende Verkleidung in Form von Brettern von Sibirischer Lärche angebracht, die rund 90 Quadratmeter ergeben. Der neue Betreiber des Campingplatzes, Andreas Löffler aus Rehau, plant über die Wintermonate das bestehende Sanitärgebäude mit dem Charme der 1970er Jahre zu sanieren und zu modernisieren, um die Sanitäranlagen den Anforderungen der jetzigen Zeit anzupassen. Der Neueinsteiger hat als Fachkraft Manuela Hoffman zur Seite, die seit acht Jahren erfolgreich den Campingplatz im Köditzer Ortsteil Joditz am Auensee betreibt. „Wir, als Firma Höllental Camping GmbH & Co KG wissen was wir tun und erhoffen uns von der Modernisierung der Anlage am Fankenwaldsee eine Steigerung der Attraktivität“, hatte Löffler bei der Vorstellung seiner Pläne im Juli dieses Jahres mitgeteilt. .





Die Krümelburg ist umgezogen

Am vorletzten Tag des alten Jahres 2021 zog der Kindergarten Krümelburg ins neue Domizil, vom Sieleinsweg 5 in die Schulstraße 12. „Der 22. Dezember war der letzte Tag für die Kinder im bekannten Kindergartengebäude“, erzählt Kindergartenleiterin Sabine Eckardt und ergänzt, dass dann das Zusammen- und Einpacken für das Kindergarten- und Einpacken für das Kindergarten-



team im Mittelpunkt stand, auch in den Ferien. Am Umzugstag selbst unterstützte das Hofer Umzugsunternehmen Rospeg M & K mit zwei Fahrzeugen und fünf Mitarbeitern. 7.30 Uhr war Start mit dem Verladen von bis zu 200 Umzugskartons sowie Möbel, Matratzen, Turnutensilien, Hygieneartikeln, Sandspielzeug und Weiteres, was zum Kindergartenalltag dazugehört. Die Fahrt von alt nach neu war kurz und dann folgte das Abladen. An den neuen Räumen waren überall Beschriftungen, ob nun Elternwartebereich, Büro, Kreativraum, Kinderkrippe oder Kindergarten - eine Erleichterung für die Zuordnung der vielen Sachen.

„Die Küche mit den Elektrogeräten ist im Altbestand verblieben, denn hier haben wir neue Küchenzeilen, eingepasst auf unsere Räume“, erklärt die Kindergartenleiterin, die von einer zweiten Fahrt berichtet. „In den Räumen der Firma Liros ist das alte Schulklavier noch eingelagert und das wird geholt, findet hier eine neue Bleibe“, erzählt Sabine Eckardt, die selbst etwas Klavier spielen kann. „Das Foyer, zugleich Elternwartebereich, bietet genügend Platz, um das Klavier passend zu stellen und auch zum Einsatz zu bringen.“ Karl-Heinz Jahn wird es reparieren und stimmen.

Das neue Kindergartengebäude Krümelburg steht an gleicher Stelle des früheren Schulgebäudes und hat die gleiche Adresse – Schulstraße 12. Der Ersatzneubau bietet nun Platz für eine Gruppe mit 25 Kindergartenkindern im Alter von drei bis sechs Jahren und erstmals auch einer Krippengruppe für zwölf Mädchen und Jungen unter drei Jahren. „Wir haben für unsere Erweiterung neues Personal eingestellt, was bereits seit 1. Dezember arbeitet, um eine Kennenlernen für die Kinder im gewohnten Umfeld zu bieten, Kontakte zu

den Eltern zu knüpfen und natürlich auch, um in der stressigen Umzugszeit mitzuhelfen“, sagt die Kindergartenleiterin. Neu im Team sind Sarah Spörl als Erzieherin und Vivienne Breymayer als Kinderpflegerin, die gemeinsam mit Romina Grunert (alt) die neue Krippengruppe betreuen werden. Das bisherige Team des Naturkindergartens setzt sich aus Kinderpflegerin Katharina Schiller, Erzieherin Christine Höhn-Witurka und Leiterin Sabine Eckardt zusammen.

Der Neustart im Neubau ist gleichzeitig auch Beginn der Eingewöhnungsphase für die Neulinge. Deshalb soll von Beginn an alles so sein, wie es benötigt wird, um möglichst unaufgeregt starten zu können. „Wir haben die restlichen Ferien bis zu unserem ersten Tag in den neuen Räumen am Montag, den 10. Januar noch jede Menge zu tun, damit alles eingeräumt und jedes seinen Platz hat“, erzählt Sabine Eckardt.

Im alten Kindergartengebäude gibt es nur noch wenig und die-

ses soll im Rahmen eines Flohmarktes im Januar, organisiert vom Elternbeirat, verkauft werden. „Der Erlös kommt natürlich unserem neuen Kindergarten, unseren Kindern zugute, denn Wünsche gibt es noch einige“, sagt Sabine Eckardt und setzt die Spülmaschine in Gang. „Hier gibt es noch einiges zu tun“, sagt die Kindergartenleiterin, froh, glücklich und dankbar für den Ersatzneubau, der so viel mehr Komfort und Platz bietet. „Es ist gigantisch schön“, schwärmt Kindergartenleiterin Sabine Eckardt. Ein Blick ins neue Domizil: Sitzbankspiелеlementen in der Krippe entlang der Fensterfront mit Blick ins Grüne, Kreativraum mit Arbeitsflächen in kindgerechter Höhe, gegenüberliegende Haupt- und Nebengruppenräumen mit großen Fensterinnenteilen als Sichtverbindung, dazwischen liegend der Spielflur mit genügend Platz, um mit den Bobbycars flitzen zu können, großzügige Garderobebereiche für eine funktionierende Logistik, Kinderwagenabstellraum, Büro, Lagerraum und alle

Gruppenräume haben Zugang zur überdachten Veranda - alles barrierefrei. Seit 2019 liefen die Planungen für den Ersatzneubau durch den Bausteueringkreis, der sich aus Vertretern der einzelnen Stadtratsfraktionen, dem zuständigen Architekturbüro Hüttner, der Kirchengemeinde als Trägerin, der Kindergartenleiterin und Bürgermeister zusammensetzt.



Christbaumsammeln & -verbrennen

Am **Samstag, den 08. Januar 2022** werden ab 10.00 Uhr durch die Feuerwehr Lichtenberg die ausgedienten Weihnachtsbäume eingesammelt. Befreien Sie Ihre Bäume bitte von jeglichem Christbaumschmuck und stellen Sie diese gut sichtbar bereit. Angefahren werden alle Straßen Lichtenbergs, Blechschmiedenhämmer, Dörrflas und den Anger. Die Feuerwehr bittet darum, die Bäume im Feriendorf am Straßenrand der Hauptzufahrtsstraßen und auf dem Campingplatz am zentralen Containerplatz abzulegen. Über hängengebliebene Spenden freut sich die Jugendgruppe.

Im Anschluss findet ab 16.00 Uhr das Christbaumverbrennen am Frankenwaldsee mit heißem Glühwein, Tee und anderen Getränken sowie warmen Würsten aus dem Kessel statt. Das Feuer wird bei eintretender Dunkelheit entzündet.

2G-Veranstaltung: Der Zutritt zum abgesperrten Bereich ist nur für vollständig Geimpfte und Genesene erlaubt. Für die Veranstaltung gelten die aktuell gültigen Hygiene- und Schutzmaßnahmen. Die Feuerwehr Lichtenberg freut sich auf viele Besucher!





Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark Issigau Reitzenstein“, Gemarkung Issigau / Reitzenstein, Gemeinde Issigau hier: Bekanntmachung der Beschlüsse zum Bauleitplanverfahren und Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Issigau hat in seiner Sitzung am 25.01.2021 die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan, Sondergebiet „Solarpark Issigau Reitzenstein“, Gemarkung Issigau / Reitzenstein beschlossen. In seiner Sitzung am 20.12.2021 hat der Gemeinderat beschlossen, den Geltungsbereich der Bauleitplanung zu ändern. Diese Änderung und somit der neue Geltungsbereich beinhalten nun folgende Grundstücke:

Flurnummern der Gemarkung Issigau:

297, 298, 301, 302, 302/2, 303, 304, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346/2, 347, 355, 356, 357/2, 358, 359

Flurnummern Gemarkung Reitzenstein:

406, 422, 427, 428, 428/2, 429, 430, 430/2, 434, 435, 398/2

In der Zeit vom 09.08.2021 bis 10.09.2021 erfolgte die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, in der Zeit vom 09.08.2021 bis 10.09.2021 die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden. Über die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen wurde in der Gemeinderatssitzung am 20.12.2021 Beschluss gefasst. In der gleichen Sitzung wurde der Planentwurf gebilligt. Der gebilligte und zur öffentlichen Auslegung bestimmte Entwurf in der Fassung vom 19.12.2021 umfasst Grundstücke bzw. Teilflächen (TF) von Grundstücken vorgenannter Flur-Nummern.

Der überplante Bereich (Geltungsbereich) liegt innerhalb bestehender landwirtschaftlicher Flächen mit einer Größe von gesamt 801.428,45 m². Im Bebauungsplan sollen Regelungen getroffen werden, die auch die Zulässigkeit, den Standort und die Größe von Solaranlagen festlegen.

Die Entwurfsplanungen mit Datum vom 19.12.2021 samt Entwurf der Begründung wurde vom Ingenieurbüro IBW, Schillerstraße 33, 95346 Stadtsteinach erstellt.

Diese Unterlagen zur Bauleitplanung liegen zu jedermanns Einsicht in der Zeit vom

14.01.2022 – 14.02.2022

In der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg, Rathaus Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, 1. OG, Zimmer 7 und zusätzlich in der Nebenstelle, im Rathaus Issigau, Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Gemeindekanzlei, während der üblichen Dienstzeiten aus. Diese sind wie folgt:

Öffnungszeiten Lichtenberg:

Montag bis Freitag: 08:15 bis 12:00 Uhr

Montag: 14:00 bis 18:30 Uhr

Donnerstag: 14:00 bis 16:30 Uhr

Aufgrund der momentanen Auflagen bzgl. Corona-Pandemie, ist eine Einsichtnahme nur nach vorheriger Terminabsprache und auch nur einzeln möglich. Bitte um telefonische Terminabstimmung unter

Öffnungszeiten Issigau

Montag bis Freitag: 08:15 bis 12:00 Uhr

Montag: 17:00 bis 18:30 Uhr

Lichtenberg: 09288 9737 10

Issigau: 09293 301

Nach § 3 Abs. 1 Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG) in Verbindung mit § 3 Abs. 1 BauGB wird der Vorentwurf des Bebauungsplanes durch Veröffentlichung im Internet unter der Internet-Adresse der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg unter: www.vg-lichtenberg.de ausgelegt. Die Öffentlichkeit kann sich dort über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich in innerhalb der o.g. Frist äußern.

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

- Maßnahmen zur Minderung oder zum Ausgleich von Umweltauswirkungen
- Beschreibung der zu erwartenden nachteiligen Auswirkungen
- Zusätzliche Angaben zu den Schutzzütern
- Hinweis auf die zu erwartenden Emissionen
- Umweltrelevante Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung

Anregungen, Vorschläge und Einwendungen zur Planung können während dieser Frist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg abgegeben werden. Für Auskünfte steht während der allgemeinen Dienstzeit Herr Jäger unter 09288 9737 10, bzw. Herr Gemeinhardt unter 09293 301 zur Verfügung.

Wird eine öffentliche Erörterung über Ziele und Zweck der Planung von einer größeren Anzahl von Bürgern gewünscht, wird der Termin für die öffentliche Veranstaltung in gleicher Weise durch Veröffentlichung im Amtsblatt bekannt gemacht.

Gemeinde Issigau, den 03.01.2022

Gemeinhardt

Erster Bürgermeister



Sturmschäden beseitigt

Den Sturmschaden an der Eiche haben Mitarbeiter des Maschinenring Hochfranken GmbH beseitigt und rückten mit Teleskop- und Akkusäge wie auch Steiger und Rückewagen an. „Circa vier Kubikmeter Holz haben wir verladen“, berichtet Hans Zeeh und auch, dass sich in großer Höhe ein Ast durch den Sturm abgedreht hatte und gesplittert sei. Mit der Arbeitsbühne ging es hinauf in luftige Höhe, um die Gefahrenquelle beseitigen zu können. Vier Mitarbeiter waren im Einsatz und hinterher konnten das rot-weiße Flatterband und die Sperrschilde wieder entfernt werden.





Theater Hof zu Besuch in der Christophorus Kita

Weihnachtsgeschenk vom Förderverein

Ein „Weihnachtsgeschenk“ vom Förderverein gab es für die Mädchen und Jungen der Issigauer Kita „Christophorus“.

Das Junge Theater Hof gastierte in der Mehrzweckhalle mit „Kakao-Oper-La Cenerentola“ von Gioachino Rossini basierend auf dem Märchen „Cendrillon“ (Aschenputtel). Mit dabei der weltbeste Theaterkater Moritz, der die Kinder charmant durchs

Programm führte. Die gespielte und gesungene Geschichte erzählt von einem bildschönen und klugen Mädchen, das Tag und Nacht für seine Stiefmutter schufte. Eines schönen Tages ruft der König im nahe gelegenen Schloss einen Ball aus, zu dem Cenerentolas Stiefschwester unbedingt gehen will, die hübsche Cenerentola soll aber zu Hause bleiben. Wie

bekommt man Aschenputtel jetzt nur auf den Ball? Theaterkater Moritz muss sich etwas einfallen lassen und ließ sich etwas einfallen und wie bei so viele Märchen fand auch dieses ein gutes Ende.

Die Kinder und das Kita-Team geizten nicht mit Applaus und auch für Fragen der Kleinen war noch Zeit, Schauspieler sozusagen zum Anfassen.



15 Bänke werden rundumerneuert

Noch vor Weihnachten haben die Bauhofmitarbeiter Martin Häßler und Thomas John die Bänke im Issigauer Gemeindegebiet kontrolliert und 15 reparaturbedürftige „eingesammelt“. Über die Winterzeit werden diese nun mit dem Kärcher von Dreck und Moos befreit, abgeschliffen und wieder neu mit Lasur gestrichen. „Kaputte Bankleisten werden natürlich ausgetauscht“, so John. Während der Rundfahrt sind alle Bänke „unter die Lupe genommen worden“, ob nun an den verschiedenen Spielplätzen, in der Linden- und Kemlasstraße, am Dorfplatz sowie in den Ortsteilen Reitzenstein und Eichenstein. „Nach den Reparatur- und Schönheitsarbeiten werden sie im Frühjahr dann wieder an ihre angestammten Plätze gestellt.“



25 neue, knallrote Trainingsshirts



Über knallrote Trainingsshirts freuten sich die Bambinis des VfL Issigau, gesponsert vom Trainer Waldemar Brack, dem Inhaber der PhysioBRACKsis in Issigau und Lichtenberg. Jeden Donnerstag trainieren bis zu 25 Mädchen und Jungen im Kindergartenalter in der Issigauer Mehrzweckhalle und erlernen spielerisch das Abc des Fußball. Unser Bild zeigt den Sponsor und Trainer Waldemar Brack mit einigen vom Fußballnachwuchs.

Mehrzweckhalle mit neuem Lamellenschutz



Der Lamellenschutz an den zehn Fenstern der Mehrzweckhalle, je fünf auf östlicher und westlicher Seite, ist in die Jahre gekommen und sorgte in jüngster Vergangenheit immer wieder für Ärger, da sich dieser nicht senken oder heben ließ und manchmal waren auch nur einzelne Fenster betroffen. Jetzt erfolgte ein Neueinbau durch die Firma Löhner Metallbau aus Naila-Mittelklingensport, die mit der Firma Eberlein aus dem Bad Stebener Ortsteil Bobengrün zwecks der Elektrik zusammenarbeiteten. Mit



reparieren war allerdings nichts mehr zu machen. Es erfolgte ein Komplettaustausch der zehn Jalousien mit je 4,50 Meter Breite und 2,90 Meter Höhe.

Miniatur-Wunderland im Info-Zentrum

Lichtenberg/Bleichschmidtenhammer – „Die Eisenbahnanlage in Miniatur ist das Herzstück des Naturparkinformationszentrum im ehemaligen Bahnhof Bleichschmidtenhammer“, wissen und betonen die Kümmerer Dieter West und Michael Ziegler und erhalten Zustimmung von Helmut Welte. Letztgenannter ist in Lichtenberg zu Hause und engagiert sich seit 25 Jahren im Naturpark Frankenwald, hat die Schlüsselgewalt über das Info-Zentrum und sorgt somit für geregelte Öffnungszeiten. Wenn Helmut Welte den Schlüssel runddreht, dann starten auch die Züge auf der zwölf Meter langen Minituranlage, welche die Bahnstrecke von Hölle bis Bleichschmidtenhammer wiedergibt. Diese wird gemeinsam von Dieter West und Michael Ziegler, beide in Hof zu Hause, betreut, von der Familie West seit 1993. In der Anfangszeit waren Vater und Bruder von Dieter West noch mit von der Partie. „Wir gehören dem MEC01, Münchberger Eisenbahnfreunde an, arbeiten hier aber sozusagen als freischaffende Mitarbeiter“. Michael Ziegler stieß vor circa fünf Jahren dazu. „Wir haben die Anlage damals in keinen guten Zustand übernommen, sie war im Rohbau und funktionierte technisch nicht“, erinnert sich Dieter West und auch an die späteren Umbaumaßnahmen im Rahmen der Renovierung des Info-Zentrum mit dem Tausch von Plexiglasscheiben zu reinen Glasplatten. „Wenn die Bahn regulär läuft, dann schauen wir alle vier Wochen vorbei“, erzählen die beiden Eisenbahnfreunde. Michael Ziegler war im Berufsle-



ben sogar Lokführer und kennt somit nicht nur die Miniatureisenbahn wie seine Westentsche, sondern auch die großen Loks. Die beiden Hobbyfachkräfte berichten, dass bei defekter Heizung im Herbst und Winter im Infozentrum die Luftfeuchtigkeit steigt, was schnell zu Oxidationen an Loks, Waggons und Schienen führt. „Da müssen wir dann außerplanmäßig ausrücken und die Schienen und Stromabnahmen der Züge gründlich polieren, um alles schnellstmöglich wieder fahrbereit zu machen.“ Aber nicht nur technische Defekte bringen die Bahn zum Erliegen, sondern auch seltsame Ereignisse wie der „Freitod“ einer Wespe auf den Gleisen oder die Schienenüberquerung einer Schnecke. „Immer dann kommt der Anruf von Helmut Welte und wir eilen so schnell wie möglich zur Reparatur“, sagen die Eisenbahnfreunde. „Aktuell sind wir dabei nach und nach die in die Jahre gekommene Landschaft, insbesondere

die mittlerweile zerzausten Bäume auszutauschen“, erzählt Dieter West. „Das ist eine filigrane Arbeit und Dieter dabei ein absoluter Champion“, betont Michael Ziegler. „Wir können uns allerdings nur sehr wenig um den Landschaftsbau kümmern, da wir uns bei rund 95 Prozent der Einsätze um Gleisreinigung und Wartung der Züge kümmern müssen und nur circa fünf Prozent für den Landschaftsbau übrig bleiben.“ Übrigens „lauern“ die Züge in sogenannten Schattenbahnhöfen, sprich unsichtbar für das Auge, in der Anlage integrierten Bahnhöfen. Zwölf Meter lang ist die Minituranlage und beinhaltet 30 Meter Gleise (das sind real etwa 1,1 Kilometer). „Fürs Auge fährt immer nur einer der insgesamt vier Züge“, erklärt Dieter West und öffnet die Türen für einen Einblick in die Technik unter der Anlage. „Sie fahren pro Tag bis zu neun Stunden, angepasst an die Öffnungszeiten des Info-Zentrums“, sagt Michael Ziegler und

ergänzt, dass die Züge im Monat zwischen 20 und 30 „echte“ Kilometer schrubben. „Doch dafür sind die Loks gar nicht gebaut, so dass Dieter West überall Industriemotoren eingebaut hat“, erklärt Michael Ziegler und weiß, dass bei den Loks im Inneren nicht mehr viel vom Original vorhanden ist. Pro Jahr investiert Dieter West circa 400 Euro privat in die Bahnanlage. „Allein eine Lok kostet um die 200 Euro, dann kommt Material für den Landschaftsbau hinzu“, erläutert Michael Ziegler. „Ich mache es gerne“, versichert Dieter West und erklärt, dass die Einlagen in der integrierten Spendenbox zwar nicht die Ausgaben decken, aber das macht nichts. „Wir freuen uns, wenn die Besucher die Miniaturbahn toll finden und wissen, dass diese besonders bei Kindern gut ankommt.“ „Nicht immer wird Geld eingeworfen, sondern auch schon mal Steine“, sagt Helmut Welte. Die Anlage ist im bekannten Modellbaumaßstab 1:87 gebaut und beinhaltet

alle markanten Punkte links und rechts der früheren Bahnstrecke von Bleichschmidtenhammer bis Hölle wie den Jungfern- und den Teufelssteg und auch das Wasserkraftwerk. „Die Bahntrasse ist der von 1937 nachempfunden und umfasst auch den Kanzelfelstunnel mit 35 Metern und den Kesselfelstunnel mit einer Länge von 160 Metern“, erklärt Dieter West und zeigt auch den Bahnhof Lichtenberg, heutiges Info-Zentrum und das im Jahr 1979 wegen Baufälligkeit abgerissene Stationsgebäude in Hölle. „In Hölle soll nach alten Bildern die Tankstelle für Pkw integriert werden, damals eine Zapfsäule ohne Gebäude“, erzählt Dieter West und ergänzt, dass alle Darstellungen keine Bausätze sind, sondern Eigenbauten. „Die Strecke und das Leben links und rechts ist dem der Zeit vor dem zweiten Weltkrieg nachempfunden und dafür gibt es keine Bausätze, sodass die Miniaturwelt anhand von Fotos entstanden ist.“

VERANSTALTUNGEN in der Region

08.01.	18.00 Uhr	Frankenwaldverein Dürrenwaid	Jahreshauptversammlung: Einladung an alle Mitglieder, Gönner, Freunde	Soortheim Silberstein
08.01.	18.00 Uhr	Blue Power Franken TSV 1860 München Fanclub Geroldgrün	Jahresabschlussfeier	Gasthof Zum Goldenen Hirschen
12.01.	15.00 Uhr	Hospizverein Frankenwald	Trauercafe, Begegnung für Trauernde	Naila, Kronacher Str. 31, Anmeldung: 0151 / 578 30 427
16.01.	15.00	Kulturverein Geroldgrün	Jahreshauptversammlung	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
Mo.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik entfällt wegen Corona	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih in der Tourist-Information zu den Öffnungszeiten

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben
So., 09.01., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst, 10.45 Uhr: Kinder-gottesdienst:

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“
Fr., 07.01., 16.15 Uhr: Andacht – Orgelträume
So., 09.01., 16 Uhr: Hl. Messe
Do., 13.01., 17 Uhr: Rosenkranz,
Fr., 14.01., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün
So., 09.01., 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst, Di., 11.01., 19.30
Uhr: Bibelstunde bei Fam. Beyer, Christusgrün

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg
So., 09.01., 09.30 Uhr Hauptgottesdienst
Mi., 12.01., 16.30 Uhr Präparandenandacht
17.30 Uhr: Konfirmandenandacht 20:00 Uhr Blaues Kreuz
Ortsgruppe Berg im DGH Bug
So., 16.01., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst

Katholische Kirchengemeinde Berg
So. 09.01., Taufe des Herrn
Konrad: 8.30 Uhr: Eucharistiefeier, 10.30 Uhr: Eucharistie-
feier
Otto: 9 Uhr: Eucharistiefeier
Marien: 10 Uhr: Pfarrgottesdienst Es gilt die 3-G-Regel
18.30 Uhr: Eucharistiefeier

Geroldgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldgrün
Mi, 12.1.19.30 Uhr: Gebetskreis im Gemeindehaus

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid
So, 9.1.10 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach
So, 09.01., 8.45 Uhr: Gottesdienst in der Johanneskirche

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros: Dienstag bis Freitag
von 9 – 12 Uhr / Freitagnachmittag 16 – 18 Uhr
Aufgrund der momentanen Corona-Situation bitten wir Sie,
ihre Anliegen möglichst telefonisch zu regeln, oder um eine
Terminvereinbarung

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach
So., 09.01., 9.45 Uhr: Hauptgottesdienst, 10.45 Uhr: Kinder-
gottesdienst; Do, 13.01.19.30 Uhr: Bibelstunde, Gemeinde-
raum

Adventgemeinde Langenbach
Sa., 08.01., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 10.30 Uhr: Gebetsgot-
tesdienst mit Andrea Sell

Allianz-Gebetswoche: Thema: Sabbat- Leben nach Gottes Rhythmus

Sonntag, 09. 1., 19.00 Uhr

Allianz-Gebetsabend Evang. Kirche Selbitz

Montag, 10.1., 19.30 Uhr

Allianz-Gebetsabend Evang. Kirche Naila

Dienstag, 11.1., 19.30 Uhr

Allianz-Gebetsabend Evang. Kirche Schwarzenbach/
Wald

Mittwoch, 12.1., 19.30 Uhr

Allianz-Gebetsabend Evang. Kirche Selbitz

Donnerstag, 13.1., 19.30 Uhr

Allianz-Gebetsabend Evang. Kirche Naila

Freitag, 14.1., 19.30 Uhr

Allianz-Gebetsabend Evang. Kirche Schwarzenbach/
Wald

Samstag 15.01. 19.30 Uhr:

Allianz-Gebetsabend, Landeskirchliche Gemeinschaft
Naila,

Sonntag, 16.01., 17.00 Uhr:

Allianz-Gebetsabend, Evang. Kirche Schwarzenbach
a.Wald unter den bekannten Coronabedingungen.

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila
So., 9.01. 1. Sonntag nach Epiphania
10 Uhr: Gottesdienst (auch Livestream): mit Pfarrer Dr. Kaiser
YouTube-Kanal: ev. Kirche Naila
Mo., 10.01., 19.30 Uhr: Allianz-Gebetsabend, Stadtkirche Naila
Do., 13.01., 19.30 Uhr: Allianz-Gebetsabend, Stadtkirche Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth
So, 09.01., 10.15 Uhr: Gottesdienst in der Simon und Judas Kirche

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros in Marlesreuth:
Mittwochs von 13.30 bis 17.30 Uhr - Tel. 09282/1250

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün
So, 9.1., 9 Uhr: Gottesdienst; Teilnehmerzahl ist entsprechend der
Hygienevorschriften begrenzt! Di, 11.1., 19 Uhr: Gebet für die
Gemeinde, Familie Friedrich, Mi, 12.1., 19.30 Uhr:
Bibelgesprächskreis, Gemeindehaus Lippertsgrün

Kath. Pfarrgemeinde „Verkündigung Christi“
Fr. 07.01., 14 Uhr: Eucharistische Anbetung Herz Jesu Andacht,
Beichtgelegenheit, 15 Uhr: Hl. Messe zum Herz-Jesu-Freitag
So. 09.01., 10.30 Uhr: Hochamt
Mo. 10.01., 9 Uhr: Hl. Messe
Mi. 12.01., 8.30 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 9 Uhr:
Hl. Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila
Naila: Sonntag 18 Uhr: Gottesdienst; Unsere Gottesdienste
finden zur Zeit in Präsenz und gleichzeitig auf YouTube statt.

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila
Nächster Gottesdienst: Sonntag, 09.01., 10 Uhr Gottesdienst in
Naila, Frankenwaldstr. 7 unter den bekannten Coronabedingun-
gen.

Es gibt die Möglichkeit über das Internet EmK Gottesdienste in
Deutschland zu sehen und zu hören. ([https://www.emk.de/kir-
che/gemeindeleben-in-corona-zeiten/](https://www.emk.de/kirche/gemeindeleben-in-corona-zeiten/))
Radio m: www.radio-m.de

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11
Freitag, 07.01.2022 per Videokonferenz: 19.00 Uhr u.A. Bespre-
chung Richter 15+16 sowie „Verrat – wie abscheulich!“, außer-
dem: „Die Bibel hat unsere Ehe gerettet“ - mit Videovorführung.
Zum Abschluss „Die reine Anbetung Jehovas wiederhergestellt“
Kap. 18 Abs. 9-15 und Kasten 18A
Am Sonntag, den 09.01.2022 hören alle um 09.30 Uhr den Vortrag
„Unseren Weg mit Gott gehen“ Danach wird interaktiv das Thema
besprochen: „Was bedeutet Jehovas loyale Liebe für dich?“

Wer Interesse hat, die Gedanken am Telefon oder per Videokon-
ferenz zu verfolgen, wendet sich bitte an einen Zeugen Jehovas
oder an Familie Haubner Tel. 09282/963229.

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst jeden Sonntagvormittag
Facebook: Benjamin e.V. YouTube: Benjamin e.V.
Internet: benjamin-ev.eu

CVJM Naila

Sonntag, 17.30 Uhr: Jungen von 12 bis 16 Jahren
Montag, 17.00 Uhr: Jungen und Mädchen von 8 bis 12 Jahren,
18.30 Uhr u. 20:00 Uhr: Indiaca-Training in der Sporthalle am
Schulzentrum
Dienstag, 18.00 Uhr: Tischtennis-Training 1./2. u. Herren-
Mannschaft im CVJM-Haus
Mittwoch, 19.45 Uhr: Bibelstunde für Alle
Donnerstag, 19.00 Uhr: „Bible Talk“ Hauskreis für junge
Erwachsene im CVJM-Haus
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde bis 8 Jahre
17.00 Uhr: Tischtennis-Training für Anfänger im CVJM-Haus
18.30 Uhr: Tischtennis-Training 3. Mannschaft im CVJM-
Haus
Auf der Webseite www.cvjm-naila.de finden Sie eine Ter-
minübersicht sowie die Kontaktdaten unserer Mitarbeiter,
dort erfahren den aktuellen Stand. Die geltenden Hygiene-
und Verhaltensregeln für Jugendangebote, für Angebote für
Erwachsene sowie für die Sportarbeit sind auf der Webseite
www.cvjm-naila.de veröffentlicht.

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald
So, 9.1., 9 Uhr: Gottesdienst in der Michaeliskirche mit Pfar-
rer Sehmisch, Do, 13.1. 19 Uhr: Kirchenchor; Proben unter
Einhaltung der Hygienemaßnahmen 3G Regel, Evang.
Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald
So, 9.1., 10 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche mit
Pfarrer Sehmisch, Bad Steben, Mo, 10.1., 19.30 Uhr: Bibel-
stunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft unter Einhaltung
der Hygienemaßnahmen, Mi, 12.1., 17 Uhr: Gottesdienst im
Seniorenheim, Bawos-Alten- und Pflegeheim, Pfarrer i.R.
Reinhard Schübel; Do, 13.1., 14.15 Uhr: Gemeinendachmit-
tag, Evang. Gemeindehaus, Pfarrer i.R. Reinhard Schübel

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein
So, 09.01., 9 Uhr: Hl. Messe
Di., 11.01. 18 Uhr: Hl. Messe

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

CVJM Schwarzenbach a.Wald &
Jesus Gemeinde Frankenwald
So., 09.01., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst im
CVJM-Haus; Mo., 10.01. 17 Uhr Kinderstunde
Fr., 14.01.22 17 Uhr Jungsjungschar, 18.00 Uhr Teeniekreis
Free-x

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Nähere Infos auf
unserer Homepage www.jgfonline.de
Alle Veranstaltungen finden mit dem aktuell gültigen Hygie-
nekonzept statt

Freie Christengemeinde Sängerswald
Fr 07.01., 19.30 Uhr Gebetsgottesdienst mit Abendmahl
So 09.01., 9.30 Uhr Gottesdienst
Seelsorge- und Gebetsdienst: 09289 97127
Hörpredigt: www.saengerwald.de

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald
Nächster Gottesdienst: Sonntag, 09.01., 10 Uhr Gottes-
dienst in Naila, Frankenwaldstr. 7 unter den bekannten Coro-
nabedingungen.
Es gibt die Möglichkeit über das Internet EmK Gottesdienste
in Deutschland zu sehen und zu hören. ([https://
www.emk.de/kirche/gemeindeleben-in-corona-zeiten/](https://www.emk.de/kirche/gemeindeleben-in-corona-zeiten/))
Radio m: www.radio-m.de

Die Kirche in Schwarzenstein ...



... fotografiert am ersten Weihnachtsfeiertag von WIR-
Leserin Anke Peetz aus Naila

D
A
N
K
E

allen, die unseren lieben Vater, Opa, Uropa, Bruder, Paten und Onkel

Manfred Ries

auf seinem letzten Weg begleitet haben, für die große Anteilnahme in Form von Briefen, Blumen und Zuwendungen, Herrn Diakon Dommler für seine tröstenden Worte, dem Bestattungshaus Hollerbach für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, Herrn Dr. Eger für die gute Betreuung.

In stiller Trauer:

Brigitte und Martin Stamm
Prof. Sebastian Stamm mit Familie
Dr. Susanne Stamm mit Familie

Naila, Blumenstraße 39

Spende fürs Hospiz



Naila – Claudia Neupert aus Thierstein, die ein Nageldesignstudio betreibt, überreichte an die Einrichtungs- und Pflegedienstleiterin des Hospizes, Christine Rothemund, 600 Euro. Davon spendeten ihre Kundinnen 412 Euro. „Meine Mama hat ihre letzte Zeit auf Erden hier im Hospiz verbracht, was zwar mittlerweile sieben Jahre her ist, aber immer noch präsent“, erzählt Claudia Neupert, die von bester Betreuung berichtet und Dank, der nicht in Worte zu fassen sei. „Es waren lustig-traurige drei Monate über die Weihnachtszeit hier im Hospiz“, erinnert Claudia Neupert und betont, dass sie diese Zeit ohne die Mitarbeiterinnen des Hospizes nicht geschafft hätte. Unser Bild zeigt (von links) Claudia Neupert, Hauswirtschafterin Monika Bauer und Einrichtungsleiterin Christine Rothemund.

Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

NACHRUF

Wir trauern um unseren Seniorchef

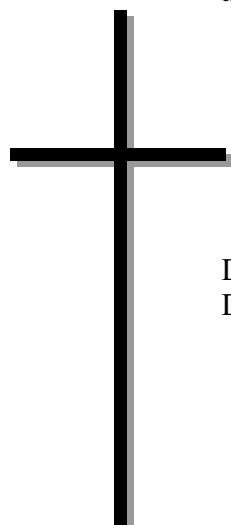
Werner Spitzner

Mit ihm verlieren wir einen warmherzigen, korrekten und
vorbildlichen Chef.

Wir werden die täglichen Begegnungen und Gespräche mit ihm in
dankbarer Erinnerung behalten und sein Wirken nicht vergessen.

Das Team
des Modehauses Pöpperl

Der Mensch den wir liebten ist nicht mehr da,
aber er ist überall wo wir sind und seiner gedenken.



Werner Spitzner

* 28.05.1944 † 30.12.2021

Danke für unsere gemeinsame Zeit.
Du fehlst uns

Hanne Spitzner
Ralph, Silke, Nova und Henrik
Carolyn und Emilia
Irmtraud Brand
Im Namen aller Anverwandten und Freunden

Das Requiem mit anschließender Trauerfeier fand am
05.01.22 im kleinen Familien- und Freundeskreis statt.



Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst.
Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.

Jesaja 43, 1

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied
von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwester

Georgine Fickenscher

geb. Kolbe

* 16.07.1938 † 13.12.2021

95180 BERG, ISSIGAUER STR. 2

In liebevoller Erinnerung:

Uwe Fickenscher
Katrin und Manfred Hermann mit Leopold, Emerenz und Konstantin
Martina und Ulrich Resch mit Linus und Magnus
Erika Kolbe
Karel Kolbe
im Namen aller Anverwandten

Die Beerdigung fand im engsten Familienkreis statt.
Für alle Anteilnahme bedanken wir uns recht herzlich.



Erfolgreich werben im
Wir im Frankenwald



PROSIT NEUJAHR
KIRSCHNER
Teppichböden & CV-Beläge
...bis 5 Meter Breite
Top-MARKENQUALITÄT – SUPERGÜNSTIG – LIEFERUNG FREI HAUS!
95152 Selbitz • ☎ 09280 / 311

Wir wünschen allen Kunden einen guten Start ins Jahr 2022
... immer aktuell - modisch - preiswert
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8-18 Uhr,
Sa. 8-16 Uhr

Neuer Pfarrer feierlich ins Amt eingeführt

Hof – In einem Festgottesdienst wurde der neue Pfarrer von Hof, Münchberg, Helmbrechts, Sparneck und Leitender Pfarrer des Seelsorgebereichs Hofer Land, Stefan Fleischmann, von Dekan Andreas Seliger in der St. Konradskirche mit vielen Ehrengästen in sein Amt eingeführt.

Für die musikalische Ausgestaltung zeichnete Musikdirektor Dr. Ludger Stühlmeyer verantwortlich. Der hatte sich für die Einführung von Pfarrer Stefan Fleischmann etwas Besonderes einfallen lassen. Er vertonte dessen Weihespruch „Auf dein Wort hin, Herr will ich es wagen“ für Solostimme – gefühlsbetont verkörpert von seiner Tochter Lea-Geige, Chor und Orgel. Die festliche Musik des Kammerchors Capella Mariana und des Instrumentalensembles mit Silvia Melzner, Violine, Dr. Ute van der Mäer, Trompete und Pauken mit einer klangvollen Mischung aus traditioneller Kirchenmusik, neuen geistlichen Liedern und dem beliebten Segenslied des englischen Komponisten John Rutter bildete einen festlichen Klangraum für den feierlichen Gottesdienst zur Amtseinführung.



Das Foto zeigt von links: Dekan Andreas Seliger, Pfarrer Stefan Fleischmann, Pfarradministrator Dr. Dieter Jung.

„Das Amt des Pfarrers, so sagte Papst Benedikt einmal, sei das Schönste Amt in der Kirche“, sagte Dekan Andreas Seliger zu Fleischmann. „Seine Aufgabe ist es, das Wort Gottes unverfälscht zu verkündigen und die Laien in den Glaubenswahrheiten zu unterrichten. Mein Geschenk an Sie ist von symbolischem Charakter, fuhr der Dekan fort. Da Ihnen diese Region noch zu gro-

ßen Teilen unbekannt und die Aufgabe, zu der Sie beauftragt wurden groß ist, bekommen Sie zur Unterstützung diese große Glocke geschenkt. So können Sie sich zum einen Gehör verschaffen. Zum anderen können Sie zum Gebet rufen. Und Sie können in den vielen Gremien und Sitzungen zur Ordnung rufen. Da ich Sie aber lange genug kenne und weiß, dass Sie

ein Mann ruhiger und leiser Töne sind und wohl eher die Meinung vertreten, dass ein sanfter Ton mehr bewirkt als Lärm, bekommen Sie noch ein kleines Glöckchen dazu. Das können Sie auf Ihren Fahrten durch den Landkreis auch leichter im Gepäck mitnehmen. Und weil Sie zudem an Weihnachten Ihre neuen Pfarreien übernehmen, dürfen Sie die Glocke gern als Weihnachtsglöckchen annehmen, dass die Freude über die Geburt des Erlösers durch die Musik in die Herzen der Menschen hineinragt.“

Stefan Fleischmann bezog sich bei seiner ersten Predigt in Hof auf das Sonntagsevangelium, auf Johannes den Täufer. Die Menschen nehmen Johannes den Täufer ernst. Sie nehmen den Weg in die Wüste auf sich und hören seine gewaltige und erschütternde Umkehrpredigt. Viele sind verunsichert und fragen nach: „Was sollen wir jetzt tun?“ „Wie kann das gehen? Wie sollen wir leben.“ Johannes der Täufer stellt das Teilen in den Fokus. „Vieles teilen wir täglich mit anderen. Das Kostbarste, was wir haben, ist die Zeit, die

Lebenszeit, die endlich ist, und die Zeit, die wir einander schenken und miteinander teilen, in der wir Nähe spüren, Zuspruch erleben und Trost erfahren. In den vergangenen Wochen habe ich die Kirchengemeinden im Hofer Land im Norden, Osten, Süden und Westen besucht“, fuhr Pfarrer Stefan Fleischmann fort. „Das war mir wichtig, um ein Gespür für diesen Seelsorgebereich, seine räumliche Ausdehnung und die dort lebenden Menschen zu entwickeln. Für jede Begegnung und jeden Willkommensgruß: Vergelt's Gott. Schon jetzt kann ich das große Engagement im Hofer Land errahnen. So möchte ich mich mit Ihnen, allen Haupt- und Ehrenamtlichen, gut vernetzt und in ökumenischer Verbundenheit auf den Weg machen. ‚Auf sein Wort hin‘ wollen wir es gemeinsam wagen in den Pfarreien Bernhard Lichtenberg, Münchberg, Helmbrechts und Sparneck und im gesamten Seelsorgebereich“. Am Schluss des feierlichen Gottesdienstes begrüßten verschiedene Persönlichkeiten des kirchlichen und öffentlichen Lebens den neuen Pfarrer.

Online-Abfuhrkalender für zu Hause und unterwegs

Hof – Der persönliche Online-Abfuhrkalender 2022 ist wieder auf der Homepage des Abfallzweckverbandes unter www.azv-hof.de abruf- und ausdrückbar. Neben den Abfuhrtagen der Müllabfuhr sind ebenfalls möglich. Weitere Informationen gibt es von der Abfallberatung, Tel. 09281/7259-15. www.azv-hof.de/privat/abfuhrtermine

mern rund um die Abfallwirtschaft enthalten. Alle Feiertagsverschiebungen sind dabei schon berücksichtigt. Der Export der Abfuhrdaten in digitale Kalender ist ebenfalls möglich. Weitere Informationen gibt es von der Abfallberatung, Tel. 09281/7259-15. www.azv-hof.de/privat/abfuhrtermine



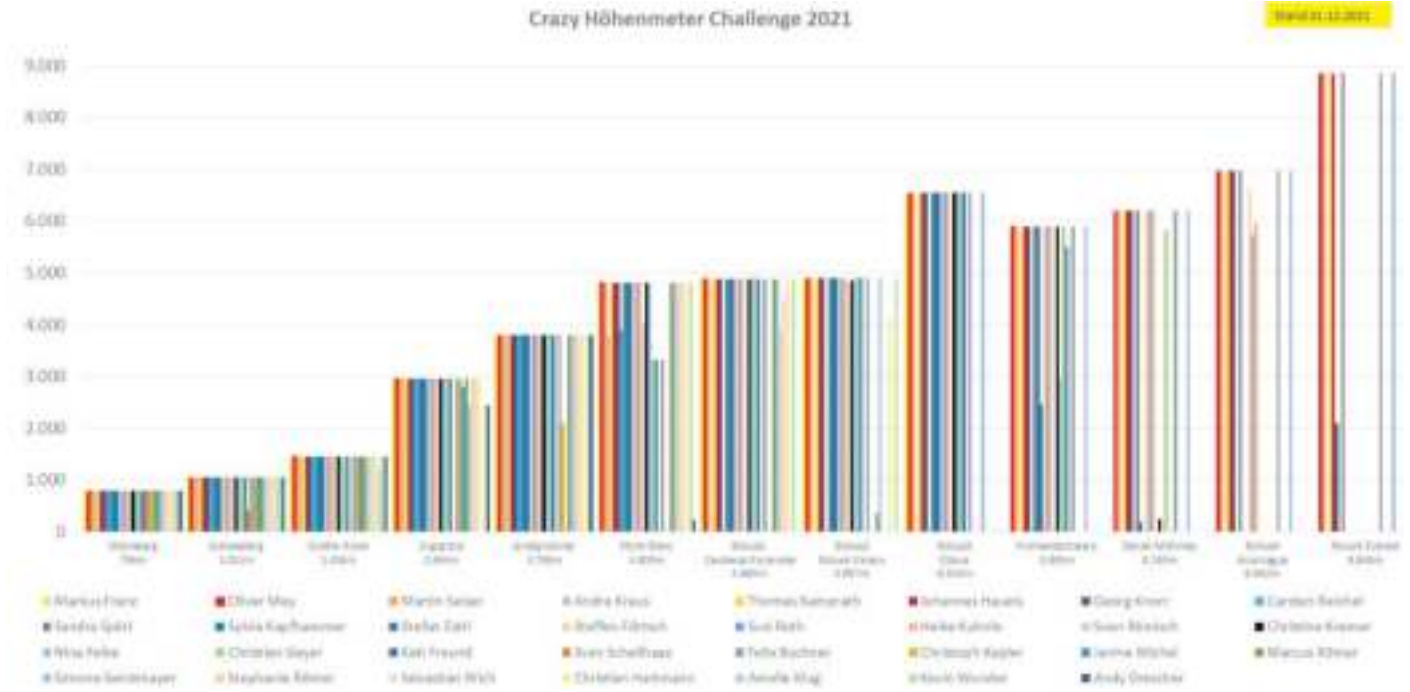
ABFALLZWECKVERBAND
AZV
STADT UND LANDKREIS HOF

www.azv-hof.de

Aus dem Everest wurde über eine Million

Frankenwald – Dass das Crazy Runners Team Frankenwald seinen Namen alle Ehre macht, zeigen die verschiedenen verrückten Aktionen und Ideen. So rief „Ober Crazy Runner“ Markus Franz Anfang 2021 dazu auf: „Lasst uns dieses Jahr doch mal auf den Mount Everest laufen“ und meinte damit, dass die Akteure der Laufgruppe mal ihre Höhenmeter im Laufe des Jahres addieren sollten, um zu gucken, ob man dann die 8.848 Meter des Mount Everest überwindet. Schon im ersten Monat war klar, dass „nur“ 8.848 Höhenmeter im Jahr wohl kaum für einen Crazy Runner reichen würden, also wurde die Challenge kurzerhand um weitere Berge ergänzt, die vor dem Everest höhenmetermäßig zu „bezwingen“ waren:

Angefangen mit dem „Berge sammeln“ wird selbstverständlich zunächst einmal in der eigenen Heimat: der höchste Berg des Frankenwaldes – der Döbraberg mit 796 Höhenmetern – muss als erstes quasi bezwungen werden. Wer dies geschafft hat nimmt sich als nächstes die 1.051 Höhenmeter auf den höchsten Gipfel in Franken vor, den Schneeberg. Die Liste der



„virtuellen“ Berge geht dann über den Großen Arber im Bayerischen Wald (1.456 hm) und dann auf den höchsten Berg Deutschlands, die Zugspitze (2.964 hm). Das nächste Ziel sind die 3.798 hm des höchsten Berges in Österreich, den Großglockner und schließlich wartet der Mont Blanc als höchster Berg Europas mit 4.809 hm. Dann geht es noch auf die Gipfel der legendären „Seven Summit’s“

(die inoffizielle Bezeichnung der jeweils höchsten Berge der sieben Kontinente) zu denen natürlich auch am Ende die 8.848 Höhenmeter des Mount Everest anstehen – und das alles „Free solo“ und ohne Sauerstoff. Wer tatsächlich alle Höhenmeter zu diesen Gipfeln erlaufen möchte, hatte im Jahr 2021 mindestens 59.095 Höhenmeter zu absolvieren. Insgesamt 7 Crazy Runners knackten diese Zahl im

Laufe des Jahres – viele erreichten einige Gipfel der Seven Summit’s – wobei für alle dabei galt: „Hauptsache gelaufen“, egal wie weit, wie schnell oder wie hoch! Aber Mitte des Jahres kristallisierte sich dabei eine weitere Crazy Challenge heraus: würden es bei allen teilnehmenden Crazy Runners am Ende insgesamt mehr als eine Million Höhenmeter werden, die laufend im Jahr 2021 absolviert wurden? Und

tatsächlich: bereits Ende November wurde die von allen gelaufene Höhenmetersumme siebenstellig! Am 31. Dezember schließlich stehen nach Eingang von 31 Läufer/-innen Rückmeldungen verrückte 1.181.181 Höhenmeter auf den Laufuhren des Crazy Runners Teams Frankenwald. Ein starkes Stück, denn es waren somit gut 133x der 8.848 Höhenmeter des Mount Everest.

DÖRNTHAL, DEN 7. JANUAR 2022



Ich hab den Berg erstiegen,
der mich so müd gemacht,
nun hab ich meinen Frieden,
Ihr Lieben, Gute Nacht.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Ehefrau,
unserer fürsorglichen und liebevollen Mutter und Oma,
Uroma, Schwester, Patin und Tante

Elfriede Bächer

* 17.08.1932 † 03.12.2021

In Liebe und Dankbarkeit:

Dein Helmut

Deine Tochter Inge mit Claus

Deine Enkel Eva und Jakob mit Familie

sowie alle Anverwandten, Freunde und Nachbarn

Unser besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal des
Seniorenstifts Martinsberg in Naila für die jahrelange
herzliche Fürsorge.

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, dem 14. Januar 2022
um 11.00 Uhr in der Friedhofskapelle in Selbitz statt.

Die Beisetzung der Urne erfolgt am 28. Januar 2022 im
engsten Familienkreis am Friedhof in Thurnau.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Die Polizei zieht positive Bilanz zum Jahreswechsel

Oberfranken rutscht friedlich ins neue Jahr

Oberfranken – Die Silvesternacht verlief zwar größtenteils friedlich, dennoch waren die oberfränkischen Polizeikräfte mit der Abarbeitung von 269 Einsätzen beschäftigt. Darunter waren 39 Ruhestörungen, 17 Sachbeschädigungen und 26 Körperverletzungsdelikte. Brände hingegen blieben nahezu aus. Insgesamt rutschte die Bevölkerung friedlich und unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen ins neue Jahr.

Brände

Dank des umsichtigen Umgangs der Bürgerinnen und Bürger mit Feuerwerkskörpern entstanden in der Silvesternacht keine nennenswerten Brände.

Sachbeschädigungen

Bislang unbekannte Täter sprengten in einem Lichtenfelser Stadtteil einen Zigarettenautomaten.

Durch die Explosion beschädigten sie außerdem die Fensterscheibe eines angrenzenden Wohnhauses sowie einen unmittelbar daneben geparkten Pkw. Personen wurden glücklicherweise nicht verletzt.

Die Ermittler der Kriminalpolizei Coburg gehen davon aus, dass die Täter einen Böller verwendeten. Zigarettschachteln und Bargeld ließen sie am Tatort zurück. Der Sachschaden beläuft sich auf circa 10.000 Euro.

In Hof zerstörten bislang Unbekannte ein abgestelltes Fahrzeug.

Durch die Umsetzung eines vermutlich illegalen Böllers im Fahrzeuginneren wurden sogar die Türen des Kleinwagens nach außen gedrückt.

Verkehrsunfälle

Ein Leichtverletzter und ein Sachschaden von circa 58.000 Euro ist die Bilanz bei den 13 Verkehrsunfällen in der Silvesternacht.

Schwere Augenverletzung

Ein 25-Jähriger zog sich im Landkreis Bayreuth eine schwere Augenverletzung zu.

Mehrere Geschosse seiner Feuerwerksbatterie landeten in seinem Gesicht.

Der Rettungsdienst brachte ihn in eine Spezialklinik.

LANDMETZGEREI
Strobel
DER STROHSCHWEINMETZGER

Wochenangebot vom 10.01. – 15.01. 2022

HEIMAT GENUSS

Ihr Spezialist für Frische und Qualität
EU-Zugelassener Meisterbetrieb

Hauptgeschäft Dörnthal
Dörnthal 71 · 95152 Selbitz
Telefon: 0 92 80/53 83

Schäufele vom Strohschwein	100 g	0,99 €
Käsekacker	100 g	1,39 €
Schinkenwurst	100 g	1,49 €
Bauernwürste	100 g	1,29 €
Zwiebling	100 g	0,99 €
Rindfleischsalat	100 g	1,29 €
Illertaler 45% F.I.Tr.	100 g	1,29 €
Ab Donnerstag, 13.01. 2022:		
Gyrosplatte vom Strohschwein, küchenfertig	100 g	0,99 €

Unsere Vorbestell-App für I-Phone und Android: Alle Artikel tagesaktuell zur Verfügung. Auswahl ob Abholung oder Lieferservice möglich. Einfach herunter laden im App-Store und bequem von überall bestellen.

HeimatgenussOberfranken – Vom Kaffee bis zur Praline. Feinstes Genuss Handwerk, bei uns erhältlich!

Bitte nutzen Sie unseren Lieferservice ab 10.- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof, sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Bestellungen sind möglich per tel, mail, whatsapp, messenger und natürlich komfortabel über die BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.

Mangalitz-Fleisch vom Hof unseres Mitarbeiters Andreas Fendt, Dry-Aged Fleisch aus unserem Reifeschrank, Cuts vom Weiderind, Wild aus heimischer Jagd sowie viele Ideen für die schnelle Küche zuhause.

Strohschweine: Ritter Klaus, Schwingen; Markstein Rainer, Gunmpertsreuth; Rinder: Stark Norbert, Selbitz; Hagen Adelheid, Bad Steben; Meister Wolfgang, Weidesgrün

www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und www.facebook.com/Strohschweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen. Ihre Metzgerei Strobel
Bei Rückfragen: Telefon 09280/53 83 · eMail: post@metzgerei-strobel.de

Herzlichen Dank

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem

90. Geburtstag

möchte ich mich bei meinen Nachbarn, Freunden, Bekannten und Verwandten herzlich bedanken.

Danke auch an meine Kinder, Enkel und Urenkel mit Familien für die Überraschung, die sie mir bereitet haben.

Margit Trendel

Naila, im Januar 2022

NABU

Giftfrei Gärtnern tut gut...

...Ihnen und der Natur.



Informieren Sie sich hier und nutzen Sie Ihre Chance!

→ Weitere Infos unter www.NABU.de/giftfrei

NABU/A. Wolff

Alexander von Humboldt Klinik

Sie suchen eine vielseitige und anspruchsvolle Bürotätigkeit? Sie verfügen über Hintergrundwissen im medizinischen Bereich? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Chefarzt-Sekretär(in) 20 Std./Woche

Wir sind eine Fachklinik für die Rehabilitation von Alterspatienten mit Sitz im Bayerischen Staatsbad Bad Steben.

Wir bieten:

- geregelte Arbeitszeiten
- Betriebliche Altersvorsorge / Berufsunfähigkeitsversicherung
- **vielseitige** Bürotätigkeit
- leistungsgerechte Bezahlung

Ihre Aufgaben:

- Teilnahme an Visiten und Teamsitzungen
- Administrative Tätigkeiten in der Patientenversorgung, z.B. Anträge an die Kostenträger
- Diktatabschriften
- Terminkoordination

Ihre Voraussetzungen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Medizinische(r) Fachangestellte(r)/ Arzthelfer(in)
- Freundliches Auftreten
- selbstständiges und patientenorientiertes Arbeiten
- Gute Zusammenarbeit mit allen Mitarbeitern der Patientenversorgung
- Sicherer Umgang mit dem Computer

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen:

Alexander von Humboldt Klinik
GRZ Betriebs GmbH
z. Hd. Herrn Manfred Solger
Dr.-Gebhardt-Steuer-Str. 24, 95138 Bad Steben
09288 / 920-400
stellenangebote@humboldtklinik.de www.humboldtklinik.de

Jetzt bewerben!

Du bist ein Teamplayer? Wir suchen Dich!

... zur Erweiterung unseres Teams in Vollzeit als

Industriekaufleute m/w/d

Du bist

- sicher in der Auftragsbearbeitung
- erfahren im Umgang mit ERP-Systemen
- qualitätsbewusst und technisch interessiert
- teamfähig, praxisorientiert und selbstständig

Wir bieten

- einen zukunftsfähigen Arbeitsplatz
- leistungsgerechte Entlohnung
- eine betriebliche Altersversorgung
- regelmäßige Schulungen

Besuch uns unter www.wikutec.com [f](https://www.facebook.com/wikutec) [i](https://www.instagram.com/wikutec)
bewerbung@wikutec.com

WIKUTEC GmbH
Neuhäuser Straße 8, 95152 Selbitz
Tel.Nr. 09280/9849-2011

Deine Produkte. WIKUTEC WIRTH KUNSTSTOFFTECHNIK GmbH. Dein Team.

MIT HERZ UND VERSTAND
FÜR ALLES RUND UM DIE IMMOBILIE:

Immobilienvermittlung auf Augenhöhe – mit uns sind Sie auf der sicheren Seite. Mit langjähriger Erfahrung bieten wir Ihnen eine professionelle Betreuung bei der deutschlandweiten Vermarktung Ihrer Immobilien.

Wir sind Ihr regionaler Partner auf dem Immobilienmarkt – zuverlässig und kompetent.

Benjamin Horn Immobilien berät Sie gerne beim Kauf oder Verkauf Ihrer Immobilie.

GEWERBEIMMOBILIEN

LUXUSIMMOBILIEN

KAPITALANLAGEIMMOBILIEN

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHE IMMOBILIEN/FLÄCHEN

PRIVATE WOHNHÄUSER

EIGENTUMSWOHNUNGEN



LAND- U. FORSTWIRTSCHAFTLICHE IMMOBILIEN/FLÄCHEN



GEWERBEIMMOBILIEN



PRIVATIMMOBILIEN

